

HG1000

SCHWAIGER®



SECURE 4 YOU

**D GEBRAUCHSANWEISUNG**

FUNK-ALARM-SYSTEM „GREEN GUARD“, ERWEITERBAR

**GB INSTRUCTIONS**

RADIO ALARM SYSTEM “GREEN GUARD”, EXPANDABLE

**F INSTRUCTIONS DE SERVICE**

SYSTÈME D'ALARME PAR RADIO « GREEN GUARD », EXTENSIBLE

**I ISTRUZIONI PER L'USO**

SISTEMA DI ALLARME VIA RADIO „GREEN GUARD“, ESPANDIBILE

**E INSTRUCCIONES**

SISTEMA DE ALARMA POR RADIO „GREEN GUARD“, AMPLIABLE

**NL INSTRUCTIES**

DRAADLOOS ALARMSYSTEEM „GREEN GUARD“, UITBREIDBAAR



# **INHALTSVERZEICHNIS**

<b>1. Einführung .....</b>	<b>3</b>
<b>2. Verpackungsinhalt.....</b>	<b>3</b>
<b>3. Bestimmungsgemäßer Gebrauch .....</b>	<b>3</b>
<b>4. Zentraleinheit.....</b>	<b>4</b>
4.1. Zentraleinheit im Detail .....	4
4.2. Hintergrundbeleuchtung als Statusanzeige .....	4
<b>5. Erste Inbetriebnahme.....</b>	<b>5</b>
5.1. Entfernen des Demoschalters .....	5
5.2. Displayanzeige nach Inbetriebnahme der Zentraleinheit .....	5
5.3. Inbetriebnahme des Fenstersensors mit Magnetkontakt .....	6
5.4. Inbetriebnahme des Bewegungssensors .....	6
5.5. Inbetriebnahme der Fernbedienung .....	6
<b>6. Montage &amp; Montageort .....</b>	<b>6</b>
6.1. Montagehinweise zur Zentraleinheit.....	7
6.2. Montagehinweise zum Bewegungssensor.....	7
6.3. Montagehinweise zum Tür- & Fenstersensor mit Magnetkontakt .....	7
<b>7. Betrieb &amp; Individualisierung.....</b>	<b>7</b>
7.1. Programmierung des 4-stelligen PINs .....	7
7.2. Anlernen der Fernbedienung.....	8
7.3. Bedientasten der Fernbedienung .....	9
7.4. Abmelden von Fernbedienungen .....	9
7.5. Abfragen der ID-Nummer einer Fernbedienung .....	10
7.6. Einstellen des Haus-Sicherheits-Codes .....	10
7.7. Einstellen des Zonen-Codes (bei Sensoren) .....	11
7.8. Panikfunktion .....	11
<b>8. Betriebsarten .....</b>	<b>11</b>
8.1. ARM (Alarm) Modus .....	11
8.1.1. Einstellen der Einschaltverzögerung.....	11
8.1.2. Einstellen der Alarmverzögerung.....	12
8.1.3. Einstellen der Alarmdauer .....	12
8.1.4. Stummschalten des Countdowns.....	12
8.1.5. Deaktivieren des Systems .....	12
8.1.6. Zoneneinstellung .....	13
8.1.7. Beispiel einer Alarmauslösung .....	13
8.2. ALERT (Signal) Modus .....	13
8.2.1. Programmierung des ALERT Modus.....	14
8.3.1. Programmierung des HOME Modus .....	14
<b>9. Technische Daten .....</b>	<b>15</b>
<b>Haftungsausschluss.....</b>	<b>16</b>
<b>Entsorgung .....</b>	<b>16</b>
<b>EG Konformitätserklärung .....</b>	<b>16</b>

## 1. EINFÜHRUNG

Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für den Kauf eines Produkts aus der SECURE-4-YOU Serie. Im Folgenden erhalten Sie nützliche Hinweise zur Handhabung dieses Produkts.

Bitte lesen Sie sich daher die Bedienungsanleitung vollständig und sorgfältig durch.

### Allgemeine Sicherheits- & Wartungshinweise

- Dieses Produkt ist für den privaten, nicht gewerblichen Haushaltsgebrauch vorgesehen.
- Bei diesem Produkt handelt es sich um ein elektronisches Produkt, welches nicht in Kinderhände gehört! Bewahren Sie es deshalb außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Schützen Sie das Produkt vor Feuchtigkeit, Wasser, Regen, Schnee oder Sprühregen und verwenden Sie das Produkt nur in trockenen Umgebungen, wenn nicht speziell hierauf hingewiesen wird.
- Lassen Sie das Produkt nicht fallen und setzen Sie es keinen starken Erschütterungen aus.
- Führen Sie keine Objekte in die Anschlüsse oder Öffnungen des Produkts ein.
- Zerlegen Sie das Produkt nicht in seine Einzelteile. Das Gerät enthält keine vom Benutzer zu wartenden Teile. Der unsachgemäße Zusammenbau kann zu elektrischen Schlägen oder Fehlfunktionen führen.
- Reinigen Sie dieses Produkt nur mit einem fusselfreien, maximal leicht feuchten Tuch und verwenden Sie keine aggressiven Reiniger. Achten Sie hierbei besonders darauf, dass kein Wasser (keine Flüssig-/ Feuchtigkeit) in das Produkt gelangt.

### Vorsicht! Gefahr von Hörschädigungen

**Lauter Alarmton!** Setzen Sie Ihr Gehör diesem Ton nicht über einen längeren Zeitraum aus, da sonst schwere Gehörschäden die Folge sein können! Aktivieren Sie den Alarm nicht in direkter Nähe Ihrer Ohren!

## 2. VERPACKUNGSGEHALT

- Zentrale mit integriertem Tastenfeld & 230V Netzteil
- Funkfernbedienung + 12V Batterie (A27)
- PIR Bewegungsmelder mit Halterung (für Innen & Außen geeignet)
- 2x Tür & Fenstersensor mit Magnetkontakt
- Warnaufkleber „Protected by Secure4You Security System“
- Montagematerial (Klebe pads, Dübel & Schrauben)
- Bedienungsanleitung & Sicherheitshinweise

### Zusätzlich benötigte Batterien:

- **1x 9V Block (6LR61)**
- **4x 1,5V LR03 (AAA)**
- **1x 3V CR123A**

## 3. BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

Das Schwaiger „**Green Guard**“ System dient der Absicherung und Überwachung Ihres Grundstücks/Zuhauses. Mithilfe von unterschiedlichen Sensoren können einzelne Bereiche des Gebäudes wie z.B. der Eingangsbereich überwacht oder abgesichert werden. Das komplette System wird über die Zentraleinheit gesteuert, welche per Funk mit den unterschiedlichen Sensoren kommuniziert. Sobald die Zentraleinheit einen Verstoß über die Sensoren erkennt löst diese einen Alarm aus.

### Wichtig!

Die Verwendung von Alarmanlagen, bietet Ihnen einen großen, aber keinen hundert prozentigen Schutz oder Sicherheit vor Einbrüchen oder Angriffen. Das Auslösen des Alarms dient der Abschreckung von Eindringlingen oder Angreifern und soll Personen in unmittelbarer Umgebung alarmieren.

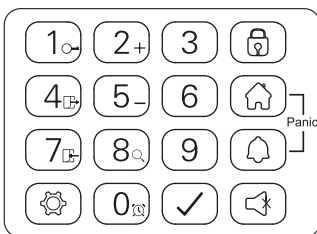
## 4. ZENTRALEINHEIT

### 4.1. Zentraleinheit im Detail

LCD-Anzeige



Tastenfeld



ARM	HOME	ALERT

#### RESET-Taste

Diese befindet sich im Batteriefach auf der Rückseite der Zentraleinheit. Mithilfe dieser Taste kann die Werkseinstellung wiederhergestellt werden. Drücken Sie hierfür zuerst die **RESET**-Taste und geben sie anschließend den Standard-PIN „1-2-3-4“ gefolgt von der Taste ein.

### 4.2. Hintergrundbeleuchtung als Statusanzeige

Das Aufleuchten des Displays dient als zusätzliche Statusanzeige. Hierdurch kann auch aus größeren Entfernungen schnell geprüft werden, in welchem Modus sich das System befindet.

#### Übersicht der einzelnen Modi


##### ARM

Situation 1	Situation 2
Eine Zone löst den Alarm im <b>ARM-Modus</b> aus	Einstellen des Alarms im <b>ARM-Modus</b>
<b>Merkmale</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Der Alarm ertönt für 1 Minute (Standardeinstellung - einstellbar von 1-6 Minuten)</li> <li>Die Alarmzentrale <b>blinkt alle 2 Sekunden rot auf</b></li> <li>Die ausgelöste Zone wird durch blinken im Display angezeigt</li> <li>Das Beenden des Alarms erfolgt über Eingabe eines 4-stelligen PINs sowie anschließender Bestätigung mit </li> </ul>	<b>Merkmale</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Sirene wird nicht ausgelöst</li> <li>Die Alarmzentrale <b>blinkt alle 5 Sekunden rot</b> (Anzeige der Bereitschaft)</li> </ul>

##### HOME

Situation 1	Situation 2
Eine Zone löst den Alarm im <b>HOME-Modus</b> aus	Eine Zone löst den Alarm im <b>ALERT-Modus</b> aus
<b>Merkmale</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Der Alarm ertönt für 1 Minute (Standardeinstellung - einstellbar von 1 - 6 Minuten)</li> <li>Die Alarmzentrale <b>blinkt alle 2 Sekunden rot auf</b></li> <li>Die ausgelöste Zone wird durch Blinken im Display angezeigt</li> <li>Das Beenden des Alarms erfolgt über Eingabe eines 4-stelligen PINs sowie anschließender Bestätigung mit </li> </ul>	<b>Merkmale</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ein Türklingelton wird ausgelöst</li> <li>Die Alarmzentrale <b>blinkt alle 2 Sekunden grün.</b></li> <li>Die ausgelöste Zone wird durch Blinken im Display angezeigt</li> <li>Für das Beenden des Türklingeltons drücken Sie einfach </li> </ul>

## ALERT

Situation 1
Eine Zone löst den Alarm im <b>ALERT</b> -Modus aus
<b>Merkmale</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein Türklingelton wird ausgelöst</li> <li>• Die Alarmzentrale <b>blinkt alle 2 Sekunden grün</b>.</li> <li>• Die ausgelöste Zone wird durch blinken im Display angezeigt</li> <li>• Für das Beenden des Türklingeltons drücken Sie einfach </li> </ul>

## STANDBY

Situation 1
<b>Standby</b> (Ruhe)-Modus
<b>Merkmale</b>
Nach dem Umschalten in den Standby-Modus leuchtet die Hintergrundbeleuchtung 10 Sekunden gelb auf.

## 5. ERSTE INBETRIEBNAHME

Dieses Starterset beinhaltet neben der Funkfernbedienung insgesamt 3 Alarmsensoren, welche in ihrer Standard-Einstellung vorprogrammiert sind. Nach dem Einlegen der jeweiligen Batterien in diese, können Sie sofort verwendet werden. Die Funkfernbedienung muss wie im Punkt **7.2. (Anlernen der Fernbedienung)** beschrieben manuell angelernt werden.

### *Hinweis!*

Es wird geraten, vorab die Anlage im Auslieferungszustand zu installieren und auf dessen Funktion zu überprüfen. Nehmen Sie erst nach einer erfolgreichen Prüfung eine individuelle Einstellung vor (z.B. Änderung des PIN-Codes oder das hinzufügen weiterer Komponenten zum System).

### **Alarmzentrale**

Die Schwaiger „Green Guard“ Zentrale besitzt **keinen** Ein-/Ausschalter. Sie ist nach dem Anschluss an eine 230 V Steckdose automatisch aktiviert sowie im Standby-Modus.

Bei der 9 V Batterie handelt es sich nur um eine Backup Batterie, welche im Notfall eine Funktion bei Stromausfall gewährleistet. Verwenden Sie daher die Anlage ausschließlich über den 230 V Anschluss und nicht über eine längere Zeit über die Backup Batterie.

### 5.1. Entfernen des Demoschalters

Diese Alarmanlage verfügt im Auslieferungszustand über einen Demoschalter. Dieser dient nur zur Demonstration der Funktionen des Displays in der Verkaufsverpackung. Er wird für alle weiteren Funktionen des Produkts nicht mehr benötigt und muss deshalb entfernt werden.

#### **Gehen Sie hierfür wie folgt vor:**

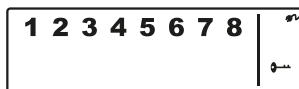
1. Öffnen Sie das Batteriefach mithilfe eines Kreuzschlitzschraubenziehers.
2. Entfernen Sie den Stecker an der linken Oberseite des Batteriefachs, indem Sie diesen vorsichtig herausziehen.
3. Nun können Sie eine Backup Batterie einlegen und den Batteriedeckel wieder schließen.
4. Verbinden Sie nun die Zentraleinheit mit einer 230 V Steckdose.

### 5.2. Displayanzeige nach Inbetriebnahme der Zentraleinheit

Nachdem Sie die Backup Batterie angeschlossen haben ertönt ein Signalton und das Display leuchtet in unterschiedlichen Farben auf. (Orange → Rot → Grün → Orange)


Nach Abschluss der automatischen Selbstprüfung schaltet die Anlage in den Standby Modus.

Nun wird ein  Symbol angezeigt und das Display zeigt folgendes Bild:

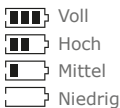


Um die Anlage zu entsperren geben Sie den Standard PIN „**1-2-3-4**“ ein und bestätigen Sie diesen mit .

### Batterie- & Netzteil-Symbol

Das Netzteil-Symbol  wird immer dann angezeigt, wenn die Alarmeinheit direkt an eine 230V Steckdose angeschlossen ist. Sobald die Zentrale vom Stromanschluss getrennt wird, wechselt die Symbolanzeige automatisch auf ein Batterie-Symbol (ebenfalls rechts oben im Display).

**Die Anzeige besitzt die folgenden 4 Unterteilungen:**



### Hinweis!

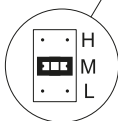
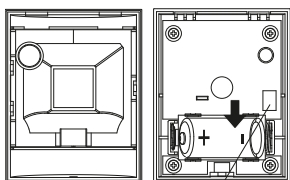
Bei einem niedrigen Batteriestatus blinkt die LCD Anzeige für 30 Sekunden orange auf und das  Symbol fängt an zu Blinken. Dieses Symbol blinkt nun solange, bis die Backup Batterie ausgetauscht wurde.

## 5.3. Inbetriebnahme des Fenstersensors mit Magnetkontakt

Um die Fenstersensoren in Betrieb zu nehmen, öffnen Sie die untere Abdeckung des Produkts und legen Sie hier **2x AAA Batterien** (polrichtig) entsprechend der Prägung im Batteriefach ein.

Dieses Produkt verfügt über eine Batterie-Statusanzeige. Sobald die Batterien des Produkts ersetzt werden müssen, blinkt die LED auf der Vorderseite des Produkts im Ruhezustand langsam rot auf.

## 5.4. Inbetriebnahme des Bewegungssensors



Um den Bewegungssensor in Betrieb zu nehmen, entfernen Sie zuerst die Schraube auf der Unterseite des Produkts. Nun können Sie das komplette Vorderteil vorsichtig entfernen.

Legen Sie **1x CR123A Batterie** (polrichtig) entsprechend der Prägung im Batteriefach ein.

Dieser Bewegungssensor kann zusätzlich in seiner Empfindlichkeit eingestellt werden.

Hierzu besitzt er im Inneren (recht oberhalb der Batterie) Kontaktstifte.

Diese sind mit **H** (Hoch  $\leq 13$  m), **M** (Mittel  $\leq 8$  m) oder **N** (Niedrig  $\leq 5$  m) gekennzeichnet. Stecken Sie für die gewünschte Einstellung den sogenannten Jumper (kleiner schwarzer Block) auf das jeweilige Stiftpaar (horizontal).

### Hinweis!

Der Bewegungssensor verfügt zur Schonung der Batterie über einen Energiesparmodus. Dies bedeutet, dass der Bewegungsmelder nach der Alarmierung für 3 Minuten in den Energiesparmodus schaltet und während dieser Zeit keine weiteren Signale sendet.

## 5.5. Inbetriebnahme der Fernbedienung

Öffnen Sie hierzu vorsichtig den Batteriedeckel auf der Rückseite der Fernbedienung und entfernen Sie anschließend den transparenten Kontaktunterbrecher. Nun ist die Fernbedienung bereit um anschließend in das System (wie unter dem **Punkt 7.2. Anlernen der Fernbedienung** beschrieben) integriert zu werden.

## 6. MONTAGE & MONTAGEORT

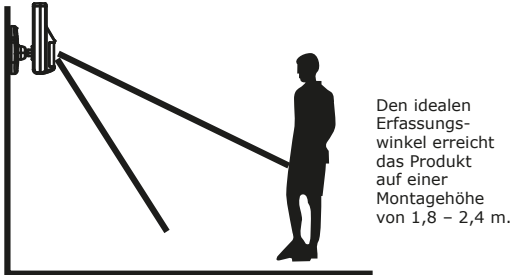
Alarmeinheit:	Befestigung mithilfe von Schrauben
Fenstersensor mit Magnetkontakt:	Befestigung via Klebepad oder Schrauben
Bewegungssensor:	Befestigung mithilfe von Schrauben

## 6.1. Montagehinweise zur Zentraleinheit

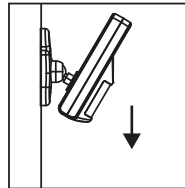
- Die Zentraleinheit ist ausschließlich für die Nutzung im Innenbereich geeignet. Durch die Montage im Außenbereich kann bei anschließenden Defekten keine Haftung übernommen werden.
- Die Zentraleinheit besitzt einen integrierten Sabotageschalter. Dieser soll ein Deaktivieren durch Entfernen des Systems verhindern.
- Stellen Sie sicher, dass sich eine Steckdose am Montageort der Zentraleinheit vorhanden sowie leicht zugänglich ist.
- Der Montageort sollte nicht in unmittelbarer Nähe von Heizungen, Öfen oder anderen großen Metallobjekten liegen. Diese können möglicherweise zu einer Beeinträchtigung der Funkübertragung führen.
- Prüfen Sie vor der Installation die Eignung des Montageorts und überprüfen Sie das Montagematerial. Vergewissern Sie sich, dass keine elektrischen, Wasser-, Gas- oder sonstigen Leitungen an der Montagestelle vorhanden sind.
- Verwenden Sie für die Montage der Zentraleinheit die mitgelieferte Bohrschablone.
- Abhängig von Ihrem Montageort kann für die Montage zusätzliches/anderes Montagezubehör benötigt werden.

## 6.2. Montagehinweise zum Bewegungssensor

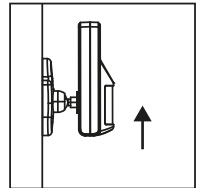
- Dieses Produkt kann sowohl im Innen- als auch im Außenbereich montiert werden.
- Es wird empfohlen das Produkt in gefährdeten Räumen oder direkt in der Nähe von möglichen Einstiegspunkten zu montieren.
- Montieren Sie die Alarmeinheit nicht in der direkten Nähe von Öfen, Klimageräten oder anderen Systemen dieser Art.
- Wählen Sie die Montagestelle so aus, dass im späteren Erfassungsbereich sehr wenige bis keine Hindernisse stehen (z.B. Möbel oder Schränke).
- Prüfen Sie vor der Installation die Eignung des Montageorts und überprüfen Sie das Montagematerial. Vergewissern Sie sich, dass keine elektrischen, Wasser-, Gas- oder sonstigen Leitungen an der Montagestelle vorhanden sind.
- Abhängig von Ihrem Montageort kann für die Montage zusätzliches/anderes Montagezubehör benötigt werden.



Reduzierung des Bereichs



Vergrößerung des Bereichs



## 6.3. Montagehinweise zum Tür- & Fenstersensor mit Magnetkontakt

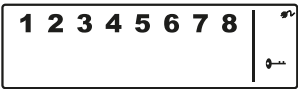
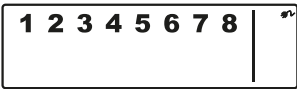



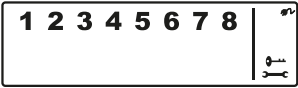
- Es wird empfohlen, die Sensoreinheit direkt am Fenster- oder Türrahmen und den Magnetkontakt direkt an dem Fenster bzw. der Tür zu befestigen (beweglicher Teil).
- Dieses Produkt ist ausschließlich für die Nutzung im Innenbereich geeignet. Durch die Montage im Außenbereich kann bei anschließenden Defekten keine Haftung übernommen werden.
- Beachten Sie, dass sich die Markierungen vom Gerät und dem Kontakt auf einer Linie befinden müssen und **maximal 5 mm** voneinander entfernt sein sollten, um eine reibungslose Funktion zu gewährleisten.
- Der Sensor kann sowohl auf der linken als auch auf der rechten Seite montiert werden.

## 7. BETRIEB & INDIVIDUALISIERUNG

### 7.1. Programmierung des 4-stelligen PINs

Das Schwaiger „Green Guard“ System besitzt im Auslieferungszustand einen Standard PIN-Code „1-2-3-4“. Dieser PIN-Code dient als Schutz der Alarmanlage und dem Aktivieren/Deaktivieren des Systems. Dieser PIN-Code kann individuell angepasst werden.

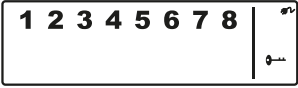
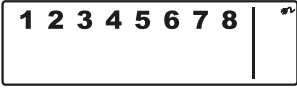

**Für eine Änderung des PIN Codes gehen Sie bitte wie folgt vor:**

Schritt 1	Schritt 2	Schritt 3
Sie müssen sich im Standby-Modus befinden.	Geben Sie nun „ <b>1-2-3-4</b> “ ein und bestätigen Sie dies mit <input checked="" type="checkbox"/> .	Bei richtiger Eingabe des PINs zeigt das Display nun folgende Anzeige an:
	(Ein zusätzlicher Signalton gibt ein akustisches Feedback, ob der gewählte Code richtig ist. - Drei Pieptöne bedeuten, dass eine ungültige Eingabe vorgenommen wurde.)	
Schritt 4	Schritt 5	Schritt 6
Drücken Sie nun  gefolgt von der Taste „ <b>1</b> “. Das Display zeigt folgende Anzeige an:	Im Display blinken nun  und „ <b>1</b> “. Geben Sie Ihren neuen gewünschten 4-stelligen PIN ein und bestätigen Sie diesen mit <input checked="" type="checkbox"/> .	Im Display blinken nun  und „ <b>2</b> “. Geben Sie Ihren neuen 4-stelligen PIN ein zweites Mal ein und bestätigen Sie diesen nochmals mit <input checked="" type="checkbox"/> .
		

(Ein zusätzlicher Signalton gibt ein akustisches Feedback, ob der PIN-Code erfolgreich geändert wurde - Zwei-Pieptöne bedeuten, dass eine ungültige Operation vorgenommen wurde.)

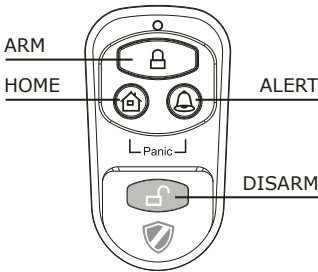
**7.2. Anlernen der Fernbedienung**

Bevor Sie eine oder mehrere Fernbedienungen in Verbindung mit dem Schwaiger „**Green Guard**“ System verwenden können, müssen sie diese anlernen. Gehen Sie herzu wie folgt vor:

Schritt 1	Schritt 2	Schritt 3
Sie müssen sich im Standby-Modus befinden.	Geben Sie nun „ <b>1-2-3-4</b> “ oder Ihren <b>neu erstellten PIN</b> ein und bestätigen Sie dies mit <input checked="" type="checkbox"/> .	Bei richtiger Eingabe des PINs zeigt das Display nun folgende Anzeige an:
	(Ein zusätzlicher Signalton gibt ein akustisches Feedback, ob der gewählte Code richtig ist. - Drei Pieptöne bedeuten, dass eine ungültige Eingabe vorgenommen wurde.)	
Schritt 4	Schritt 5	Schritt 6
Drücken Sie nun  gefolgt von der Taste „ <b>2</b> “ + drücken Sie eine beliebige Taste auf der Fernbedienung.	In der Anzeige blinkt nun die ID-Nummer der Fernbedienung, welche hinzugefügt werden soll. (z.B. bei Anmeldung der ersten Fernbedienung erscheint eine „ <b>01</b> “, wenn schon eine Fernbedienung vorhanden ist und eine weitere angelernt wird die „ <b>02</b> “) Es wird empfohlen immer die vorgeschlagene ID-Nummer zu verwenden. (Ein zusätzlicher Signalton gibt ein akustisches Feedback für eine erfolgreiche Registrierung an der Zentrale)	Bestätigen Sie die Einstellung mit <input checked="" type="checkbox"/> Die Zentrale schaltet sich nun automatisch wieder in den Standby Modus.



## 7.3. Bedientasten der Fernbedienung



<b>ALERT</b>	Durch Drücken der <b>ALERT</b> Taste schaltet sich die Zentrale in den Türklingel-Modus. Hierbei ertönt bei Auslösung durch einen Sensor ein Türklingelton (Ding-Dong).
<b>HOME</b>	Durch Drücken der <b>HOME</b> Taste schaltet sich die Zentrale in den Home Modus.
<b>PANIC</b>	Durch gleichzeitiges Drücken der Taste <b>HOME</b> sowie <b>ALERT</b> , wird ein sofortiger Alarm ausgelöst.
<b>ARM/DISARM</b>	Mithilfe dieser Tasten können Sie die Anlage scharf ( <b>ARM</b> ) bzw. unscharf ( <b>DISARM</b> ) schalten.

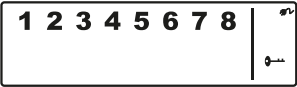
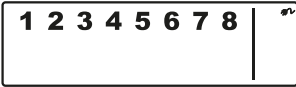
## 7.4. Abmelden von Fernbedienungen

Falls eine Fernbedienung beschädigt oder verloren gegangen ist, kann diese wie folgt vom System abgemeldet werden.

Schritt 1	Schritt 2	Schritt 3
Sie müssen sich im Standby-Modus befinden.	Geben Sie nun „ <b>1-2-3-4</b> “ oder Ihren <b>neu erstellten PIN</b> ein und bestätigen Sie dies mit <input checked="" type="checkbox"/> .	Bei richtiger Eingabe des PINs zeigt das Display nun folgende Anzeige an:
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;"> <b>1 2 3 4 5 6 7 8</b> </div>	(Ein zusätzlicher Signalton gibt ein akustisches Feedback, ob der gewählte Code richtig ist. - Drei Pieptöne bedeuten, dass eine ungültige Eingabe vorgenommen wurde.)	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;"> <b>1 2 3 4 5 6 7 8</b> </div>
<b>Schritt 4</b>	<b>Schritt 5</b>	<b>Schritt 6</b>
Drücken Sie nun <input checked="" type="checkbox"/> gefolgt von der Taste „ <b>5</b> “ um in den Löschmodus zu gelangen.	In der Anzeige blinkt nun die Gesamtanzahl der im System eingeschriebenen Fernbedienungen. (z.B. bei 3 registrierten Fernbedienungen die „03“)	Geben Sie nun die ID-Nummer der Fernbedienung, die gelöscht werden soll über die Bedientasten ein z.B. „02“. → bei Eingabe von 00 werden alle registrierten Fernbedienungen gelöscht.
<b>Schritt 7</b>	<b>Schritt 8</b>	
Im LCD Display blinkt nun die Gesamtzahl der restlichen im System verbliebenen Fernbedienungen. (Ein zusätzlicher Signalton gibt ein akustisches Feedback über die erfolgreiche Löschung der Fernbedienung)	Bestätigen Sie die Einstellung mit <input checked="" type="checkbox"/> . Die Zentrale schaltet sich nun automatisch wieder in den Standby Modus.	

### 7.5. Abfragen der ID-Nummer einer Fernbedienung

Falls Sie sich nicht sicher sind, welche ID-Nummer welche Fernbedienung besitzt, kann dies wie folgt ermittelt werden:

Schritt 1	Schritt 2	Schritt 3
Sie müssen sich im Standby-Modus befinden.	Geben Sie nun „1-2-3-4“ oder Ihren <b>neu erstellten PIN</b> ein und bestätigen Sie dies mit <input checked="" type="checkbox"/> .	Bei richtiger Eingabe des PINs zeigt das Display nun folgende Anzeige an:
	(Ein zusätzlicher Signalton gibt ein akustisches Feedback, ob der gewählte Code richtig ist. - Drei Pieptöne bedeuten, dass eine ungültige Eingabe vorgenommen wurde.)	
Schritt 4	Schritt 5	Schritt 6
Drücken Sie nun <input checked="" type="checkbox"/> gefolgt von der Taste „8“ um in den Anfragemodus zu gelangen.	Nun blinkt in der Anzeige die aktuelle Anzahl der im System registrierten Fernbedienungen.  (wenn in der Anlage z.B. 3 Fernbedienungen angemeldet sind, wird hier eine „03“ angezeigt)	Drücken Sie nun eine beliebige Taste auf der Fernbedienung, für welche Sie die ID-Nummer ermitteln wollen.
Schritt 7	Schritt 8	
Nun blinkt in der Anzeige die jeweilige Nummer der Fernbedienung auf.	Zum Verlassen dieses Modus drücken Sie <input checked="" type="checkbox"/> . Die Zentrale schaltet sich nun automatisch wieder in den Standby Modus.	

### 7.6. Einstellen des Haus-Sicherheits-Codes

In den meisten Anwendungsfällen muss dieser Code **nicht** geändert werden.



Wenn Sie jedoch z.B. durch häufige Fehlalarme vermuten, dass in ihrer Umgebung Nachbarn eine Alarmanlage des gleichen Typs nutzen, wird empfohlen den Haus-Sicherheits-Code zu ändern.

#### **Wichtig!**

Falls Sie Änderungen am Haus-Sicherheits-Code vornehmen möchten, **muss dies an allen Komponenten vorgenommen werden** (Zentrale, Fernbedienung, einzelne Komponenten).

Alle Geräte verfügen über einen 4-poligen Jumper/DIP Schalter (meist im Batteriefach oder unter einer zusätzlichen Abdeckung). Stellen Sie sicher, dass später alle Geräte exakt die gleiche Einstellung dieses Jumpers besitzen. Hierbei gilt:

Gesteckt = **ON** / Entfernt = **OFF**

<b>Jumper</b> für den Haus-Code		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zentraleinheit</li> <li>• Sensoren</li> </ul> <b>Standard-Code</b> 1: ON, 2: ON, 3: ON, 4: ON
<b>DIP Schalter</b> für den Haus-Code		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fernbedienung</li> </ul> <b>Standard-Code</b> 1: ON, 2: ON, 3: ON, 4: ON

## 7.7. Einstellen des Zonen-Codes (bei Sensoren)

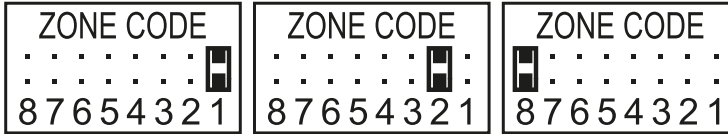
Die Sensoren werden mit einer vorprogrammierten Zoneneinstellung ausgeliefert.

Die Tür/Fenstersensoren sind auf Zone 1 & 2, der Bewegungsmelder auf Zone 8 eingestellt.

Diese Zonen können mithilfe der Jumper beliebig eingestellt werden.

Öffnen Sie hierzu die Abdeckung des jeweiligen Produkts und stellen Sie dieses auf die gewünschte Zone ein. Entfernen Sie hierzu durch vorsichtiges Ziehen den Jumper von dem bisherigen Kontakt und stecken Sie diesen anschließend auf das gewünschte Kontaktpaar der neuen Zone.

Jumper für Zonen-Code



Standardeinstellung  
 Tür/Fenstersensor = Zone 1  
 Tür/Fenstersensor = Zone 2  
 Bewegungsmelder = Zone 8

## 7.8. Panikfunktion

Durch gleichzeitiges Drücken der Tasten **HOME & ALERT** wird ein sogenannter Panikalarm ausgelöst. Hierbei löst die Sirene der Zentraleinheit sofort aus und schlägt Alarm. Falls eine weitere Außensirene mit dem System verbunden ist, schlägt diese ebenfalls mit an. Um diesen Alarm zu deaktivieren drücken Sie entweder **DISARM** auf der Fernbedienung oder geben Sie den **4-stelligen PIN** über die Zentraleinheit ein.

## 8. BETRIEBSARTEN

Das System verfügt über insgesamt 3 Modi (**ARM, ALERT** sowie **HOME**).

Diese können individuell den benötigten Anforderungen angepasst werden.

### 8.1. ARM (Alarm) Modus

Ist dieser Modus aktiviert, ertönt bei anschließender Erkennung über die Sensoren die Sirene und die Zentraleinheit blinkt alle 2 Sekunden auf.

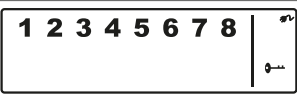
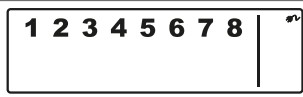
**Grundeinstellung im ARM Modus:**

Sensor	Zone	Mode/Status
Tür/Fenster Sensor	1	ARM
Tür/Fenster Sensor	2	ARM
Bewegungsmelder	8	ARM

#### 8.1.1. Einstellen der Einschaltverzögerung

Die Einschaltverzögerung ist wichtig, um den überwachten Bereich nach Scharfschaltung verlassen zu können, ohne den Alarm direkt auszulösen. Die Standardeinstellung hier beträgt 20 Sekunden.



Falls Sie diese Zeitspanne ändern möchten, gehen Sie bitte wie folgt vor:

Schritt 1	Schritt 2	Schritt 3
Sie müssen sich im Standby-Modus befinden.	Geben Sie nun „ <b>1-2-3-4</b> “ oder Ihren <b>neu erstellten PIN</b> ein und bestätigen Sie dies mit <input checked="" type="checkbox"/> .	Bei richtiger Eingabe des PINs zeigt das Display nun folgende Anzeige an:
	(Ein zusätzlicher Signalton gibt ein akustisches Feedback, ob der gewählte Code richtig ist. - Drei Pieptöne bedeuten, dass eine ungültige Eingabe vorgenommen wurde.)	
Schritt 4	Schritt 5	Schritt 6
Drücken Sie nun <input checked="" type="checkbox"/> gefolgt von der Taste „ <b>4</b> “ um in die Einstellung der Einschaltverzögerung zu gelangen.	Nun wird Ihnen die eingestellte Verzögerungszeit angezeigt. (Werkseinstellung: 20 Sekunden)  Drücken Sie die Taste „ <b>4</b> “ so oft bis die gewünschte Dauer angezeigt wird. (möglicher Bereich: 10 Sekunden – 60 Sekunden)	Bestätigen Sie anschließend die eingestellte Zeit mit <input checked="" type="checkbox"/> . Die Zentrale schaltet sich nun automatisch wieder in den Standby Modus.

**8.1.2. Einstellen der Alarmverzögerung**



Die Standardeinstellung der Alarmverzögerung beträgt 30 Sekunden. Innerhalb dieser Zeit können Sie sich im überwachten Bereich aufhalten/bewegen ohne einen Alarm auszulösen.

Dies dient beispielsweise dazu, um in Ruhe das Haus betreten zu können, ohne direkt einen Alarm auszulösen. Diese Alarmverzögerung lässt sich wie folgt einstellen:

Schritt 1	Schritt 2	Schritt 3
Sie müssen sich im Standby-Modus befinden.	Geben Sie nun „1-2-3-4“ oder Ihren <b>neu erstellten PIN</b> ein und bestätigen Sie dies mit <input checked="" type="checkbox"/> .	Bei richtiger Eingabe des PINs zeigt das Display nun folgende Anzeige an:
	(Ein zusätzlicher Signalton gibt ein akustisches Feedback, ob der gewählte Code richtig ist. - Drei Pieptöne bedeuten, dass eine ungültige Eingabe vorgenommen wurde.)	
Schritt 4	Schritt 5	Schritt 6
Drücken Sie nun <input checked="" type="checkbox"/> gefolgt von der Taste „7“ um in die Einstellung der Alarmverzögerung zu gelangen.	Nun wird Ihnen die eingestellte Verzögerungszeit angezeigt. (Werkseinstellung: 30 Sekunden) Drücken Sie die Taste „7“ so oft bis die gewünschte Dauer angezeigt wird. (möglicher Bereich: 10 Sekunden – 60 Sekunden)	Bestätigen Sie anschließend die eingestellte Zeit mit <input checked="" type="checkbox"/> . Die Zentrale schaltet sich nun automatisch wieder in den Standby Modus.

**8.1.3. Einstellen der Alarmdauer**

Die Standardeinstellung der Alarmdauer beträgt 1 Minute. Dies bedeutet, dass bei Alarmauslösung der Alarm in der Zentraleinheit für diese Zeit anschlägt und mögliche Eindringlinge durch einen lauten Alarmton abschreckt.

Schritt 1	Schritt 2	Schritt 3
Sie müssen sich im Standby-Modus befinden.	Geben Sie nun „1-2-3-4“ oder Ihren <b>neu erstellten PIN</b> ein und bestätigen Sie dies mit <input checked="" type="checkbox"/> .	Bei richtiger Eingabe des PINs zeigt das Display nun folgende Anzeige an:
	(Ein zusätzlicher Signalton gibt ein akustisches Feedback, ob der gewählte Code richtig ist. - Drei Pieptöne bedeuten, dass eine ungültige Eingabe vorgenommen wurde.)	
Schritt 4	Schritt 5	Schritt 6
Drücken Sie nun <input checked="" type="checkbox"/> gefolgt von der Taste „0“ um in die Einstellung der Alarmverzögerung zu gelangen.	Nun wird Ihnen die eingestellte Alarmdauer angezeigt. (Werkseinstellung: 1 Minute) Drücken Sie die Taste „0“ so oft bis die gewünschte Dauer angezeigt wird. (möglicher Bereich: 1 Minute – 6 Minuten)	Bestätigen Sie anschließend die eingestellte Zeit mit <input checked="" type="checkbox"/> . Die Zentrale schaltet sich nun automatisch wieder in den Standby Modus.

**8.1.4. Stummschalten des Countdowns**

Wenn das Alarmsystem scharf geschaltet wird, ertönt ein Countdownzähler (Standardmäßig von 20 Sekunden abwärtszählend). Dieser kann durch das Drücken der **MUTE** Taste stumm geschaltet werden. Durch erneutes Drücken der **MUTE** Taste kann hier der Ton wieder aktiviert werden.

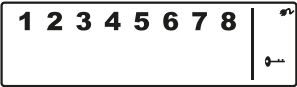
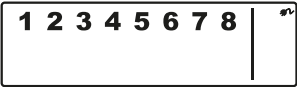


Wenn die Alarmanlage im Modus **ARM** scharf geschaltet ist, blinkt das Display alle 5 Sekunden rot auf.

**8.1.5. Deaktivieren des Systems**

Um das System zu Deaktivieren, drücken Sie entweder die Taste **DISARM** auf der Fernbedienung oder deaktivieren Sie das System mithilfe des 4-stelligen PIN Codes, gefolgt von der  Taste, an der Zentraleinheit.



## 8.1.6. Zoneneinstellung

Für die Programmierung der Zonen im ARM-Modus gehen Sie wie folgt vor:

Schritt 1	Schritt 2	Schritt 3
Sie müssen sich im Standby-Modus befinden.	Geben Sie nun „1-2-3-4“ oder Ihren <b>neu erstellten PIN</b> ein und bestätigen Sie dies mit <input checked="" type="checkbox"/> .	Bei richtiger Eingabe des PINs zeigt das Display nun folgende Anzeige an:
	(Ein zusätzlicher Signalton gibt ein akustisches Feedback, ob der gewählte Code richtig ist. - Drei Pieptöne bedeuten, dass eine ungültige Eingabe vorgenommen wurde.)	
Schritt 4	Schritt 5	Schritt 6
Drücken Sie nun  gefolgt von der Taste  um in den ARM Modus zu gelangen.	Nun können Sie mit den Tasten 1-8 die jeweiligen Zonen hinzuschalten oder entfernen. (Wenn keine Zone angezeigt wird, ist diese deaktiviert)	Bestätigen Sie anschließend die eingestellte Zeit mit <input checked="" type="checkbox"/> . Die Zentrale schaltet sich nun automatisch wieder in den Standby Modus.

## 8.1.7. Beispiel einer Alarmauslösung

Ein Alarm wird in Zone 1 ausgelöst.

	Beschreibung	Anmerkung & Beschreibung
1	Aktivierter ARM Modus	
2	Alarm wird ausgelöst	
3	Eingangsverzögerung (30 Sekunden)	Nun läuft der Countdownzähler für 30 Sekunden, in dieser Zeit kann das System ohne Auslösen des Alarms deaktiviert werden (über die Fernbedienung oder den 4-stelligen PIN). Falls das System in dieser Zeit nicht deaktiviert wird, ertönt für 1 Minute ein Alarm und die Zentrale blinkt alle 1,5 Sekunden rot auf.
4	Zurück in den ARM-Modus nach ausgelöstem Alarm	Nach dem ersten Auslösen, wird ein Alarm sofort wieder ausgelöst, wenn weitere Sensoren anschlagen.

## 8.2. ALERT (Signal) Modus

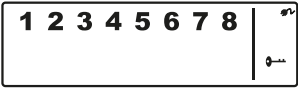
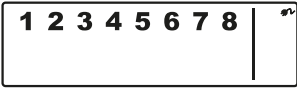


Wenn das System ausgelöst wird, ertönt in diesem Modus ein Signalton und die Alarmzentrale blinkt alle 2 Sekunden grün auf und zeigt die ausgelöste Zone an.

### Grundeinstellung im ALERT Modus

Sensor	Zone	Mode/Status
Tür/Fenster Sensor	1	ALERT
Tür/Fenster Sensor	2	ALERT
Bewegungsmelder	8	ALERT

**8.2.1. Programmierung des ALERT Modus**

Über die Zentraleinheit:

Schritt 1	Schritt 2	Schritt 3
Sie müssen sich im Standby-Modus befinden.	Geben Sie nun „1-2-3-4“ oder Ihren <b>neu erstellten PIN</b> ein und bestätigen Sie dies mit <input checked="" type="checkbox"/> .	Bei richtiger Eingabe des PINs zeigt das Display nun folgende Anzeige an:
	(Ein zusätzlicher Signalton gibt ein akustisches Feedback, ob der gewählte Code richtig ist. - Drei Pieptöne bedeuten, dass eine ungültige Eingabe vorgenommen wurde.)	
Schritt 4	Schritt 5	Schritt 6
Drücken Sie nun  gefolgt von der Taste  um in den ALERT Modus zu gelangen.	Nun können Sie mit den Tasten 1-8 die jeweiligen Zonen hinzuschalten oder entfernen. (Wenn keine Zone angezeigt wird, ist diese deaktiviert)	Bestätigen Sie anschließend die eingestellte Zeit mit <input checked="" type="checkbox"/> . Die Zentrale schaltet sich nun automatisch wieder in den Standby Modus.

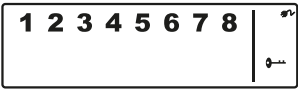
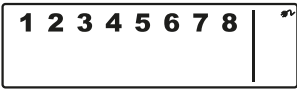


**8.3. HOME (Zuhause) Modus**

Grundeinstellung im HOME Modus

Sensor	Zone	Mode/Status
Tür/Fenster Sensor	1	ALERT
Tür/Fenster Sensor	2	ALARM
Bewegungsmelder	8	ALARM

**8.3.1. Programmierung des HOME Modus**

Über die Zentraleinheit:

Schritt 1	Schritt 2	Schritt 3
Sie müssen sich im Standby-Modus befinden.	Geben Sie nun „1-2-3-4“ oder Ihren <b>neu erstellten PIN</b> ein und bestätigen Sie dies mit <input checked="" type="checkbox"/> .	Bei richtiger Eingabe des PINs zeigt das Display nun folgende Anzeige an:
	(Ein zusätzlicher Signalton gibt ein akustisches Feedback, ob der gewählte Code richtig ist. - Drei Pieptöne bedeuten, dass eine ungültige Eingabe vorgenommen wurde.)	
Schritt 4	Schritt 5	Schritt 6
Drücken Sie nun  gefolgt von der Taste  um in den HOME Modus zu gelangen.	Nun können Sie mit den Tasten 1-8 die jeweiligen Zonen hinzuschalten oder entfernen. <input checked="" type="checkbox"/> ZONE ist im ALERT Modus <input checked="" type="checkbox"/> ZONE ist im ARM-Modus <input type="checkbox"/> ZONE ist ausgeschaltet	Bestätigen Sie anschließend die eingestellte Zeit mit <input checked="" type="checkbox"/> . Die Zentrale schaltet sich nun automatisch wieder in den Standby Modus.

## 9. TECHNISCHE DATEN

<b>Alarmzentrale</b>	
Stromversorgung	230V Netzteil
Backup Batterie	9V Batterie (6L61)
Maximale Sensoren Anzahl	250 Stück
Betriebsfrequenz	868,35 MHz (+/- 0,5 MHz)
Sendeleistung	25 mW
Haus-Sicherheits-Code	Über 4 poligen Jumper
Anzahl Sicherheitszonen	8
dB Sirene	120 dB (max.)
Alarmdauer	1-6 Minuten (einstellbar)
Alarmverzögerung	10-60 Sekunden (einstellbar)
Einschaltverzögerung	10-60 Sekunden (einstellbar)

<b>Fernbedienung</b>	
Stromversorgung	1x 12V Batterien (A27)
Betriebsfrequenz	868,35 MHz (+/- 0,5 MHz)
Sendeleistung	0,03 mW
Funkreichweite	Max. 60 m (Freifläche)
Haus-Sicherheits-Code	Über 4 poligen Jumper

<b>Fenstersensor mit Magnetkontakt</b>	
Stromversorgung	2x AAA Batterien (LR03)
Betriebsfrequenz	868,35 MHz (+/- 0,5 MHz)
Sendeleistung	1,31 mW
Funkreichweite	Max. 250 m (Freifläche)
Haus-Sicherheits-Code	Über 4 poligen Jumper
Zonen-Code	Über 8 poligen Jumper

<b>Bewegungsmelder</b>	
Stromversorgung	1x 3V Batterien (CR123A)
Betriebsfrequenz	868,35 MHz (+/- 0,5 MHz)
Sendeleistung	1,38 mW
Funkreichweite	Max. 250 m (Freifläche)
Haus-Sicherheits-Code	Über 4 poligen Jumper
Zonen-Code	Über 8 poligen Jumper
Erfassungswinkel	< 110°
Empfindlichkeit (Sensor)	Einstellbar H (hoch) ≤ 13 m Reichweite M (mittel) ≤ 6 m Reichweite L (schwach) ≤ 4 m Reichweite

### **Haftungsausschluss**

Die Schwaiger GmbH übernimmt keinerlei Haftung und Gewährleistung für Schäden die aus unsachgemäßer Installation oder Montage sowie unsachgemäßem Gebrauch des Produkts oder einer Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise resultieren.

### **Entsorgung**

Elektrische und elektronische Geräte sowie Batterien dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Der Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, elektrische und elektronische Geräte sowie Batterien am Ende ihrer Lebensdauer an den dafür eingerichteten, öffentlichen Sammelstellen oder an die Verkaufsstelle zurückzugeben. Einzelheiten dazu regelt das jeweilige Landesrecht. Das Symbol auf dem Produkt, der Bedienungsanleitung bzw. der Verpackung weist auf diese Bestimmung hin.

### **Konformitätserklärung**

Hiermit erklärt die Fa. Schwaiger GmbH, dass der beschriebene Funkanlagentyp der Richtlinie 2014/53/EU und den weiteren für das Produkt zutreffenden Richtlinien entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: <http://konform.schwaiger.de>



## CONTENTS

<b>1. Introduction and general safety instructions.....</b>	<b>18</b>
<b>2. Contents of packaging.....</b>	<b>18</b>
<b>3. Proper use .....</b>	<b>18</b>
<b>4. Central unit .....</b>	<b>19</b>
4.1. Central unit in detail.....	19
4.2. Background lighting as a status display.....	19
<b>5. First commissioning .....</b>	<b>20</b>
5.1. Removing the demo switch.....	20
5.2. Display after commissioning the central unit.....	20
5.3. Commissioning the window sensor with magnetic contact.....	21
5.4. Commissioning the movement sensor.....	21
5.5. Commissioning the remote control .....	21
<b>6. Assembly and place of assembly .....</b>	<b>21</b>
6.1. Assembly instructions for the outdoor siren .....	22
6.2. Assembly instructions for the movement sensor.....	22
6.3. Assembly instructions for the door and window sensor with magnetic contact .....	22
<b>7. Device settings.....</b>	<b>22</b>
7.1. Programming the 4-digit PINs.....	22
7.2. addition of the remote control .....	23
7.3. Operating buttons of the remote control.....	24
7.4. Deleting the remote control.....	24
7.5. Querying the ID number of a remote control .....	25
7.6. Setting the house security code .....	25
7.7. Setting the zone codes (for sensors).....	25
7.8. Panic function.....	26
<b>8. Operating modes.....</b>	<b>26</b>
8.1. ARM (Alarm) mode.....	26
8.1.1. Setting the switch-on delay .....	26
8.1.2. Setting the alarm display .....	27
8.1.3. Setting the alarm duration .....	27
8.1.4. Muting the countdown .....	27
8.1.5. Deactivating the system .....	27
8.1.6. Setting zones .....	28
8.1.7. Example of setting off an alarm .....	28
8.2. ALERT (signal) mode.....	28
8.2.1. Programming the ALERT mode.....	29
8.3. HOME mode.....	29
8.3.1. Programming the HOME mode .....	29
<b>9. Technical data .....</b>	<b>29</b>
<b>Disclaimer .....</b>	<b>30</b>
<b>Disposal .....</b>	<b>30</b>
<b>EC Declaration of Conformity.....</b>	<b>30</b>

## 1. INTRODUCTION

Congratulations and thank you for purchasing a product from the SECURE-4-YOU series. In the following, you will receive helpful tips on handling this product.

Therefore, please read the operating instructions carefully and in full.

### General safety and maintenance instructions

- This product is intended for private, non-commercial household use.
- This product is an electronic product that must be kept away from children. Therefore, keep it out of reach of children.
- Protect the product from moisture, water, rain, snow or drizzle and use the product only in dry environments, if nothing is specifically pointed out to the contrary.
- Do not allow the product to fall and do not expose it to strong shaking.
- Do not introduce any objects into the product's connections or openings.
- Do not disassemble the product into its individual parts. The device does not contain any parts that require maintenance by the user. Incorrect assembly can lead to electric shocks or improper functioning.
- Clean this product only using a lint-free, damp cloth that is as light as possible and do not use any aggressive cleaning agents. In doing this, especially ensure that no water (no fluid or moisture) gets into the product.

### **Caution! Risk of hearing loss**

**Loud alarm tone!** Do not expose your hearing to this tone over a longer period of time, because otherwise, severe hearing loss could be the consequence. Do not activate the alarm when it is very near to your ears.

## 2. Contents of packaging

- Centre with integrated keypad and 230 V network component
- Radio remote control system + 12V battery (A27)
- PIR movement sensor with mount (suitable for indoors and outdoors)
- 2 x door and window sensors with magnetic contact
- Warning sticker "Protected by Secure4You Security System"
- Mounting material (glue pads, dowels & screws)
- Operating instructions and safety instructions

### Batteries that are additionally required:

**1 x 9V Block (6LR61)**

**4 x 1.5V LR03 (AAA)**

**1 x 3V CR123A**

## 3. Proper use

The Schwaiger "**Green Guard**" system is used for the securing and monitoring of your property / home. With the help of different sensors, individual areas of the building, such as, for example, the entrance zone, can be monitored or secured. The entire system is controlled via the central unit, which communicates with the various sensors by radio. As soon as the central unit recognises a breach through the sensors, this triggers an alarm.

### **Important:**

The use of alarm systems offers you extensive, but not 100 percent protection from or security against break-ins or attacks. Setting off the alarm serves to scare away intruders or attackers and should alert people in the immediate environment.

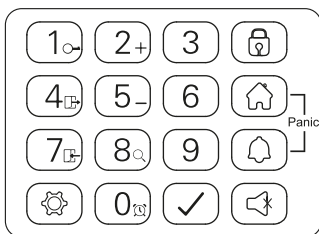
## 4. CENTRAL UNIT

### 4.1. Central unit in detail

LCD display



Keypad



ARM	HOME	ALERT

#### RESET button

This is located in the battery compartment on the rear side of the central unit. With this button, the factory settings can be reset. To do this, firstly press the **RESET** button and then enter the standard PIN "1-2-3-4" followed by the button.

### 4.2. Background lighting as a status display

The display lighting also serves as an additional status display. From here, the mode that the system is currently in can be checked from larger distances.

#### Overview of the individual modes

##### ARM

Situation 1	Situation 2
One zone sets off the alarm in <b>ARM mode</b>	Setting the alarm in <b>ARM mode</b>
<b>Characteristics</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>The alarm sounds for 1 minute (Standard settings – can be set from 1-6 minutes)</li> <li>The alarm centre <b>flashes red every 2 seconds</b></li> <li>The zone that is set off is shown in the display through flashes</li> <li>The alarm is ended by the entry of a 4-digit PIN as well as by additional confirmation with </li> </ul>	<b>Characteristics</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>The siren is not set off</li> <li>The alarm centre <b>flashes red every 5 seconds</b> (Display of the standby)</li> </ul>

##### HOME

Situation 1	Situation 2
One zone sets off the alarm in <b>HOME mode</b>	One zone sets off the alarm in <b>ALERT mode</b>
<b>Characteristics</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>The alarm sounds for 1 minute (Standard settings – can be set from 1-6 minutes)</li> <li>The alarm centre <b>flashes red every 2 seconds</b></li> <li>The zone that is set off is shown in the display through flashes</li> <li>The alarm is ended by the entry of a 4-digit PIN as well as by subsequent confirmation with </li> </ul>	<b>Characteristics</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>A doorbell noise is set off</li> <li>The alarm centre <b>flashes green every 2 seconds</b></li> <li>The zone that is set off is shown in the display through flashes</li> <li>To end the doorbell noise, simply press </li> </ul>

## ALERT

Situation 1
One zone sets off the alarm in <b>ALERT</b> mode
<b>Characteristics</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• A doorbell noise is set off</li> <li>• The alarm centre <b>flashes green every 2 seconds</b></li> <li>• The zone that is set off is shown in the display through flashes</li> <li>• To end the doorbell noise, simply press </li> </ul>

## STANDBY

Situation 1
<b>Standby</b> (rest) mode
<b>Characteristics</b> <p>After switching into standby mode, the background lighting flashes yellow for 10 seconds.</p>

## 5. FIRST COMMISSIONING

Alongside the remote control, this starter set also contains a total of 3 alarm sensors, which are pre-programmed in your standard settings. After inserting the relevant batteries in these, they can be used immediately. The radio remote control system must be manually added as described in **Item 7.2. (Deletion of the remote control)**.

### Note

It is advisable to firstly install the system in the condition in which it was delivered and check its functioning. Only set individual settings (e.g. changing the PIN code or adding further components to the system) after a successful test.

### Alarm centre

The Schwaiger **"Green Guard"** centre **does not have** an on/off switch. After connection to a 230 V plug, it is automatically activated as well as in standby mode.

The 9 V battery is only a backup battery that guarantees functioning in the event of a power failure. Therefore, use the system only via the 230 V connection and not for a longer time via the backup battery.

### 5.1. Removing the demo switch

This alarm system has a demo switch when delivered. This is used only for the demonstration of the display functions in the sales packaging. For all further functions of the product, it is no longer required and must therefore be removed.

#### For this, proceed as follows:

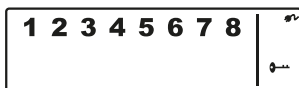
1. Open the battery compartment using a Phillips screwdriver.
2. Remove the plug on the upper left side of the battery compartment by carefully removing this.
3. Now you can insert a back-up battery and close the battery lid again.
4. Now connect the central unit to a 230 V plug.

### 5.2. Display after commissioning the central unit

After you have connected the backup battery, a beep sounds and the display lights up in different colours. (Orange → Red → Green → Orange)


After completing the automatic check the display switches into standby mode.

Now a  symbol is displayed and the display shows the following image:

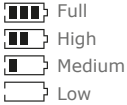


In order to unlock the system, enter the standard PIN **"1-2-3-4"** and confirm this with .

#### Battery and network component symbol

The network component symbol  is always displayed when the alarm unit is directly connected to a 230V plug. As soon as the centre is removed from the power connection, the symbol display changes automatically to a battery symbol (also at the top right of the display).

The display has the following 4 divisions:



**Note**

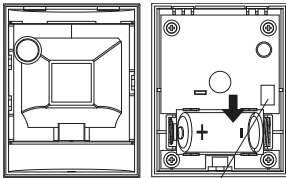
In the case of low battery status the LCD display now flashes orange for 30 seconds and the symbol begins to flash. This symbol now flashes until the backup battery is replaced.

### 5.3. Commissioning the window sensor with magnetic contact

In order to commission the window sensors, open the lower cover of the product and place **2x AAA batteries** (with the correct polarity) accordingly into the battery compartment here.

This product has a battery status display. As soon as a product's batteries must be replaced, the LED on the front side of the product now slowly flashed red in resting condition.

### 5.4. Commissioning the movement sensor



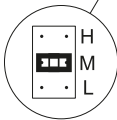
In order to commission the movement sensor, firstly remove the screw on the lower side of the product. Now you can carefully remove the entire front part.

Insert **1 x CR123A battery** (with the correct polarity) accordingly in the battery compartment.

The sensitivity of this movement sensor can additionally be set.

For this, it has contact pins in the interior (on the right above the battery).

These are marked with **H** (High  $\leq 13$  m), **M** (Medium  $\leq 8$  m) or **N** (Low  $\leq 5$  m). Place what is known as the jumper (small black block) on the relevant pair of pins (horizontal) for the setting you require.



**Note**

The movement sensor has an energy-saving mode for conserving the battery.

This means that the movement sensor switches into energy-saving mode for three minutes after the alarm and does not send any further signals during this time.

### 5.5. Commissioning the remote control

To do this, carefully open the battery lid on the rear side of the remote control and then remove the transparent contact breaker. Now the remote control is ready to then be integrated into the system (as described under **Item 7.2. Adding the remote control**).

## 6. ASSEMBLY AND PLACE OF ASSEMBLY

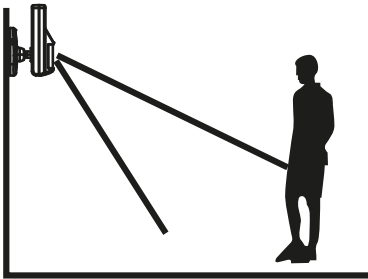
- Alarm unit: Fastening with the help of screws
- Window sensor with magnetic contact: Fastening via glue pad or screws
- Movement sensor: Fastening with the help of screws

## 6.1. Mounting instructions for the central unit

- The central unit is solely suitable for use indoors. No liability for subsequent defects can be undertaken in the case of mounting in outdoor areas.
- The central unit has an integrated sabotage switch. This should prevent deactivation through removal of the system.
- Ensure that, in the place of mounting the central unit, a plug is available and easily accessible.
- The place of mounting should not be directly next to heating, ovens or other large metal objects. These can possibly lead to an impairment of the radio transmission.
- Before installation, check the suitability of the place of assembly and also check the mounting material. Ensure that no electrical, water, gas or other connections are present at the mounting location.
- For the mounting of the central unit, use the drilling template which is supplied.
- Depending on your mounting location, additional/other mounting accessories may be required for mounting.

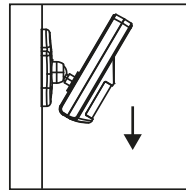
## 6.2. Assembly instructions for the movement sensor

- This product can be installed both in indoor and outdoor areas.
- It is recommended to mount the product in vulnerable spaces or directly next to possible break-in points.
- Do not mount the alarm unit directly next to ovens, air-conditioning units or other similar systems.
- Select the place of mounting so that there are very few or no hindrances (e.g. furniture or cupboards) in what will later be the coverage area.
- Before installation, check the suitability of the place of assembly and also check the mounting material. Ensure that no electrical, water, gas or other connections are present at the mounting location.
- Depending on your mounting location, additional/other mounting accessories may be required for mounting.

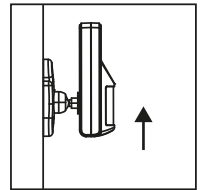


The ideal coverage angle reaches the product at an assembly height of 1.8 – 2.4 m.

Reduction of the area



Enlargement of the area



## 6.3. Mounting instructions for the door and window sensor with magnetic contact


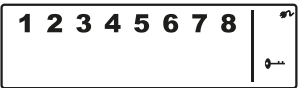
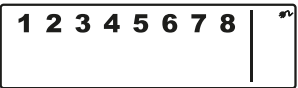





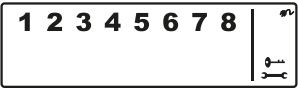
- It is recommended to affix the sensor unit directly on window or door frames and the magnetic contact directly on the window or the door (moving part).
- This product is suited exclusively for use indoors. No liability for subsequent defects can be undertaken in the case of mounting in outdoor areas.
- Please note that the markings on the device and the contact must be in a line and should be a **maximum of 5 mm** apart from each other, in order to ensure smooth functioning.
- The sensor can be mounted both on the left and on the right side.

## 7. OPERATION & INDIVIDUALISATION

### 7.1. Programming the 4-digit PINs

The Schwaiger "Green Guard" system has a standard PIN code, "1-2-3-4" when delivered. This PIN code is used to protect the alarm system and to activate/deactivate the system. This PIN code can be adapted individually.


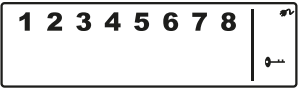
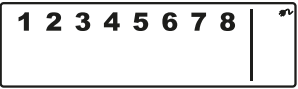


To change the PIN code, please proceed as follows:

Step 1	Step 2	Step 3
You must be in Standby Mode.	Now enter "1-2-3-4" and confirm this with  .	If you enter the PIN correctly, the display now shows the following image:
	(An additional beep gives acoustic feedback as to whether the code that was selected is right. - Three beeps mean that the input was not valid.)	
Step 4	Step 5	Step 6
Now press  followed by the "1" button. The display shows the following image:	In the display, now,  and "1" flash. Now enter the new 4-digit PIN of your choice and confirm this with  .	In the display, now,  and "2" flash. Enter your new 4-digit PIN for a second time and confirm this again with  .
		

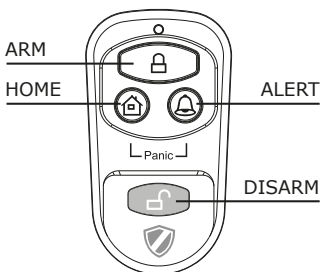
(An additional beep gives acoustic feedback about whether the PIN code was successfully changed – two beeps mean that an invalid operation has taken place).

## 7.2. Addition of the remote control

Before you can use one or more remote controls in connection with the Schwaiger "Green Guard" system, you must addition this. For this, proceed as follows:

Step 1	Step 2	Step 3
You must be in Standby Mode.	Now enter "1-2-3-4" or your <b>newly set PIN</b> and confirm this with  .	If you enter the PIN correctly, the display now shows the following image:
	(An additional beep gives acoustic feedback as to whether the code that was selected is right. - Three beeps mean that the input was not valid.)	
Step 4	Step 5	Step 6
Now press  followed by the "2" button + press any button on the remote control.	In the display, now, the ID number of the remote control that should be added, flashes. (e.g. in the event of registration of the first remote control, a "01" appears; if a remote control is already present and another one is added, it is "02") It is recommended to always use the suggested ID number. (An additional beep gives acoustic feedback for the successful registration at the centre)	Confirm the setting using  . The centre now automatically switches into the Standby Mode again.

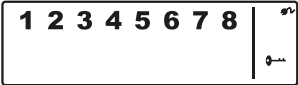
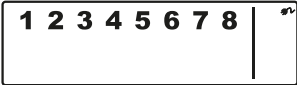
## 7.3. Bedientasten der Fernbedienung



<b>ALERT</b>	By pressing the <b>ALERT</b> button, the centre switches into doorbell mode. In this case, upon being set off by a sensor, a doorbell noise ("ding dong") sounds.
<b>HOME</b>	By pressing the <b>HOME</b> button, the centre switches into home mode.
<b>PANIC</b>	Pressing the <b>HOME</b> and <b>ALERT</b> buttons at the same time sets off an alarm immediately.
<b>ARM/DISARM</b>	Using these buttons, you can activate ( <b>ARM</b> ) or deactivate ( <b>DISARM</b> ) the system.

## 7.4. Deletion of remote controls


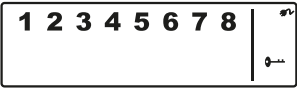
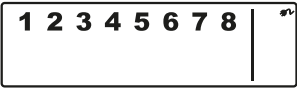


If a remote control has become damaged or lost, this can be deleted from the system as follows.

Step 1	Step 2	Step 3
You must be in Standby Mode.	Now enter "1-2-3-4" or your <b>newly set PIN</b> and confirm this with <input checked="" type="checkbox"/> .	If you enter the PIN correctly, the display now shows the following image:
	(An additional beep gives acoustic feedback as to whether the code that was selected is right. - Three beeps mean that the input was not valid.)	
Now press <input checked="" type="checkbox"/> followed by the "5" button, in order to get into the delete mode.	Step 5 In the display, now, the total number of remote controls that are integrated into the system, flashes. (e.g. in the case of 3 registered remote controls, "03")	Step 6 Now enter the ID number of the remote control that should be deleted via the operating buttons, e.g. "02".  → If 00 is entered, all registered remote controls are deleted.
Step 7 In the LCD display, now, the total number of the other remote controls that remain in the system flashes. (An additional beep gives acoustic feedback about the successful deletion remote control)	Step 8 Confirm the setting using <input checked="" type="checkbox"/> . The centre now automatically switches into the Standby Mode again.	



## 7.5. Querying the ID number of a remote control

If you are not sure which ID number each remote control has, this can be determined as follows:

Step 1	Step 2	Step 3
You must be in Standby Mode.	Now enter "1-2-3-4" or your <b>newly set PIN</b> and confirm this with  .	If you enter the PIN correctly, the display now shows the following image:
	(An additional beep gives acoustic feedback as to whether the code that was selected is right. - Three beeps mean that the input was not valid.)	
Step 4	Step 5	Step 6
Now press  followed by the button "8" in order to get into the query mode.	Now, the current number of remote controls that are registered in the system, flashes. (If, for example, there are 3 remote controls that are registered, "03" is displayed here)	Now press any button on the remote control for which you wish to determine an ID number.
Step 7	Step 8	
Now the relevant number of the remote control flashes in the display.	To leave this mode, press  . The centre now automatically switches into the Standby Mode again.	

## 7.6. Setting the house security code



In most cases of use this code **does not need** to be changed.

If, however, for example, due to frequent false alarms, you suspect that neighbours in your area use alarm systems of the same type, you are recommended to change the house security code.

### Important:

If you wish to make changes to the house security code, **this must be completed for all components** (centre, remote control, individual components).

All devices have a 4-polar jumper / DIP switch (usually in the battery compartment or under an additional cover). Ensure that, later, all devices have exactly the same setting of this jumper. In this, the following applies: Inserted = **ON** / removed = **OFF**

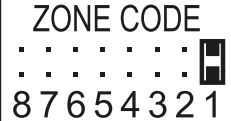
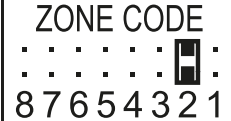
<b>Jumper</b> for the house code		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Central unit</li> <li>• Sensors</li> </ul> <b>Standard Code</b> 1: ON, 2: ON, 3: ON, 4: ON
<b>DIP switch</b> for the house code		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Remote control</li> </ul> <b>Standard Code</b> 1: ON, 2: ON, 3: ON, 4: ON

## 7.7. Setting the zone codes (for sensors)

The sensors are supplied with a pre-programmed allocation of zones. The door/window sensors are set for zones 1 and 2; the movement sensor for zone 8. These zones can be set according to your choice with the help of the jumper.

To do this, open the cover of the relevant product and set this to the required zone. To do this, remove the jumper of the previous contact by pulling it carefully and then plug this on the required contact pair for the new zone.

Jumper for zone code

		
--	---	---

Standard settings  
 Door/window sensor = zone 1  
 Door/window sensor = zone 2  
 Movement sensor = Zone 8

## 7.8. Panic function

By pressing the **HOME** and **ALERT** buttons at the same time, what is known as a panic alarm is set off. In this case, the siren of the central unit is immediately triggered and sets off an alarm. If a further outer siren is linked to the system, this is also set off.

In order to deactivate this alarm press either **DISARM** on the remote control or enter the **4-digit PIN** in the central unit.

## 8. OPERATING MODES

The system has a total of 3 modes: (**ARM**, **ALERT** and **HOME**).

These can be adapted individually, in line with requirements.

### 8.1. ARM (Alarm) mode

If this mode is activated, then by subsequent recognition through the sensors, the sirens sound and the central unit flashes every 2 seconds.


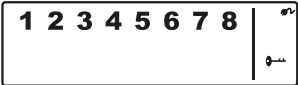
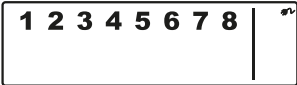


**Basic setting in ARM mode:**

Sensor	Zone	Mode/Status
Door/window sensor	1	ARM
Door/window sensor	2	ARM
Movement sensor	8	ARM

#### 8.1.1. Setting the switch-on delay

The switch-on delay is important, so that you are able to leave the monitored area without setting off the alarm directly. The standard setting here is 20 seconds.






If you wish to enter this timespan, please proceed as follows:

Step 1	Step 2	Step 3
You must be in Standby Mode.	Now enter <b>"1-2-3-4"</b> or your <b>newly set PIN</b> and confirm this with  .	If you enter the PIN correctly, the display now shows the following image:
	(An additional beep gives acoustic feedback as to whether the code that was selected is right. - Three beeps mean that the input was not valid.)	
Step 4	Step 5	Step 6
Now press  followed by the <b>"4"</b> button, in order to get into the switch-on delay setting.	Now the set time delay is displayed. (Factory settings: 20 seconds) Press the <b>„4“</b> button as often as you need to, until the duration you desire is displayed. (possible range: 10 seconds – 60 seconds)	Then confirm the set time using  . The centre now automatically switches into the Standby Mode again.

## 8.1.2. Setting the alarm display


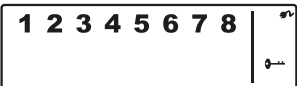
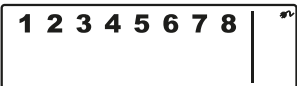


The standard setting for the alarm delay is 30 seconds. Within this time you can stay/move in the monitored area without setting off an alarm.

This can be used, for example, to enter the house in quiet, without directly setting off an alarm. This alarm delay can be set as follows:

Step 1	Step 2	Step 3
You must be in Standby Mode.	Now enter "1-2-3-4" or your newly set PIN and confirm this with  .	If you enter the PIN correctly, the display now shows the following image:
	(An additional beep gives acoustic feedback as to whether the code that was selected is right. - Three beeps mean that the input was not valid.)	
Step 4	Step 5	Step 6
Now press  followed by the "7" button, in order to get into the settings for the alarm delay.	Now the set time delay is displayed. (Factory settings: 30 seconds) Press the "7" button as often as you need to, until the duration you desire is displayed. (possible range: 10 seconds – 60 seconds)	Then confirm the set time using  . The centre now automatically switches into the Standby Mode again.

## 8.1.3. Setting the alarm duration

The standard setting for the alarm duration is 1 minute. This means that in the event that the alarm is set off, the alarm is set off for this time and scares off any intruders through a loud alarm noise.

Step 1	Step 2	Step 3
You must be in Standby Mode.	Now enter "1-2-3-4" or your newly set PIN and confirm this with  .	If you enter the PIN correctly, the display now shows the following image:
	(An additional beep gives acoustic feedback as to whether the code that was selected is right. - Three beeps mean that the input was not valid.)	
Step 4	Step 5	Step 6
Now press  followed by the "0" button, in order to get into the settings for the alarm delay.	Now the alarm duration that you have set is displayed. (Factory settings: 1 minute) Press the "0" button as often as you need to, until the duration you desire is displayed. (possible range: 1 minute – 6 minutes)	Then confirm the set time using  . The centre now automatically switches into the Standby Mode again.

## 8.1.4. Muting the countdown

If the alarm system is activated, a countdown timer sounds (as standard, this is 20 seconds, counting downward). This can be muted by pressing the **MUTE** button. By pressing the **MUTE** button again the tone can be activated again.


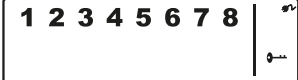
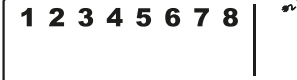



If the alarm system is activated in **ARM** mode, the display flashes red every 5 seconds.

## 8.1.5. Deactivating the system

In order to deactivate the system, either press the **DISARM** button on the remote control or deactivate the system using the 4-digit code, followed by the  button on the central unit.



## 8.1.6. Setting zones

To programme the zones in ARM mode, proceed as follows:

Step 1	Step 2	Step 3
You must be in Standby Mode.	Now enter "1-2-3-4" or your <b>newly set PIN</b> and confirm this with  .	If you enter the PIN correctly, the display now shows the following image:
	(An additional beep gives acoustic feedback as to whether the code that was selected is right. - Three beeps mean that the input was not valid.)	
Step 4	Step 5	Step 6
Now press  followed by the  button, in order to get into ARM mode.	Now you can use the 1-8 buttons to add or remove the relevant zones. (If no zone is shown, this is deactivated)	Then confirm the selection using  . The centre now automatically switches into the

## 8.1.7. Example of setting off an alarm

An alarm is set off in Zone 1.

	Description	Note & description
1	Activate ARM mode	
2	Alarm is set off	
3	Switch-on delay (30 seconds)	Now the countdown timer runs for 30 seconds; in this time the system can be deactivated without the alarm being set off (via the remote control or the 4-digit PIN). If the system is not deactivated in this time, an alarm sounds for one minute and the centre flashes red every 1.5 seconds.
4	Back to ARM mode after the alarm has been set off	After it is set off the first time, an alarm is set off again immediately when further sensors are triggered.

## 8.2. ALERT (signal) mode


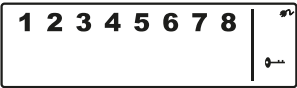
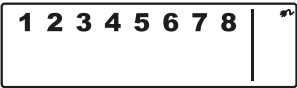



When the system is set off, in this mode a beep sounds and the alarm centre flashes green every 2 seconds and displays the zone that was triggered.

### Basic setting in ALERT mode

Sensor	Zone	Mode/Status
Door/window sensor	1	ALERT
Door/window sensor	2	ALERT
Movement sensor	8	ALERT

## 8.2.1. Programming the ALERT mode

About the central unit:

Step 1	Step 2	Step 3
You must be in Standby Mode.	Now enter "1-2-3-4" or your <b>newly set PIN</b> and confirm this with  .	If you enter the PIN correctly, the display now shows the following image:
	(An additional beep gives acoustic feedback as to whether the code that was selected is right. - Three beeps mean that the input was not valid.)	
Step 4	Step 5	Step 6
Now press  followed by the  button, in order to get into ALERT mode.	Now you can use the 1-8 buttons to add or remove the relevant zones. (If no zone is shown, this is deactivated)	Then confirm the selection using  . The centre now automatically switches into the Standby Mode again.


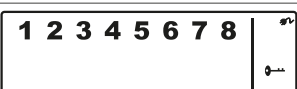
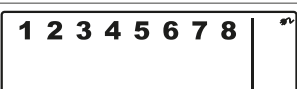



## 8.3. HOME MODE

Basic setting in HOME mode

Sensor	Zone	Mode/Status
Door/window sensor	1	ALERT
Door/window sensor	2	ALARM
Movement sensor	8	ALARM

### 8.3.1. Programming the HOME mode

About the central unit:

Step 1	Step 2	Step 3
You must be in Standby Mode.	Now enter "1-2-3-4" or your <b>newly set PIN</b> and confirm this with  .	If you enter the PIN correctly, the display now shows the following image:
	(An additional beep gives acoustic feedback as to whether the code that was selected is right. - Three beeps mean that the input was not valid.)	
Step 4	Step 5	Step 6
Now press  followed by the  button, in order to get into the HOME mode.	Now you can use the 1-8 buttons to add or remove the relevant zones. <input checked="" type="checkbox"/> ZONE is in ALERT mode <input checked="" type="checkbox"/> ZONE is in ARM mode <input type="checkbox"/> ZONE is switched off	Then confirm the selection using  . The centre now automatically switches into the Standby Mode again.

## 9. TECHNICAL DATA

Remote control	
Power supply	1 x 12V batteries (A27)
Operating frequency	868.35 MHz (+/- 0.5 MHz)
Transmission Power	0.03 mW
Radio range	Max. 60 m (open space)
House security code	Via 4-polar jumper

# USER MANUAL HG1000 532

GB

<b>Alarm centre</b>	
Power supply	230V network component
Backup battery	9V battery (6L61)
Maximum number of sensors	250
Operating frequency	868.35 MHz (+/- 0.5 MHz)
Transmission Power	25 mW
House security code	Via 4-polar jumper
Number of safety zones	8
Siren dB	120 dB
Alarm duration	1-6 minutes (can be set)
Alarm delay	10-60 seconds (can be set)
Switch-on delay	10-60 seconds (can be set)

<b>Window sensor with magnetic contact</b>	
Power supply	2 x AAA batteries (LR03)
Operating frequency	868.35 MHz (+/- 0.5 MHz)
Transmission Power	1.31 mW
Radio range	Max. 250 m (open space)
House security code	Via 4-polar jumper
Zone codes	Via 8-polar jumper

<b>Movement sensor</b>	
Power supply	1 x 3V battery (CR123A)
Operating frequency	868.35 MHz (+/- 0.5 MHz)
Transmission Power	1.38 mW
Radio range	Max. 250 m (open space)
House security code	Via 4-polar jumper
Zone codes	Via 8-polar jumper
Coverage angle	< 110°
Sensitivity (Sensor)	Can be set H (high) ≤ 13m range M (medium) ≤ 6m range L (low) ≤ 4m range

## Disclaimer

Schwaiger GmbH gives no guarantees and assumes no liability whatsoever for damages arising from improper installation or assembly as well as from the improper use of the product or a failure to comply with the safety instructions.

## Disposal

Electrical and electronic devices including batteries must not be disposed of with household waste. The user is legally obliged to return electric and electronic devices including batteries at the end of their service life to the designated public collection points or to return them to the original point of sale. Particulars relating to this are regulated by the respective national law. The symbol on the product, the operating instructions, or the packaging refers to these provisions.

## Declaration of Conformity

Hereby, Schwaiger declares that the described type of radio equipment complies with Directive 2014/53 / EU and the other applicable directives for the product. The full text of the EU Declaration of Conformity is available at the following Internet address: <http://konform.schwaiger.de>

## TABLE DES MATIÈRES

<b>1. Introduction et mesures générales de sécurité .....</b>	<b>32</b>
<b>2. Contenu de l'emballage .....</b>	<b>32</b>
<b>3. Utilisation prévue .....</b>	<b>32</b>
<b>4. Unité centrale.....</b>	<b>33</b>
4.1. Détails de l'unité centrale.....	33
4.2. Rétroéclairage comme affichage d'état.....	33
<b>5. Première mise en service .....</b>	<b>34</b>
5.1. Retrait du commutateur démo .....	34
5.2. Affichage après mise en service de l'unité centrale .....	34
5.3. Mise en service du capteur fenêtre avec contact magnétique .....	35
5.4. Mise en service du détecteur de mouvement .....	35
5.5. Mise en service de la télécommande.....	35
<b>6. Montage et lieu d'installation .....</b>	<b>35</b>
6.1. Instructions de montage pour l'alarme extérieure.....	36
6.2. Instructions de montage pour le détecteur de mouvement.....	36
6.3. Instructions de montage pour le capteur porte/fenêtre avec contact magnétique .....	36
<b>7. Réglages de l'appareil .....</b>	<b>36</b>
7.1. Programmation du code PIN à 4 chiffres.....	36
7.2. Configuration de la télécommande .....	37
7.3. Boutons de commande de la télécommande .....	38
7.4. Déconnexion de la télécommande .....	38
7.5. Demande du numéro d'identification d'une télécommande.....	39
7.6. Paramétrage du code sécurité maison.....	39
7.7. Paramétrage des codes de zone (aux capteurs).....	39
7.8. Fonction panique .....	39
<b>8. Modes de fonctionnement .....</b>	<b>40</b>
8.1. Mode ARM (alarme) .....	40
8.1.1. Réglage du retard à l'enclenchement .....	40
8.1.2. Réglage du retard d'alarme .....	41
8.1.3. Réglage de la durée d'alarme .....	41
8.1.4. Couper le son du compte à rebours .....	41
8.1.5. Désactivation du système .....	41
8.1.6. Paramétrage des zones.....	42
8.1.7. Exemple de déclenchement d'alarme .....	42
8.2. Mode ALERT (signal) .....	42
8.2.1. Programmation du mode ALERT .....	43
8.3. Mode HOME (maison).....	43
8.3.1. Programmation du mode HOME .....	43
<b>9. Données techniques .....</b>	<b>43</b>
<b>Exclusion de responsabilité .....</b>	<b>44</b>
<b>Recyclage .....</b>	<b>44</b>
<b>Déclaration de conformité CE .....</b>	<b>44</b>

## F 1. Introduction

Toutes nos félicitations et tous nos remerciements pour l'achat d'un produit de la série SECURE-4-YOU. Vous trouverez ci-dessous des renseignements utiles pour la manipulation de ce produit. Pour cette raison, veuillez lire attentivement le présent mode d'emploi dans son intégralité.

### Instructions générales de sécurité et d'entretien

- Ce produit est conçu pour une utilisation privée, non industrielle.
- Il s'agit d'un produit électronique, qui n'est pas destiné aux enfants. Pour cette raison, conservez-le hors de la portée de ceux-ci.
- Gardez le produit à l'abri de toute humidité, eau, pluie, neige ou pluie, et utilisez-le uniquement dans des environnements secs, à moins qu'il ne soit précisé autrement dans le présent mode d'emploi.
- Ne faites pas tomber le produit et ne l'exposez pas à des chocs violents.
- N'introduisez aucun objet dans les ports ou les ouvertures du produit.
- Ne démontez pas le produit. L'appareil ne contient aucune pièce réparable par l'utilisateur. Un montage incorrect peut provoquer un choc électrique ou un dysfonctionnement.
- Nettoyez ce produit uniquement avec un chiffon non pelucheux très légèrement humide et n'utilisez aucun nettoyant abrasif. Faites particulièrement attention à ce qu'aucun liquide (humidité, eau) ne pénètre dans le produit.

### Attention ! Risque de lésions auditives

**Alarme sonore forte !** N'exposez pas votre ouïe à ce son pendant un temps prolongé, sinon vous encourez le risque de dommages auditifs graves ! N'activez pas l'alarme à proximité immédiate de vos oreilles !

## 2. CONTENU DE L'EMBALLAGE

- Unité centrale avec clavier intégré et alimentation électrique de 230V
- Télécommande radio + 12V pile (A27)
- Détecteur de mouvement passif à infrarouge (PIR) avec fixation (convient pour l'intérieur et l'extérieur)
- 2 capteurs porte/fenêtre avec contact magnétique
- Autocollant d'avertissement „Protected by Secure4You Security System“
- Matériel d'installation (plaquettes adhésifs, chevilles et vis)
- Mode d'emploi et instructions de sécurité

### Piles additionnelles nécessaires :

1x Pile carrée 9V (6LR61)

4x 1,5V LR03 (AAA)

1x 3V CR123A

## 3. UTILISATION PRÉVUE

Le système „Green Guard“ de Schwaiger sert à protéger et à surveiller votre propriété/habitation. À l'aide de divers capteurs, des zones individuelles du bâtiment, par exemple la zone d'entrée, peuvent être surveillées ou protégées. Le système complet est commandé par l'unité centrale, qui communique avec les différents capteurs par radio. Dès que l'unité centrale détecte une infraction à l'aide des capteurs, elle déclenche une alarme.

### Important !

Les systèmes d'alarme vous offrent une sécurité et une protection importante, mais pas à cent pour cent contre les effractions et les attaques. Le déclenchement de l'alarme sert à dissuader les intrus ou les attaquants et à alerter les personnes aux alentours.



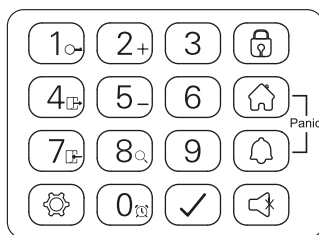
## 4. UNITÉ CENTRALE

### 4.1. Détails de l'unité centrale

Écran LCD



Clavier



ARM	HOME	ALERT

#### Bouton RESET

Ce bouton se trouve dans le compartiment à pile à l'arrière de l'unité centrale. Il sert à restaurer les réglages d'usine. Pour cela, appuyez d'abord sur le bouton **RESET**, puis entrez le code PIN par défaut « **1-2-3-4** » suivi de la touche .

### 4.2. Rétroéclairage comme affichage d'état

L'éclairage de l'écran est une indication supplémentaire de l'état du système. Il permet d'identifier rapidement et même de loin le mode dans lequel le système se trouve.

#### Vue d'ensemble des différents modes

##### ARM

Situation 1	Situation 2
Une zone déclenche l'alarme en <b>mode ARM</b>	Réglage de l'alarme en <b>mode ARM</b>
<b>Caractéristiques</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>L'alarme retentit pendant 1 minute (réglage par défaut - réglable entre 1 et 6 minutes)</li> <li>La centrale d'alarme <b>clignote toutes les 2 secondes en rouge</b></li> <li>La zone ayant déclenché l'alarme est indiquée à l'écran par un clignotement</li> <li>L'alarme s'arrête après saisie d'un code PIN de 4 chiffres confirmé par la touche .</li> </ul>	<b>Caractéristiques</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>La sirène ne se déclenche pas</li> <li>La centrale d'alarme <b>clignote toutes les 5 secondes en rouge</b> (indique l'état prêt)</li> </ul>


##### HOME

Situation 1	Situation 2
Une zone déclenche l'alarme en <b>mode HOME</b>	Une zone déclenche l'alarme en <b>mode ALERT</b>
<b>Caractéristiques</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>L'alarme retentit pendant 1 minute (réglage par défaut - réglable entre 1 et 6 minutes)</li> <li>La centrale d'alarme <b>clignote toutes les 2 secondes en rouge</b></li> <li>La zone ayant déclenché l'alarme est indiquée à l'écran par un clignotement</li> <li>L'alarme s'arrête après saisie d'un code PIN de 4 chiffres confirmé par la touche .</li> </ul>	<b>Caractéristiques</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Une sonnerie de porte se déclenche</li> <li>La centrale d'alarme <b>clignote toutes les 2 secondes en vert</b></li> <li>La zone ayant déclenché la sonnerie est indiquée à l'écran par un clignotement</li> <li>Pour arrêter la sonnerie, appuyez simplement sur .</li> </ul>

# MODE D'EMPLOI HG1000 532

F

## ALERT

Situation 1
Une zone déclenche l'alarme en mode <b>ALERT</b>
<b>Caractéristiques</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Une sonnerie de porte se déclenche</li><li>• La centrale d'alarme <b>clignote toutes les 2 secondes en vert</b></li><li>• La zone ayant déclenché la sonnerie est indiquée à l'écran par un clignotement</li><li>• Pour arrêter la sonnerie, appuyez simplement sur </li></ul>

## STANDBY

Situation 1
Mode <b>Standby</b> (veille)
<b>Caractéristiques</b> <p>Le passage en mode veille est suivi d'un rétroéclairage jaune de 10 secondes.</p>

## 5. PREMIÈRE MISE EN SERVICE

Ce kit de démarrage contient, outre la télécommande, 3 capteurs d'alarme, qui sont paramétrés par défaut. Après l'insertion des piles dans chacun de ces capteurs, ils peuvent être utilisés immédiatement. La télécommande doit être configurée selon les instructions données au point **7.2. (Configuration de la télécommande)**.

### Conseil !

Il est recommandé d'installer le matériel d'abord dans son état à la livraison et de vérifier ainsi son fonctionnement. N'effectuez un réglage personnalisé (par ex. modification du code PIN ou ajout de composants supplémentaires au système) qu'après avoir testé le système avec succès.

### Centrale d'alarme

La centrale „Green Guard” de Schwaiger ne possède **aucun** interrupteur. Elle s'active automatiquement après son branchement sur une prise de courant de 230V ainsi qu'en mode Standby.

La pile de 9V n'est qu'une pile de secours, qui assure le fonctionnement en cas d'urgence, en cas de panne de courant. Par conséquent, utilisez le système exclusivement branché sur l'alimentation de 230V, et évitez de le faire fonctionner sur la pile de secours pendant une période prolongée.

### 5.1. Retrait du commutateur démo

Cette installation d'alarme est livrée avec un commutateur démo. Celui-ci ne sert qu'à présenter les différentes fonctions de l'affichage dans l'emballage de vente. Il n'est plus nécessaire pour le fonctionnement ultérieur du produit et doit par conséquent être retiré.

#### Pour cela, procédez comme suit :

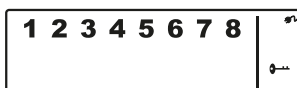
1. Ouvrez le compartiment à pile à l'aide d'un tournevis cruciforme.
2. Retirez le commutateur situé dans la partie supérieure gauche du compartiment en tirant doucement.
3. Vous pouvez maintenant installer une pile de secours et refermer le couvercle.
4. Branchez maintenant l'unité centrale sur une prise de courant de 230V.

### 5.2. Affichage après mise en service de l'unité centrale

Après avoir connecté la pile de secours, vous entendez un bip sonore et l'écran s'éclaire en différentes couleurs. (Orange → Rouge → Vert → Orange)

Après l'auto-test automatique, le système passe en mode Standby.

Le symbole  s'affiche alors et l'écran présente les éléments suivants :



Pour déverrouiller le système, entrez le code PIN par défaut „**1-2-3-4**” et confirmez avec .

# MODE D'EMPLOI HG1000 532


## Symboles pile et alimentation électrique

Le symbole d'alimentation électrique  est toujours affiché quand l'unité d'alarme est branchée directement sur une prise de courant de 230V. Dès que la centrale n'est plus connectée à l'alimentation électrique, le symbole de pile remplace automatiquement celui d'alimentation électrique (également en haut à droite de l'écran).

L'affichage présente les 4 états suivants :



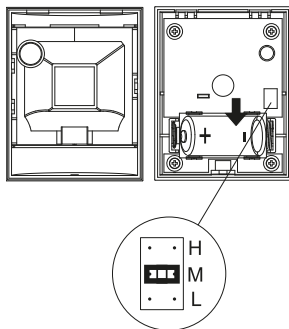
### Conseil !

En cas d'état de pile faible, l'écran LCD clignote orange pendant 30 secondes et le symbole  se met à clignoter. Ce symbole continue de clignoter tant que la pile de secours n'est pas remplacée.

## 5.3. Mise en service du capteur fenêtre avec contact magnétique

Pour la mise en service des capteurs fenêtre, ouvrez le couvercle inférieur du produit et insérez ici **2 piles AAA** (en respectant les polarités) en suivant le dessin en relief fourni dans le compartiment des piles.

Ce produit dispose d'un indicateur d'état des piles. Lorsque les piles de l'appareil doivent être remplacées, le voyant LED en état de veille sur la face avant du produit se met à clignoter lentement.



## 5.4. Mise en service du détecteur de mouvement

Pour la mise en service du détecteur de mouvement, retirez d'abord la vis sur la face inférieure du produit. Vous pouvez ensuite enlever toute la partie avant avec précaution.

Insérez **1 pile CR123A** (en respectant les polarités) en suivant le dessin en relief fourni dans le compartiment à pile.

La sensibilité de ce détecteur de mouvement peut également être réglée. Pour cela, vous avez des broches à l'intérieur (juste au-dessus de la pile).

Ces broches sont marquées **H** (Haute ≤ 13 m), **M** (Moyenne ≤ 8 m) et **F** (Faible ≤ 5 m). Pour obtenir le réglage désiré, positionnez le cavalier (un petit bloc noir) sur la paire de broches concernée (horizontalement).

### Conseil !

Le détecteur de mouvement économise l'énergie de la pile grâce à un mode d'économie d'énergie. Cela signifie qu'après 3 minutes d'alarme, il passe en mode d'économie d'énergie et n'envoie plus de signaux.

## 5.5. Mise en service de la télécommande

Ouvrez avec précaution le couvercle du compartiment à pile sur le dos de la télécommande et retirez la languette de protection transparente. La télécommande est alors prête à être intégrée dans le système (**voir le point 7.2. Configuration de la télécommande**).

## 6. Montage et lieu d'installation

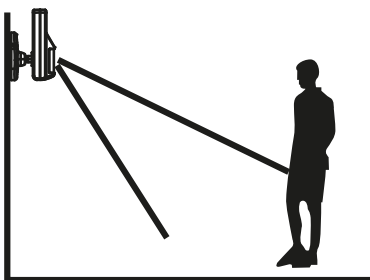
Unité d'alarme :	Fixation à l'aide de vis
Capteur fenêtre avec contact magnétique :	Fixation par plaquette d'adhésif ou vis
Détecteur de mouvement :	Fixation à l'aide de vis

## 6.1. Instructions de montage pour l'unité centrale

- L'unité centrale ne convient que pour une utilisation en intérieur. Toute responsabilité pour tout dommage dû à un montage à l'extérieur sera à la charge de l'utilisateur.
- L'unité centrale dispose d'un interrupteur de sécurité intégré. Celui-ci empêche la désactivation du système par enlèvement.
- Assurez-vous qu'il y a une prise de courant facilement accessible au lieu choisi pour l'installation de l'unité centrale.
- N'installez pas l'unité à proximité de radiateurs, fours ou autres gros objets métalliques. Un tel emplacement pourrait nuire à la qualité de la transmission radio.
- Assurez-vous avant l'installation que le lieu de montage est adéquat et vérifiez le matériel de montage. Assurez-vous qu'il n'y a aucun conduit électrique, d'eau, de gaz ou autre à l'emplacement du montage.
- Utilisez pour le montage de l'unité centrale le gabarit de perçage compris dans la livraison.
- Selon votre lieu de montage il est possible que des accessoires de montage différents ou supplémentaires s'avèrent nécessaires.

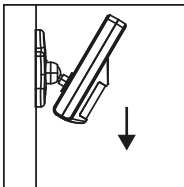
## 6.2. Instructions de montage pour le détecteur de mouvement

- Ce produit peut aussi bien être monté à l'intérieur qu'en extérieur.
- Il est conseillé de monter le produit dans un endroit abrité ou directement à proximité d'un point d'entrée possible.
- Ne montez pas l'unité d'alarme directement à proximité de fours, climatiseurs ou autres systèmes de ce type.
- Sélectionnez l'emplacement de montage de manière à ce qu'il n'y ait aucun ou très peu d'obstacles dans la zone de captage (par ex meuble ou placard).
- Assurez-vous avant l'installation que le lieu de montage est adéquat et vérifiez le matériel de montage. Assurez-vous qu'il n'y a aucun conduit électrique, d'eau, de gaz ou autre à l'emplacement du montage.
- Selon votre lieu de montage il est possible que des accessoires de montage différents ou supplémentaires s'avèrent nécessaires.

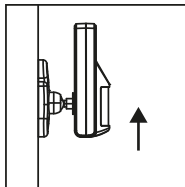


L'angle de détection idéal s'obtient quand le produit est monté à une hauteur comprise entre 1,8 et 2,4 m.

Réduction de la zone



Agrandissement de la zone



## 6.3. Instruction de montage pour le capteur de porte et de fenêtre avec contact magnétique

- Il est conseillé de fixer l'unité de détection directement sur le cadre de la fenêtre ou de la porte et le contact magnétique directement sur la fenêtre ou sur la porte (Partie mobile).
- Ce produit ne convient que pour une utilisation en intérieur. Aucune responsabilité d'aucun type ne saurait être reconnue pour les accidents provoqués par une installation à l'extérieur.
- N'oubliez pas que les marquages de l'appareil et du contact doivent être alignés et ne doivent pas être séparés de plus de **5 mm pour pouvoir** garantir un fonctionnement adéquat.
- Il est possible de monter le capteur aussi bien du côté gauche que du côté droit.

## 7. FONCTIONNEMENT ET PERSONNALISATION


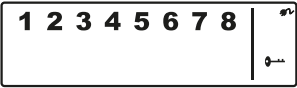
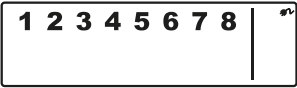






### 7.1. Programmation du code PIN à 4 chiffres

Le système « Green Guard » de Schwaiger est livré avec un code PIN standard „1-2-3-4“. Ce code PIN sert à protéger le système d'alarme et l'activation/désactivation du système. Il est possible de le personnaliser.

# MODE D'EMPLOI HG1000 532

F


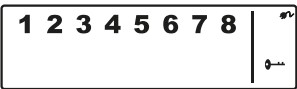
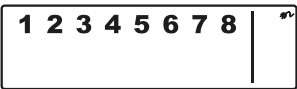


Pour le modifier, procédez comme suit :

Étape 1	Étape 2	Étape 3
Vous devez vous trouver en mode Standby.	Saisissez alors „1-2-3-4” et confirmez avec  .	Si le code PIN a été saisi correctement, l'écran présente alors le message suivant :
	(Une tonalité supplémentaire indique acoustiquement que le code sélectionné est correct. - Trois bips indiquent que le code saisi n'est pas valide.)	
Étape 4	Étape 5	Étape 6
Appuyez maintenant sur  le bouton „1”. L'écran affiche le message suivant :	On voit maintenant clignoter à l'écran  et „1”. Saisissez de nouveau le code PIN à quatre chiffres et confirmez-le de nouveau avec  .	On voit maintenant clignoter à l'écran  et „2”. Saisissez de nouveau le code PIN à 4 chiffres puis confirmez-le de nouveau avec  .
		

(Une tonalité supplémentaire indique acoustiquement que le code sélectionné a bien été changé - deux bips indiquent que l'opération effectuée n'est pas valable.

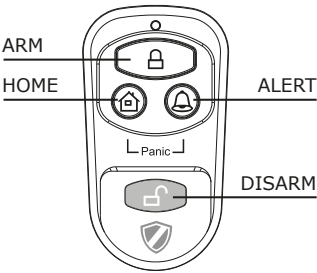
## 7.2. Configuration de la télécommande

Avant de pouvoir utiliser une ou plusieurs commandes à distance en connexion avec le système „Green Guard” de Schwaiger, il faut les intégrer. Procédez comme suit :

Étape 1	Étape 2	Étape 3
Vous devez vous trouver en mode Standby.	Saisissez alors „1-2-3-4” ou <b>votre nouveau code PIN</b> et confirmez-le avec  .	Si le code PIN a été saisi correctement, l'écran présente alors le message suivant :
	(Une tonalité supplémentaire indique acoustiquement que le code sélectionné est correct. - Trois bips indiquent que le code saisi n'est pas valide.)	
Étape 4	Étape 5	Étape 6
Appuyez maintenant sur  le bouton „2” + appuyez sur un bouton de la télécommande.	Vous voyez alors clignoter le numéro de l'identifiant de la télécommande à ajouter. (Par exemple en enregistrant une première commande à distance, l'on voit apparaître un „01”, et quand une commande a déjà été intégrée, on voit apparaître „02”) Il est conseillé de toujours utiliser le numéro d'identifiant proposé. (Une tonalité supplémentaire indique acoustiquement que la commande a bien été enregistrée dans la centrale)	Confirmez la configuration avec  . La centrale repasse alors automatiquement en mode Standby.

F

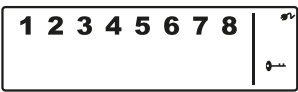
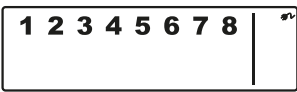

## 7.3. Boutons de commande de la télécommande



<b>ALERT</b>	En appuyant sur le bouton <b>ALERT</b> la centrale passe mode Carillon. Dans ce cas, quand un capteur est déclenché, l'on entend un carillon (Ding-Dong).
<b>HOME</b>	En appuyant sur le bouton <b>HOME</b> la centrale passe en mode Home.
<b>PANIC</b>	En appuyant simultanément sur les boutons <b>HOME</b> et <b>ALERT</b> , l'on déclenche une alarme immédiate.
<b>ARM/DISARM</b>	Ces boutons permettent d'activer ( <b>ARM</b> ) ou de désactiver ( <b>DISARM</b> ) le système.

## 7.4. Déconnexion de la télécommande

Lorsqu'une télécommande est endommagée ou perdue, il est possible de la déconnecter du système.


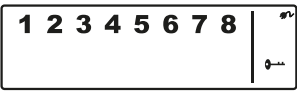
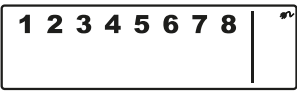


Étape 1	Étape 2	Étape 3
Vous devez vous trouver en mode Standby.	Saisissez alors „1-2-3-4” ou <b> votre nouveau code PIN</b> et confirmez-le avec <input checked="" type="checkbox"/> .	Si le code PIN a été saisi correctement, l'écran présente alors le message suivant :
	(Une tonalité supplémentaire indique acoustiquement que le code sélectionné est correct. - Trois bips indiquent que le code saisi n'est pas valide.)	
Étape 4	Étape 5	Étape 6
Appuyez maintenant ensuite  sur le bouton „5” pour passer en mode suppression.	On voit alors clignoter à l'écran le nombre total de télécommandes intégrées dans le système. (par ex. dans le cas de 3 télécommandes enregistrées, „03”)	Saisissez alors le numéro de l'identifiant de la télécommande à supprimer, par ex. „02”. → si vous saisissez 00, vous supprimez toutes les télécommandes enregistrées.
Étape 7	Étape 8	
On voit alors clignoter à l'écran uniquement le nombre total de télécommandes à distance restantes. (Une tonalité supplémentaire indique acoustiquement que la télécommande a bien été supprimée)	Confirmez la configuration avec <input checked="" type="checkbox"/> . La centrale repasse alors automatiquement en mode Standby.	

# MODE D'EMPLOI HG1000 532

F

## 7.5. Demande du numéro d'identification d'une télécommande

Si vous n'êtes pas sûr du numéro d'identifiant qui correspond à une télécommande, vous pouvez le déterminer en procédant comme suit :

Étape 1	Étape 2	Étape 3
Vous devez vous trouver en mode Standby.	Saisissez alors „1-2-3-4“ ou <b>votre nouveau code PIN</b> et confirmez-le avec  .	Si le code PIN a été saisi correctement, l'écran présente alors le message suivant :
	(Une tonalité supplémentaire indique acoustiquement que le code sélectionné est correct. - Trois bips indiquent que le code saisi n'est pas valide.)	
Étape 4	Étape 5	Étape 6
Appuyez maintenant sur  puis sur le bouton „8“ pour passer en mode consultation.	On voit alors clignoter à l'écran le nombre actuel des télécommandes enregistrées dans le système. (s'il y a par exemple 3 télécommandes intégrées dans le système, on voit ici „03“)	Appuyez maintenant sur bouton de la télécommande pour déterminer son numéro d'identifiant.
Étape 7	Étape 8	
On voit alors clignoter à l'écran le numéro correspondant à la télécommande.	Pour sortir de ce mode, appuyez sur  . La centrale repasse alors automatiquement en mode Standby.	



## 7.6. Paramétrage du code sécurité maison

Dans la plupart des cas d'utilisation, ce code **ne** doit pas être modifié. Si toutefois vous soupçonnez qu'un de vos voisins utilise un système d'alarme du même type, par exemple parce que vous avez fréquemment de fausses alarmes, nous vous recommandons de modifier le code de sécurité maison.

### Important !

Dans le cas où vous désiriez modifier le code sécurité maison, **vous devez le faire dans tous les composants** (centrale, télécommande, chaque composant). Tous les appareils disposent d'un cavalier/interrupteur à 4 broches (situé normalement dans le compartiment des piles ou en dessous d'un couvercle supplémentaire). Assurez-vous par la suite que ce cavalier est configuré exactement de la même façon dans tous les appareils. Vous avez :

En position = **ON** / Retiré = **OFF**

<b>Cavalier</b> pour le code maison		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unité centrale</li> <li>• Capteurs</li> </ul> <b>Code standard</b> 1: ON, 2 : ON, 3 : ON, 4 : ON
<b>Interrupteur DIP</b> pour le code maison		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Télécommande</li> </ul> <b>Code standard</b> 1: ON, 2 : ON, 3 : ON, 4 : ON

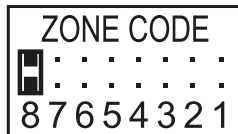
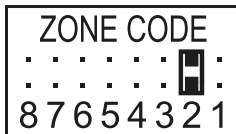
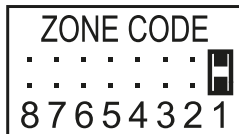
## 7.7. Configuration du code de zones (dans le cas de capteurs)

Les capteurs sont livrés dans une configuration de zones préprogrammée.

Les capteurs de portes/fenêtres sont configurés dans la zone 1 et 2, et le détecteur de mouvement dans la zone 8. Ces zones peuvent être configurées de manière aléatoire avec le cavalier.

Pour ce faire, ouvrez le couvercle du produit correspondant et configurez-le dans la zone désirée. Retirez le cavalier avec précaution de son contact actuel et placez-le ensuite sur la paire de contacts désirée pour la nouvelle zone.

Cavalier pour code de zones



Configuration prédéterminée  
 Capteur de portes/fenêtres = Zone 1  
 Capteur de portes/fenêtres = Zone 2  
 Détecteur de mouvement = Zone 8

## F 7.8. Fonction panique

En appuyant simultanément sur le bouton **HOME & ALERT** on déclenche une alarme de panique.

On déclenche en même temps la sirène de l'unité centrale et on active l'alarme. Dans le cas où une autre alarme est connectée au système, celle-ci est elle aussi activée.

Pour désactiver cette alarme, appuyez sur **DISARM** sur la télécommande ou saisissez le code **PIN à quatre chiffres** en passant par l'unité centrale.

## 8. MODES DE FONCTIONNEMENT

Le système dispose en tout de 3 modes (**ARM**, **ALERT** et **HOME**).

Ces modes peuvent s'adapter individuellement aux exigences nécessaires.

### 8.1. Mode ARM (alarme)

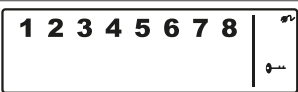
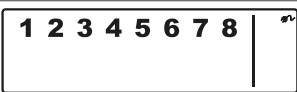
Si ce mode est activé, lors d'une détection subséquente par les capteurs la sirène retentit et l'unité centrale clignote toutes les 2 secondes.

**Configuration de base en mode ARM :**

Capteur	Zone	Mode/Status
Capteur porte/fenêtre	1	ARM
Capteur porte/fenêtre	2	ARM
Détecteur de mouvement	8	ARM

#### 8.1.1. Réglage du retard à l'enclenchement

Le retard à l'enclenchement permet de sortir de la zone surveillée sans déclencher directement l'alarme. Le paramétrage par défaut est ici de 20 secondes. Si vous voulez modifier cette durée, veuillez procéder comme suit :

Étape 1	Étape 2	Étape 3
Vous devez vous trouver en mode Standby.	Saisissez alors „1-2-3-4” ou <b>votre nouveau code PIN</b> et confirmez-le avec <input checked="" type="checkbox"/> .	Si le code PIN a été saisi correctement, l'écran présente alors le message suivant :
	(Une tonalité supplémentaire indique acoustiquement que le code sélectionné est correct. - Trois bips indiquent que le code saisi n'est pas valide.)	
Étape 4	Étape 5	Étape 6
Appuyez maintenant sur <input checked="" type="checkbox"/> puis sur le bouton „4” pour aller dans le paramétrage du retard à l'enclenchement.	Le retard à l'enclenchement configuré apparaît maintenant. (Réglage usine : 20 secondes) Appuyez sur le bouton „4” autant de fois que nécessaire pour afficher la durée que vous désirez. (intervalle possible : 10 secondes - 60 secondes)	Puis confirmez la durée sélectionnée avec <input checked="" type="checkbox"/> . La centrale repasse alors automatiquement en mode Standby.






# MODE D'EMPLOI HG1000 532

**F**




## 8.1.2. Réglage du retard d'alarme

Le réglage standard du retard d'alarme est de 30 secondes. Durant cette durée vous pouvez rester/vous déplacer dans la zone surveillée sans déclencher d'alarme. Ceci peut servir par exemple à entrer dans la maison sans faire de bruit, sans déclencher directement une alarme. Ce retard d'alarme peut être réglé comme suit :

Étape 1	Étape 2	Étape 3
Vous devez vous trouver en mode Standby.	Saisissez alors „1-2-3-4” ou <b>votre nouveau code PIN</b> et confirmez-le avec <input checked="" type="checkbox"/> .	Si le code PIN a été saisi correctement, l'écran présente alors le message suivant :
	(Une tonalité supplémentaire indique acoustiquement que le code sélectionné est correct. - Trois bips indiquent que le code saisi n'est pas valide.)	
Étape 4	Étape 5	Étape 6
Appuyez maintenant sur  puis sur le bouton „7” pour aller dans le paramétrage du retard d'alarme.	Le retard à l'enclenchement configuré apparaît maintenant. (Réglage usine : 30 secondes) Appuyez sur le bouton „7” autant de fois que nécessaire pour afficher la durée que vous désirez. (valeur possible : 10 secondes - 60 secondes)	Puis confirmez la durée sélectionnée avec <input checked="" type="checkbox"/> . La centrale repasse alors automatiquement en mode Standby.

## 8.1.3. Réglage de la durée d'alarme

Le réglage standard de la durée de l'alarme est de 1 minute. Ceci signifie que si l'alarme est déclenchée, elle l'est pendant cette durée et elle intimide tout intrus par l'intensité du son de son alarme.

Étape 1	Étape 2	Étape 3
Vous devez vous trouver en mode Standby.	Saisissez alors „1-2-3-4” ou <b>votre nouveau code PIN</b> et confirmez-le avec <input checked="" type="checkbox"/> .	Si le code PIN a été saisi correctement, l'écran présente alors le message suivant :
	(Une tonalité supplémentaire indique acoustiquement que le code sélectionné est correct. - Trois bips indiquent que le code saisi n'est pas valide.)	
Étape 4	Étape 5	Étape 6
Appuyez maintenant sur  puis sur le bouton „0” pour aller dans le paramétrage du retard d'alarme.	La durée d'alarme spécifiée est maintenant affichée. (Réglage usine : 1 minute) Appuyez sur le bouton „0” autant de fois que nécessaire pour afficher la durée que vous désirez. (valeur possible : 1 minute - 6 minutes)	Puis confirmez la durée sélectionnée avec <input checked="" type="checkbox"/> . La centrale repasse alors automatiquement en mode Standby.

## 8.1.4. Couper le son du compte à rebours

Si le système d'alarme est activé, on entend un compte à rebours (par défaut, à partir de 20 secondes). Le son de ce compte à rebours peut être coupé en appuyant sur le bouton **MUTE**. En appuyant sur le bouton **MUTE** de nouveau il est possible de réactiver le son.

Si le système d'alarme est activé en mode **ARM**, l'écran clignote en rouge toutes les 5 secondes.


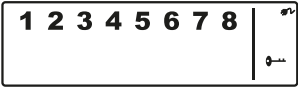
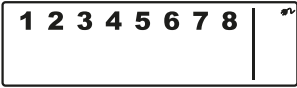



## 8.1.5. Désactivation du système

Pour désactiver le système, appuyez sur le bouton **DISARM** sur la télécommande ou bien désactivez le système avec le code PIN à 4 chiffres, en appuyant ensuite sur le bouton  sur l'unité centrale.

# MODE D'EMPLOI HG1000 532



## 8.1.6. Paramétrage des zones

Pour programmer les zones en mode ARM procédez comme suit :

Étape 1	Étape 2	Étape 3
Vous devez vous trouver en mode Standby.	Saisissez alors „1-2-3-4” ou <b>votre nouveau code PIN</b> et confirmez-le avec  .	Si le code PIN a été saisi correctement, l'écran présente alors le message suivant :
	(Une tonalité supplémentaire indique acoustiquement que le code sélectionné est correct. - Trois bips indiquent que le code saisi n'est pas valide.)	
Étape 4	Étape 5	Étape 6
Appuyez maintenant sur  puis sur le bouton  pour passer en mode ARM.	Vous pouvez maintenant utiliser les boutons de 1 à 8 pour ajouter ou retirer les zones concernées. (Si aucune zone n'est affichée, cette fonction est désactivée)	Puis confirmez la sélection avec  . La centrale repasse alors automatiquement en mode Standby.

## 8.1.7. Exemple de déclenchement d'alarme

Une alarme est déclenchée en Zone 1.

	Description	Note et description
1	Activer le mode ARM	
2	L'alarme est déclenchée	
3	Délais d'enclenchement (30 secondes)	Le compte à rebours démarre alors à 30 secondes ; durant ce délai il est possible de désactiver le système sans déclencher d'alarme (en passant par la télécommande ou le code PIN à 4 chiffres). Si le système n'est pas désactivé pendant ce délai, une alarme retentit pendant 1 minute et la centrale clignote en route toutes les 1,5 secondes.
4	Retour en mode ARL après le déclenchement d'une alarme	Après avoir été fois déclenchée une première fois, une alarme se déclenche immédiatement dès que d'autres capteurs sont déclenchés.

## 8.2. Mode ALERT (signal)

Quand le système est déclenché, dans ce mode un bip retentit et la centrale d'alarme clignote en vert toutes les 2 secondes en affichant la zone déclenchée.

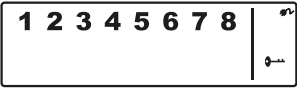
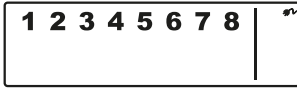


### Réglage de base en mode ALERT

Capteur	Zone	Mode/Status
Capteur porte/fenêtre	1	ALERT
Capteur porte/fenêtre	2	ALERT
Détecteur de mouvement	8	ALERT

# MODE D'EMPLOI HG1000 532

## 8.2.1. Programmation du mode ALERT

Sur l'unité centrale :

Étape 1	Étape 2	Étape 3
Vous devez vous trouver en mode Standby.	Saisissez alors „1-2-3-4“ ou <b>votre nouveau code PIN</b> et confirmez-le avec <input checked="" type="checkbox"/> .	Si le code PIN a été saisi correctement, l'écran présente alors le message suivant :
	(Une tonalité supplémentaire indique acoustiquement que le code sélectionné est correct. - Trois bips indiquent que le code saisi n'est pas valide.)	
Étape 4	Étape 5	Étape 6
Appuyez maintenant sur  puis sur le bouton  pour passer en mode ALERT.	Vous pouvez maintenant utiliser les boutons de 1 à 8 pour ajouter ou retirer les zones concernées. (Si aucune zone n'est affichée, cette fonction est désactivée)	Puis confirmez la sélection avec <input checked="" type="checkbox"/> . La centrale repasse alors automatiquement en mode Standby.

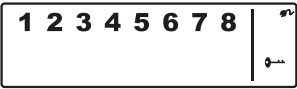
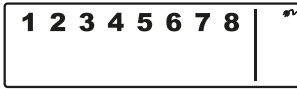


## 8.3. Mode HOME (maison)

Réglage de base en mode HOME

Capteur	Zone	Mode/Status
Capteur porte/fenêtre	1	ALERT
Capteur porte/fenêtre	2	ALARM
Détecteur de mouvement	8	ALARM

### 8.3.1. Programmation du mode HOME

Sur l'unité centrale :

Étape 1	Étape 2	Étape 3
Vous devez vous trouver en mode Standby.	Saisissez alors „1-2-3-4“ ou <b>votre nouveau code PIN</b> et confirmez-le avec <input checked="" type="checkbox"/> .	Si le code PIN a été saisi correctement, l'écran présente alors le message suivant :
	(Une tonalité supplémentaire indique acoustiquement que le code sélectionné est correct. - Trois bips indiquent que le code saisi n'est pas valide.)	
Étape 4	Étape 5	Étape 6
Appuyez maintenant sur  puis sur le bouton  pour passer en mode HOME.	Vous pouvez maintenant utiliser les boutons de 1 à 8 pour ajouter ou retirer les zones concernées. <input checked="" type="checkbox"/> ZONE est en mode ALERT <input checked="" type="checkbox"/> ZONE est en mode ARM <input type="checkbox"/> ZONE est désactivée	Puis confirmez la sélection avec <input checked="" type="checkbox"/> . La centrale repasse alors automatiquement en mode Standby.

## 9. DONNÉES TECHNIQUES

Télécommande	
Alimentation électrique	1x 12V pile (A27)
Fréquence de fonctionnement	868,35 MHz (+/- 0,5 MHz)
Puissance d'émission	0,03 mW
Portée signal radio	Max. 60 m (sans obstacles)
Code sécurité maison	sur cavalier à 4 broches

# MODE D'EMPLOI HG1000 532

**F**

<b>Centrale d'alarme</b>	
Alimentation électrique	Alimentation 230V
Pile de secours	Pile 9 V (6L61)
Nombre maximum de capteurs	250
Fréquence de fonctionnement	868,35 MHz (+/- 0,5 MHz)
Puissance d'émission	25 mW
Code sécurité maison	sur cavalier à 4 broches
Nombre de zones de sécurité	8
dB sirène	120 dB (max.)
Durée de l'alarme	1-6 minutes (paramétrable)
Retard d'alarme	10-60 secondes (paramétrable)
Retard à l'enclenchement	10-60 secondes (paramétrable)

<b>Capteur fenêtre avec contact magnétique</b>	
Alimentation électrique	2 piles AAA (LR03)
Fréquence de fonctionnement	868,35 MHz (+/- 0,5 MHz)
Puissance d'émission	1,31 mW
Portée signal radio	Max. 250 m (sans obstacles)
Code sécurité maison	sur cavalier à 4 broches
Code zones	sur cavalier à 8 broches

<b>Détecteur de mouvement</b>	
Alimentation électrique	1 pile 3V (CR123A)
Fréquence de fonctionnement	868,35 MHz (+/- 0,5 MHz)
Puissance d'émission	1,38 mW
Portée signal radio	Max. 250 m (sans obstacles)
Code sécurité maison	sur cavalier à 4 broches
Code zones	sur cavalier à 8 broches
Angle de détection	< 110°
Sensibilité (Capteur)	Paramétrable H (Haute) ≤ 13 m de portée M (moyenne) ≤ 6 m de portée L (basse) ≤ 4 m de portée

## Exclusion de responsabilité

Schwaiger GmbH décline toute responsabilité et garantie pour les dommages résultants d'une mauvaise installation ou assemblage tout comme une mauvaise utilisation du produit ou du non-respect des consignes de sécurité.

## Recyclage

Les équipements et batteries électriques et électroniques ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères. Le consommateur est légalement tenu de rapporter aux points de collecte publics prévus à cet effet ou au magasin les équipements électriques et électroniques ainsi que les batteries en fin de vie. La législation du pays régit les pièces. Le symbole sur le produit, le manuel d'utilisation ou l'emballage indique les dispositions prévues.

## Déclaration de conformité

Par la présente, Schwaiger déclare que le type d'équipement radio décrit est conforme à la Directive 2014/53 / UE et aux autres directives applicables pour le produit. Le texte intégral de la déclaration de conformité de l'UE est disponible à l'adresse Internet suivante: <http://konform.schwaiger.de>

## INDICE

<b>1. Introduzione e avvertenze generali in materia di sicurezza</b> .....	<b>46</b>
<b>2. Contenuto della confezione</b> .....	<b>46</b>
<b>3. Uso consentito</b> .....	<b>46</b>
<b>4. Unità centrale</b> .....	<b>47</b>
4.1. Unità centrale in dettaglio .....	47
4.2. Retroilluminazione come visualizzazione dello stato .....	47
<b>5. Prima messa in funzione</b> .....	<b>48</b>
5.1. Rimozione dell'interruttore demo .....	48
5.2. Visualizzazione del display dopo avviamento dell'unità centrale .....	48
5.3. Messa in funzione del sensore della finestra con contatto magnetico .....	49
5.4. Messa in funzione del rilevatore di movimento .....	49
5.5. Messa in funzione del telecomando.....	49
<b>6. Montaggio e sede di montaggio</b> .....	<b>49</b>
6.1. Avvertenze per il montaggio della sirena esterna.....	50
6.2. Avvertenze per il montaggio del sensore di movimento .....	50
6.3. Avvertenze per il montaggio del sensore di porte e finestre con contatto magnetico .....	50
<b>7. Impostazioni del dispositivo</b> .....	<b>51</b>
7.1. Programmazione del PIN a 4 cifre .....	51
7.2. Addestramento del telecomando .....	51
7.3. Pulsanti di controllo sul telecomando .....	52
7.4. Eliminazione della registrazione del telecomando.....	52
7.5. Interrogazione del numero ID di un telecomando .....	53
7.6. Impostazione del codice di sicurezza casa .....	53
7.7. Impostazione del codice di zona (con sensori).....	53
7.8. Funzione antipanico .....	54
<b>8. Modalità operative</b> .....	<b>54</b>
8.1. Modalità ARM (allarme) .....	54
8.1.1. Impostazione del ritardo di attivazione.....	54
8.1.2. Impostazione del ritardo di allarme .....	54
8.1.3. Impostazione della durata dell'allarme .....	55
8.1.4. Silenziamento del conto alla rovescia.....	55
8.1.5. Disattivazione del sistema .....	55
8.1.6. Impostazione della zona .....	56
8.1.7. Esempio di un avvio dell'allarme .....	56
8.2. Modalità ALERT (segnale).....	56
8.2.1. Programmazione della modalità ALERT.....	57
8.3. Modalità HOME (Casa) .....	57
8.3.1. Programmazione della modalità HOME .....	57
<b>9. Dati tecnici</b> .....	<b>57</b>
<b>Esclusione di responsabilità</b> .....	<b>58</b>
<b>Smaltimento</b> .....	<b>58</b>
<b>Dichiarazione di conformità CE</b> .....	<b>58</b>

# ISTRUZIONI PER L'USO HG1000 532

---

## 1. INTRODUZIONE

Complimenti e grazie per aver acquistato un prodotto della serie SECURE-4-YOU. Qui di seguito troverete avvertenze utili per la gestione di questo prodotto.

Si prega di leggere per intero e con attenzione le istruzioni per l'uso.

### Avvertenze generali sulla sicurezza e sulla manutenzione

- Questo prodotto è destinato all'uso domestico privato, non commerciale.
- Questo prodotto è un prodotto elettronico che non può essere utilizzato dai bambini! Conservarlo fuori dalla portata dei bambini.
- Proteggere il prodotto da umidità, acqua, pioggia o neve e usare il prodotto solo in ambienti asciutti, se non espressamente indicato nelle presenti.
- Non far cadere il prodotto e non esporlo ad urti violenti.
- Non inserire oggetti nei collegamenti o nelle aperture del prodotto.
- Non smontare il prodotto nelle sue singole parti. Il dispositivo non contiene parti che richiedono manutenzione da parte dell'utente. Il montaggio improprio può causare scosse elettriche o malfunzionamenti.
- Pulire il prodotto solo con un panno leggermente umido e privo di lanugine e non utilizzare detergenti abrasivi. Prestare particolare attenzione a evitare che l'acqua (o un prodotto liquido/umidità) penetri nel prodotto.

### Attenzione! Rischio di perdita dell'udito

**Suono dell'allarme molto intenso!** Non esporre l'udito a tale suono per un periodo prolungato, dal momento che può provocare seri danni all'udito! Non attivare l'allarme nelle immediate vicinanze delle orecchie!

## 2. CONTENUTO DELLA CONFEZIONE

- Centrale con tastiera integrata e alimentazione 230V
- Telecomando wireless + 12V batteria (A27)
- Sensore di movimento PIR con staffa (adatto per interno ed esterno)
- 2 sensori per porta e finestra con contatto magnetico
- Adesivo di avvertimento „Protected by Secure4You Security System“
- Materiale per il montaggio (cuscinetti adesivi, tasselli e viti)
- Istruzioni per l'uso e avvertenze in materia di sicurezza

### Batterie aggiuntive richieste:

- 1 da 9V (6LR61)
- 4 da 1,5V LR03 (AAA)
- 1x 3V CR123A

## 3. USO CONSENTITO

Il sistema Schwaiger „Green Guard“ consente di mettere in sicurezza e di monitorare la proprietà/la casa. Utilizzando diversi sensori, le singole aree dell'edificio, come ad esempio la zona di ingresso, potranno essere protette o messe in sicurezza. Il sistema completo è controllato dall'unità centrale che comunica via radio con i vari sensori. Una volta che l'unità centrale rileva una violazione sui sensori, ciò innescherà un allarme.

### Importante!

L'utilizzo di impianti di allarme offre una protezione e una sicurezza significativa, ma non totale, nei confronti di effrazioni e attacchi. L'attivazione dell'allarme serve per scoraggiare intrusi o aggressori e segnalare lo stato di allarme alle persone che si trovano nelle immediate vicinanze.

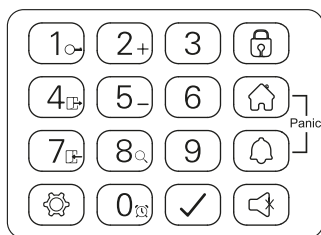
## 4. UNITÀ CENTRALE

### 4.1. Unità centrale in dettaglio

Display LCD



Tastiera



#### Tasto RESET

Questo si trova nel vano batterie sul retro della centrale. Tramite questo tasto sarà possibile ripristinare le impostazioni di fabbrica. Premere dapprima il tasto **RESET** e quindi inserire lo standard PIN „1-2-3-4” seguito dal tasto

### 4.2. Retroilluminazione come visualizzazione dello stato

L'illuminazione del display funge da stato supplementare. In questo modo è possibile controllare rapidamente anche a distanza la modalità in cui si trova il sistema.

#### Panoramica delle diverse modalità

##### ARM

Situazione 1	Situazione 2
Una zona attiva l'allarme in <b>modalità ARM</b>	Impostazione dell'allarme in <b>modalità ARM</b>
<b>Caratteristiche</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>L'allarme suona per 1 minuto (Impostazione predefinita - regolabile da 1-6 minuti)</li> <li>La centrale di allarme <b>lampeggia di colore rosso ogni 2 secondi</b></li> <li>La zona innescata sarà indicata dalla luce lampeggiante sul display</li> <li>Per terminare l'allarme sarà necessario inserire il PIN a 4 cifre e quindi confermare con </li> </ul>	<b>Caratteristiche</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>La sirena non si attiverà</li> <li>La centrale di allarme <b>lampeggia ogni 5 secondi</b> (display di pronto)</li> </ul>

##### HOME

Situazione 1	Situazione 2
Una zona attiva l'allarme in <b>modalità HOME</b>	Una zona attiva l'allarme in <b>modalità ALERT</b>
<b>Caratteristiche</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>L'allarme suona per 1 minuto (Impostazione predefinita - regolabile da 1 a 6 minuti)</li> <li>La centrale di allarme <b>lampeggia di colore rosso ogni 2 secondi</b></li> <li>La zona innescata sarà indicata dalla luce lampeggiate sul display</li> <li>Per terminare l'allarme sarà necessario inserire il PIN a 4 cifre e quindi confermare con </li> </ul>	<b>Caratteristiche</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Sarà avviata una suoneria</li> <li>La centrale di allarme <b>lampeggia ogni 2 secondi di colore verde</b></li> <li>La zona innescata sarà indicata dalla luce lampeggiate sul display</li> <li>Per terminare la suoneria campanello, basta premere </li> </ul>

# ISTRUZIONI PER L'USO HG1000 532

## ALERT

Situazione 1
Una zona attiva l'allarme in modalità <b>ALERT</b>
<b>Caratteristiche</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Sarà avviata una suoneria</li><li>• La centrale di allarme <b>lampeggia ogni 2 secondi di colore verde</b></li><li>• La zona innescata sarà indicata dalla luce lampeggiante sul display</li><li>• Per terminare la suoneria campanello, basta premere </li></ul>

## STANDBY

Situazione 1
Modalità <b>Stand-by</b> (a riposo)
<b>Caratteristiche</b> <p>Dopo il passaggio alla modalità standby, le luci di retroilluminazione si accenderanno di colore giallo per 10 secondi.</p>

## 5. PRIMA MESSA IN FUNZIONE

Questo Starter Set comprende, oltre al telecomando wireless, 3 sensori di allarme, che sono pre-programmati nella loro impostazione standard. Dopo avere inserito le batterie negli alloggiamenti, il dispositivo potrà essere utilizzato immediatamente. Il telecomando wireless deve essere addestrato manualmente come descritto al **punto 7.2. (Addestramento del telecomando)**.

### Avvertenza!

Si consiglia di installare dapprima l'impianto come fornito e poi di verificarne il funzionamento. Dopo una verifica riuscita effettuare un'impostazione singola (ad es. modifica del codice PIN o aggiunta di altri componenti al sistema).

### Centrale di allarme

La centrale Schwaiger „Green Guard“ non è dotata di interruttori di accensione/spegnimento. Si attiva automaticamente dopo il collegamento con una presa da 230 V e in modalità stand-by.

La batteria da 9 V è solo una batteria di backup che in caso di emergenza, in presenza di una caduta della corrente, garantirà comunque il loro funzionamento. Pertanto utilizzare il sistema esclusivamente con la connessione 230 V e non per un periodo prolungato tramite la batteria di backup.

### 5.1. Rimozione dell'interruttore demo

Così come fornito, questo impianto di allarme è dotato di un interruttore dimostrativo. Questo serve solo a dimostrare le funzioni del display nella confezione. Per tutte le altre funzioni del prodotto non sarà più necessario e dovrà quindi essere rimosso.

#### Procedere come segue:

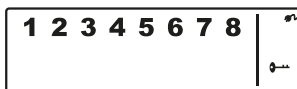
1. Aprire il vano batterie con un cacciavite a stella.
2. Eliminare lo spinotto sul lato superiore sinistro dello scomparto batterie, procedendo con cautela.
3. Ora è possibile inserire una batteria di backup e chiudere nuovamente il coperchio della batteria.
4. Collegare ora l'unità centrale a una presa da 230 V.

### 5.2. Visualizzazione del display dopo avviamento dell'unità centrale

Dopo avere collegato la batteria di backup sarà emesso un segnale acustico e il display si illuminerà di diversi colori. (Arancione → Rosso → Verde → Arancione)

Dopo avere concluso l'autodiagnostica automatica, l'impianto passerà in modalità stand-by.

Ora sarà visualizzato un simbolo  e sul display comparirà la seguente immagine:




Per sbloccare l'impianto, inserire il PIN standard „1-2-3-4“ e confermare con .



# ISTRUZIONI PER L'USO HG1000 532

## simbolo batteria e alimentazione

Il simbolo dell'alimentazione  sarà visualizzato ogni qualvolta l'allarme è collegato direttamente ad una presa da 230V. Se l'alimentazione è scollegata dall'alimentazione, sarà immediatamente visualizzato il simbolo della batteria (anch'essa in alto a destra sul display).

**Questo display ha le seguenti 4 suddivisioni:**

 Completamente carico

 Alto

 Medio

 Basso

## Avvertenza!

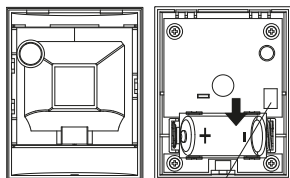
Se lo stato di carica della batteria è basso, il display lampeggia per 30 secondi di colore arancione e il simbolo  inizierà a lampeggiare. Questo simbolo lampeggia finché la batteria di backup sarà stata sostituita.

## 5.3. Messa in funzione del sensore della finestra con contatto magnetico

Per mettere in funzione i sensori delle finestre, aprire il coperchio inferiore del prodotto e inserire qui **2 batterie AAA** (polarità corretta) secondo l'immagine impressa nel vano batteria.

Questo prodotto dispone di un display che mostra lo stato della batteria. Una volta che le batterie del dispositivo vengono sostituite, il LED sul frontale del prodotto a riposo sul rosso lampeggia lentamente di colore rosso.

## 5.4. Messa in funzione del rilevatore di movimento



Per mettere in funzione il sensore di movimento, rimuovere la vite sul lato inferiore del prodotto. Ora è possibile rimuovere l'intera parte anteriore con attenzione.

Inserire **una batteria CR123A** (con polarità corretta) secondo l'impronta presente nel vano batteria.

Questo sensore di movimento può essere impostato anche nella sua sensibilità.

A questo scopo sono presenti dei perni di contatto interno (a destra sopra la batteria).

Questi sono contrassegnati con **H** (Alto  $\leq 13$  m), **M** (Medio  $\leq 8$  m) o **N** (Basso  $\leq 5$  m). Per ottenere l'impostazione desiderata, inserire il c.d. jumper (blocco piccolo di colore nero) sulla coppia di perni corrispondente (orizzontale).

## Avvertenza!

Il sensore di movimento dispone di una modalità di risparmio energetico, al fine di risparmiare la carica della batteria.

Questo significa che il rilevatore di movimento, dopo l'allarme per 3 minuti si collocherà in modalità di risparmio energetico e in questo intervallo interromperà l'invio di segnali.

## 5.5. Messa in funzione del telecomando

Aprire con cautela il coperchio della batteria sul retro del telecomando e quindi rimuovere l'interruttore contatto trasparente. Ora il telecomando è pronto per essere addestrato nel sistema (come descritto nel **punto 7.2. Addestramento del telecomando**).

## 6. MONTAGGIO E SEDE DI MONTAGGIO

Unità di allarme:

Fissaggio con l'ausilio di viti

Sensore per finestra con contatto magnetico: Fissaggio tramite cuscinetto adesivo o viti

Sensore di movimento:

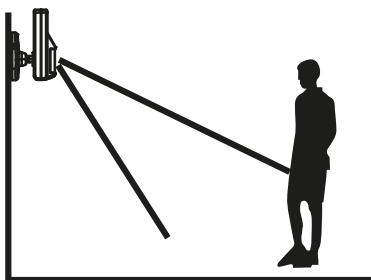
Fissaggio con l'ausilio di viti

## 6.1. Avvertenze per il montaggio sull'unità centrale

- L'unità centrale è adatta solo per l'uso in ambienti chiusi. Con il montaggio all'esterno non ci si assume alcuna responsabilità in caso di difetti successivi.
- L'unità centrale dispone di un interruttore antimanomissione integrato. Ciò serve a impedire la disattivazione mediante rimozione del sistema.
- Assicurarsi che presso la sede di montaggio dell'unità centrale sia presente e facilmente accessibile una presa.
- La sede del montaggio non dovrebbe essere in prossimità di stufe, forni o altri oggetti metallici di grandi dimensioni. Ciò può potenzialmente portare alla compromissione della trasmissione radio.
- Prima dell'installazione verificare l'adeguatezza della sede di montaggio e controllare il materiale per il montaggio. Assicurarsi che non siano presenti linee elettriche, dell'acqua o del gas né altre linee presso il luogo del montaggio.
- Per il montaggio dell'unità centrale utilizzate la dima per foratura.
- In funzione della sede dell'installazione, potrebbe essere necessario utilizzare altri/diversi accessori per il montaggio.

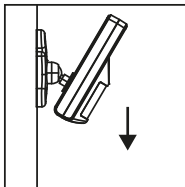
## 6.2. Avvertenze per il montaggio del sensore di movimento

- Questo prodotto può essere montato tanto all'interno quanto all'esterno.
- Si consiglia di montare il prodotto nei locali in pericolo oppure direttamente nelle vicinanze di possibili punti di ingresso.
- Non montare l'unità di allarme nelle immediate vicinanze di forni, condizionatori o altri sistemi di questo tipo.
- Selezionare la posizione di montaggio in modo che nell'area di rilevamento successiva non siano presenti ostacoli o ne siano presenti pochissimi (ad esempio mobili o ripiani).
- Prima dell'installazione verificare l'adeguatezza della sede di montaggio e controllare il materiale per il montaggio. Assicurarsi che non siano presenti linee elettriche, dell'acqua o del gas né altre linee presso il luogo del montaggio.
- In funzione della sede dell'installazione, potrebbe essere necessario utilizzare altri/diversi accessori per il montaggio.

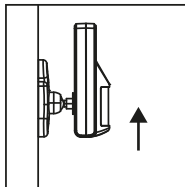


Il prodotto raggiunge un angolo di rilevazione ideale se montato a un'altezza compresa tra 1,8 e 2,4 mt.

Riduzione dell'intervallo



Aumento dell'intervallo



## 6.3. Avvertenze per il montaggio del sensore per porte e finestre con contatto magnetico


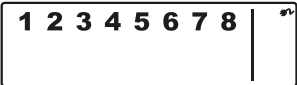





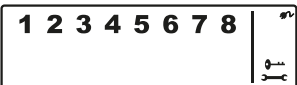
- Si raccomanda di fissare l'unità sensore direttamente sul telaio della finestra o della porta e il contatto magnetico direttamente sulla finestra o sulla porta (parte mobile).
- Questo prodotto è adatto solo per l'uso in ambienti chiusi. Con il montaggio all'esterno non ci si assume alcuna responsabilità in caso di difetti successivi.
- Si noti che le marcature del dispositivo e del contatto devono trovarsi sulla medesima linea e dovrebbero essere non più di **5 mm** l'una dall'altra al fine di garantire un funzionamento regolare.
- Il sensore può essere montato indifferentemente sul lato sinistro o sul lato destro.

## 7. FUNZIONAMENTO E PERSONALIZZAZIONE

### 7.1. Programmazione del PIN a 4 cifre

Il sistema Schwaiger „Green Guard” così come fornito dispone di un codice PIN standard „1-2-3-4”. Questo codice PIN serve come protezione del sistema di allarme e per l'abilitazione / disabilitazione del sistema. Questo codice PIN può essere personalizzato.

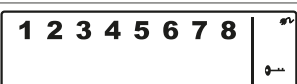
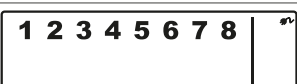
**Per modificare il codice PIN procedere come segue:**

Fase 1	Fase 2	Fase 3
Devono trovarsi in modalità stand-by.	Inserire „1-2-3-4” e confermare con  .	Quando si inserisce correttamente il codice PIN, il display visualizza ora quanto segue:
	(Se il codice selezionato è corretto, un nuovo segnale acustico ne darà la conferma - Tre segnali acustici indicano che è stato inserito un dato non valido.)	
Fase 4	Fase 5	Fase 6
Ora premere  seguito dal tasto „1”. Il display mostra quanto segue:	Sul display ora lampeggeranno  e „1”. Inserire il PIN a 4 cifre desiderato e confermarlo con  .	Sul display ora lampeggeranno  e „2”. Inserire una seconda volta il nuovo PIN a 4 cifre desiderato e confermarlo di nuovo con  .
		

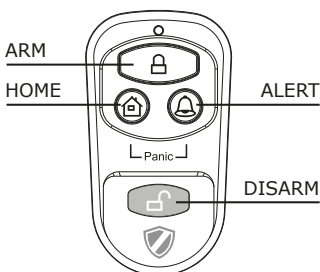
(Se il PIN è stato modificato correttamente, un nuovo segnale acustico ne darà la conferma - Due segnali acustici indicano che è stata eseguita un'operazione non valida.)

### 7.2. Addestramento del telecomando

Prima di poter utilizzare uno o più telecomandi associati al Schwaiger „Green Guard”, questi dovranno essere addestrati. Procedere come segue:

Fase 1	Fase 2	Fase 3
Devono trovarsi in modalità stand-by.	Inserire „1-2-3-4” o il nuovo PIN e confermare con  .	Quando si inserisce correttamente il codice PIN, il display visualizza ora quanto segue:
	(Se il codice selezionato è corretto, un nuovo segnale acustico ne darà la conferma - Tre segnali acustici indicano che è stato inserito un dato non valido.)	
Fase 4	Fase 5	Fase 6
Ora premere  seguito dal tasto „2” + Premere ora un tasto a scelta sul telecomando.	Nel display visualizzerà lampeggiando il numero ID del telecomando da aggiungere. (ad es. per il primo telecomando apparirà un „01”, se è già presente un telecomando e un secondo viene addestrato „02”) Si consiglia sempre di utilizzare il numero ID proposto. (Se la registrazione alla centrale è stata eseguita correttamente, un nuovo segnale acustico ne darà la conferma)	Confermare l'impostazione con  . La centrale ora passa automaticamente alla modalità standby.

## 7.3. Pulsanti di controllo sul telecomando



<b>ALERT</b>	Premendo il tasto <b>ALERT</b> la centrale si accenderà in modalità campanello. All'innesco un sensore darà il via a un suono analogo a quello di un campanello (ding dong).
<b>HOME</b>	Premendo il tasto <b>HOME</b> la centrale si accenderà in modalità Home.
<b>PANIC</b>	Premendo contemporaneamente il tasto <b>HOME</b> e <b>ALERT</b> , sarà attivato un allarme immediato.
<b>ARM/DISARM</b>	Con l'ausilio di questi tasti sarà possibile attivare ( <b>ARM</b> ) o disattivare ( <b>DISARM</b> ) l'impianto.

## 7.4. Disconnessione dei telecomandi

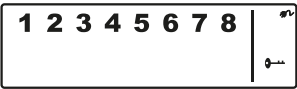
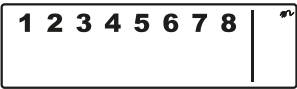
Se un telecomando è stato danneggiato o perso, può essere disconnesso dal sistema come segue.

Fase 1	Fase 2	Fase 3
Devono trovarsi in modalità stand-by.	Inserire „1-2-3-4” o il nuovo PIN e confermare con <input checked="" type="checkbox"/> .	Quando si inserisce correttamente il codice PIN, il display visualizza ora quanto segue:
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <span>1 2 3 4 5 6 7 8</span> <span>↻</span> </div>	(Se il codice selezionato è corretto, un nuovo segnale acustico ne darà la conferma - Tre segnali acustici indicano che è stato inserito un dato non valido.)	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <span>1 2 3 4 5 6 7 8</span> <span>↻</span> </div>
<b>Fase 4</b>	<b>Fase 5</b>	<b>Fase 6</b>
Ora premere <input checked="" type="checkbox"/> seguito dal tasto „5” per andare in modalità eliminazione.	Il display visualizzerà lampeggiando il numero totale di telecomandi registrati nel sistema. (ad es. se sono stati registrati 3 telecomandi, comparirà lo „03”)	Ora inserire il numero ID del telecomando che deve essere eliminato tramite i tasti funzione, ad esempio „02”. → se è stato inserito 00 tutti i telecomandi registrati saranno eliminati.
<b>Fase 7</b>	<b>Fase 8</b>	
Il display visualizzerà lampeggiando il numero totale di telecomandi residui nel sistema. (Se l'eliminazione è stata eseguita correttamente, un nuovo segnale acustico ne darà la conferma)	Confermare l'impostazione con <input checked="" type="checkbox"/> . La centrale ora passa automaticamente alla modalità stand-by.	

# ISTRUZIONI PER L'USO HG1000 532

## 7.5. Interrogazione del numero ID di un telecomando

Se non si è sicuri di quale numero ID possiede un determinato telecomando, questo può essere accertato come segue:

Fase 1	Fase 2	Fase 3
Devono trovarsi in modalità stand-by.	Inserire „1-2-3-4” o il nuovo PIN e confermare con <input checked="" type="checkbox"/> .	Quando si inserisce correttamente il codice PIN, il display visualizza ora quanto segue:
	(Se il codice selezionato è corretto, un nuovo segnale acustico ne darà la conferma - Tre segnali acustici indicano che è stato inserito un dato non valido.)	
Fase 4	Fase 5	Fase 6
Ora premere <input checked="" type="checkbox"/> seguito dal tasto „8” per andare in modalità eliminazione.	A questo punto sul display lampeggerà il numero effettivo di telecomandi registrati nel sistema. (quando nel sistema sono registrati ad esempio 3 telecomandi, sarà visualizzato un „03”)	Premere ora un tasto a piacere sul telecomando del quale si desidera rilevare il numero ID.
Fase 7	Fase 8	
A questo punto sul display lampeggerà il numero del telecomando.	Per uscire da questa modalità, premere <input checked="" type="checkbox"/> . La centrale ora passa automaticamente alla modalità stand-by.	

## 7.6. Impostazione del codice di sicurezza casa



Nella maggior parte delle applicazioni, questo codice **non** dovrà essere modificato.

Se si presuppone ad es. che si verificheranno frequenti allarmi di errore, che i residenti nelle vicinanze utilizzino un impianto di allarme dello stesso tipo, si consiglia di modificare il codice di sicurezza della casa.

### Importante!

Nel caso in cui si desideri effettuare modifiche al codice di sicurezza della casa, **sarà necessario intervenire su tutti i componenti** (centrale, telecomando, singoli componenti).

Tutti i dispositivi sono dotati di un interruttore a jumper/DIP a 4 poli (di solito all'interno del vano batteria o sotto una copertura aggiuntiva). Assicurarsi che dopo tutti i dispositivi abbiano esattamente la stessa impostazione di questo jumper. A riguardo: Inserito = **ON** / Staccato = **OFF**

<b>Jumper</b> per il codice della casa		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unità centrale</li> <li>• Sensori</li> </ul> <b>codice standard</b> 1: ON, 2: ON, 3: ON, 4: ON
<b>Interruttore DIP</b> per il codice della casa		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Telecomando</li> </ul> <b>codice standard</b> 1: ON, 2: ON, 3: ON, 4: ON

## 7.7. Impostazione del codice di zona (con sensori)

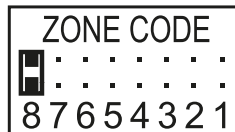
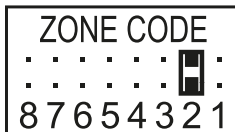
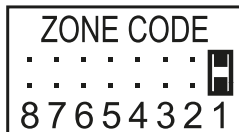
I sensori sono dotati di una impostazione di zona pre-programmata.

I sensori porta / finestra sono impostati sulla zona 1 e 2, il sensore di movimento sulla zona 8.

Queste zone possono essere impostate come desiderato utilizzando il Jumper.

Per farlo aprire la copertura del rispettivo prodotto e impostare la zona desiderata. Rimuoverlo tirando con cautela il jumper dal contatto e inserire quindi la coppia di contatto desiderata della nuova zona.

Jumper per i codici della zona



Impostazione standard  
 Sensore porta/finestra = Zona 1  
 Sensore porta/finestra = Zona 2  
 Rilevatore di movimento = Zona 8

## 7.8. Funzione antipanico

Premendo contemporaneamente il tasto **HOME** e **ALERT**, sarà attivato il c.d. allarme antipanico.

Qui, la sirena della centrale attiva immediatamente un allarme. Nel caso in cui un'ulteriore sirena esterna sarà collegata al sistema, anche questa sarà attivata.

Questo allarme potrà essere disattivato con i tasti **DISARM** sul telecomando oppure inserendo il **PIN a 4 cifre** tramite l'unità centrale.

## 8. MODALITÀ OPERATIVE

Complessivamente il sistema dispone di 3 modalità (**ARM**, **ALERT** e **HOME**). Queste possono essere adattati individualmente alle esigenze.

### 8.1. Modalità ARM (allarme)

Se questa modalità è attivata, la sirena si attiva al successivo riconoscimento tramite i sensori e l'unità centrale lampeggerà ogni 2 secondi.

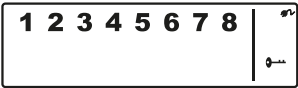
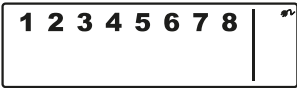

**Impostazione di base in modalità ARM:**

Sensore	Zona	Modalità/Stato
Sensore porta/finestra	1	ARM
Sensore porta/finestra	2	ARM
Rilevatore di movimento	8	ARM

#### 8.1.1. Impostazione del ritardo di attivazione

Il ritardo di attivazione è importante per consentire di uscire dall'area controllata dopo l'attivazione senza fare scattare direttamente l'allarme. L'impostazione predefinita in questo caso è di 20 secondi.

Per modificare questo intervallo, procedere come segue:



Fase 1	Fase 2	Fase 3
Devono trovarsi in modalità stand-by.	Inserire „1-2-3-4“ o il nuovo PIN e confermare con <input checked="" type="checkbox"/> .	Quando si inserisce correttamente il codice PIN, il display visualizza ora quanto segue:
	(Se il codice selezionato è corretto, un nuovo segnale acustico ne darà la conferma - Tre segnali acustici indicano che è stato inserito un dato non valido.)	
Fase 4	Fase 5	Fase 6
Premere ora il tasto  seguito da „4“ per accedere all'impostazione del ritardo di attivazione.	A questo punto sarà visualizzato il tempo di ritardo impostato. (impostazione predefinita: 20 secondi) Premere il pulsante „4“ fino a visualizzare la lunghezza desiderata. (intervallo possibile: 10 secondi - 60 secondi)	Quindi confermare il tempo impostato con <input checked="" type="checkbox"/> . La centrale ora passa automaticamente alla modalità standby.

# ISTRUZIONI PER L'USO HG1000 532

## 8.1.2. Impostazione del ritardo di allarme



L'impostazione predefinita del ritardo dell'allarme è di 30 secondi. In tale intervallo sarà possibile sostare/muoversi nell'area sottoposta a controllo senza fare scattare l'allarme.

Ciò consente ad esempio di entrare in casa senza problemi e senza fare scattare l'allarme direttamente. Questo ritardo può essere impostato come segue:

Fase 1	Fase 2	Fase 3
Devono trovarsi in modalità stand-by.	Inserire „1-2-3-4” o il nuovo PIN e confermare con <input checked="" type="checkbox"/> .	Quando si inserisce correttamente il codice PIN, il display visualizza ora quanto segue:
	(Se il codice selezionato è corretto, un nuovo segnale acustico ne darà la conferma - Tre segnali acustici indicano che è stato inserito un dato non valido.)	
Fase 4	Fase 5	Fase 6
Premere ora il tasto <input checked="" type="checkbox"/> seguito da „7” per accedere all'impostazione del ritardo dell'allarme.	A questo punto sarà visualizzato il tempo di ritardo impostato. (impostazione predefinita: 30 secondi) Premere il pulsante „7” fino a visualizzare la lunghezza desiderata. (intervallo possibile: 10 secondi - 60 secondi)	Quindi confermare il tempo impostato con <input checked="" type="checkbox"/> . La centrale ora passa automaticamente alla modalità standby.

## 8.1.3. Impostazione della durata dell'allarme

L'impostazione predefinita della durata dell'allarme è di 1 minuto. Ciò significa che quando si attiva un allarme l'allarme nell'unità centrale continuerà a suonare per questo periodo e scoraggia eventuali intrusi grazie al segnale acustico molto intenso.

Fase 1	Fase 2	Fase 3
Devono trovarsi in modalità stand-by.	Inserire „1-2-3-4” o il nuovo PIN e confermare con <input checked="" type="checkbox"/> .	Quando si inserisce correttamente il codice PIN, il display visualizza ora quanto segue:
	(Se il codice selezionato è corretto, un nuovo segnale acustico ne darà la conferma - Tre segnali acustici indicano che è stato inserito un dato non valido.)	
Fase 4	Fase 5	Fase 6
Ora premere <input checked="" type="checkbox"/> seguito dal tasto „0”, per accedere all'impostazione del ritardo dell'allarme.	A questo punto sarà visualizzato il tempo di durata dell'allarme impostato. (impostazione predefinita: 1 minuto) Premere il pulsante „0” fino a visualizzare la lunghezza desiderata. (intervallo possibile: 1 minuto - 6 minuti)	Quindi confermare il tempo impostato con <input checked="" type="checkbox"/> . La centrale ora passa automaticamente alla modalità standby.

## 8.1.4. Silenziamento del conto alla rovescia

Una volta attivato il sistema di allarme, sarà emesso un countdown (di norma un conto alla rovescia partendo da 20). Il conto alla rovescia potrà essere silenziato premendo il tasto **MUTE**. Premendo nuovamente **MUTE** potrà essere attivato il segnale acustico.

Se la modalità di allarme è attivata in modalità **ARM**, il display lampeggia di colore rosso ogni 5 secondi


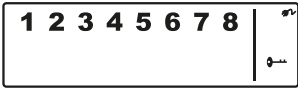
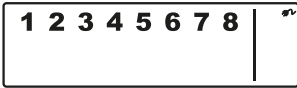



## 8.1.5. Disattivazione del sistema

Per disattivare il sistema, premere il tasto **DISARM** sul telecomando oppure disattivare il sistema con l'aiuto del PIN a 4 cifre, seguito dal tasto  sull'unità centrale.

# ISTRUZIONI PER L'USO HG1000 532



## 8.1.6. Impostazione della zona

Per la programmazione delle zone in modalità ARM, procedere come segue:

Fase 1	Fase 2	Fase 3
Devono trovarsi in modalità stand-by.	Inserire „1-2-3-4“ o il nuovo PIN e confermare con  .	Quando si inserisce correttamente il codice PIN, il display visualizza ora quanto segue:
	(Se il codice selezionato è corretto, un nuovo segnale acustico ne darà la conferma - Tre segnali acustici indicano che è stato inserito un dato non valido.)	
Fase 4	Fase 5	Fase 6
Ora premere  seguito dal tasto  per andare in modalità ARM.	Ora ti permette di aggiungere o rimuovere le rispettive aree con i tasti 1-8. (Se non viene visualizzata alcuna zona, questa sarà disabilitata)	Confermare l'impostazione con  . La centrale ora passa automaticamente alla modalità standby.

## 8.1.7. Esempio di un avvio dell'allarme

Viene attivato un allarme nella zona 1.

	Descrizione	Commento e descrizione
1	Attiva modalità ARM	
2	Viene attivato un allarme.	
3	Ritardo di ingresso (30 secondi)	Ora il conteggio alla rovescia è in funzione per 30 secondi; durante questo periodo, il sistema può essere disattivato senza far scattare l'allarme (tramite il telecomando o con il PIN a 4 cifre). Se il sistema non viene disattivato in questo periodo, un allarme suonerà per 1 minuto e la centrale lampeggerà di colore rosso ogni 1,5 secondi.
4	Tornare in modalità ARM dopo l'allarme attivato	Dopo la prima attivazione, viene attivato un allarme immediatamente quando più sensori si avviano.

## 8.2. Modalità ALERT (segnale)

Se il sistema è attivato, in questa modalità sarà avviato un segnale acustico e la centrale di allarme lampeggia ogni 2 secondi di colore verde, visualizzando la zona attivata.

**Impostazione di base in modalità ALERT:**

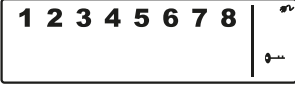



Sensore	Zona	Modalità/Stato
Sensore porta/finestra	1	ALERT
Sensore porta/finestra	2	ALERT
Rilevatore di movimento	8	ALERT



# ISTRUZIONI PER L'USO HG1000 532

## 8.2.1. Programmazione della modalità ALERT

Tramite l'unità centrale:

Fase 1	Fase 2	Fase 3
Devono trovarsi in modalità stand-by.	Inserire „1-2-3-4” o il nuovo PIN e confermare con <input checked="" type="checkbox"/> .	Quando si inserisce correttamente il codice PIN, il display visualizza ora quanto segue:
	(Se il codice selezionato è corretto, un nuovo segnale acustico ne darà la conferma - Tre segnali acustici indicano che è stato inserito un dato non valido.)	
Fase 4	Fase 5	Fase 6
Ora premere  seguito dal tasto  per andare in modalità ALERT.	Ora ti permette di aggiungere o rimuovere le rispettive aree con i tasti 1-8. (Se non viene visualizzata alcuna zona, questa sarà disabilitata)	Confermare l'impostazione con <input checked="" type="checkbox"/> . La centrale ora passa automaticamente alla modalità standby.

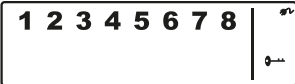
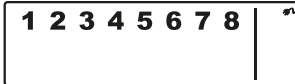


## 8.3. Modalità HOME (Casa)

Impostazione di base in modalità HOME

Sensore	Zona	Modalità/Stato
Sensore porta/finestra	1	ALERT
Sensore porta/finestra	2	ALARM
Rilevatore di movimento	8	ALARM

## 8.3.1. Programmazione della modalità HOME

Tramite l'unità centrale:

Fase 1	Fase 2	Fase 3
Devono trovarsi in modalità stand-by.	Inserire „1-2-3-4” o il nuovo PIN e confermare con <input checked="" type="checkbox"/> .	Quando si inserisce correttamente il codice PIN, il display visualizza ora quanto segue:
	(Se il codice selezionato è corretto, un nuovo segnale acustico ne darà la conferma - Tre segnali acustici indicano che è stato inserito un dato non valido.)	
Fase 4	Fase 5	Fase 6
Ora premere  seguito dal tasto  per andare in modalità HOME.	Ora ti permette di aggiungere o rimuovere le rispettive aree con i tasti 1-8. <input checked="" type="checkbox"/> ZONA in modalità ALERT <input checked="" type="checkbox"/> ZONA in modalità ARM <input type="checkbox"/> La ZONA è disattivata	Confermare l'impostazione con <input checked="" type="checkbox"/> . La centrale ora passa automaticamente alla modalità standby.

## 9. DATI TECNICI

Telecomando	
Alimentazione elettrica	Batteria 1x 12V (A27)
Frequenza d'esercizio	868,35 MHz (+/- 0,5 MHz)
Potenza di trasmissione	0,03 mW
Portata wireless	Max. 60 m (spazio aperto)
codice di sicurezza della casa	Tramite jumper a 4 poli

# ISTRUZIONI PER L'USO HG1000 532

<b>Centrale di allarme</b>	
Alimentazione elettrica	Alimentazione 230V.
Batteria di backup	Batteria da 9V (6L61)
Numero massimo di sensori	250 pezzi
Frequenza d'esercizio	868,35 MHz (+/- 0,5 MHz)
Potenza di trasmissione	25 mW
codice di sicurezza della casa	Tramite jumper a 4 poli
Numero zone di sicurezza	8
dB sirena	120 dB (max.)
Durata dell'allarme	1-6 minuti (regolabile)
Ritardo dell'allarme	10-60 secondi (regolabile)
Ritardo	10-60 secondi (regolabile)

<b>Sensore per finestra con contatto magnetico</b>	
Alimentazione elettrica	2 batterie AAA (LR03)
Frequenza d'esercizio	868,35 MHz (+/- 0,5 MHz)
Potenza di trasmissione	1,31 mW
Portata wireless	Max. 250 m (spazio aperto)
codice di sicurezza della casa	Tramite jumper a 4 poli
Codice Zona	Tramite jumper a 8 poli

<b>Rilevatore di movimento</b>	
Alimentazione elettrica	1 batteria da 3V (CR123A)
Frequenza d'esercizio	868,35 MHz (+/- 0,5 MHz)
Potenza di trasmissione	1,38 mW
Portata wireless	Max. 250 m (spazio aperto)
codice di sicurezza della casa	Tramite jumper a 4 poli
Codice Zona	Tramite jumper a 8 poli
Angolo di rilevazione	< 110°
Sensibilità (Sensore)	Regolabile H (alto) ≤ 13 m portata M (medio) ≤ 6 m portata L (debole) ≤ 4 m portata

## Esclusione di responsabilità

Schwaiger GmbH non si assume alcuna responsabilità e non fornisce alcuna garanzia per eventuali danni derivanti da operazioni d'installazione o montaggio non eseguite correttamente, da un uso improprio del prodotto o dalla mancata osservanza delle disposizioni di sicurezza.

## Smaltimento

Gli apparecchi elettrici ed elettronici e le batterie non devono essere gettati nei rifiuti domestici. In base alla normativa vigente, il consumatore è tenuto a consegnare gli apparecchi elettrici ed elettronici e le batterie giunti al termine del loro ciclo di vita agli appositi centri di raccolta pubblici oppure a restituirli al punto vendita. Le modalità secondo cui si svolgono le suddette operazioni vengono stabilite dalle singole normative nazionali. Il simbolo presente sul prodotto, sul manuale d'uso e sull'imballaggio fa riferimento a queste disposizioni.

## Dichiarazione di conformità CE

In questo modo, Schwaiger dichiara che il tipo di apparecchiatura radio descritto è conforme alla Direttiva 2014/53 / UE e alle altre direttive applicabili per il prodotto. Il testo integrale della dichiarazione di conformità dell'UE è disponibile sul seguente indirizzo Internet: <http://konform.schwaiger.de>

## ÍNDICE

<b>1. Introducción e indicaciones generales de seguridad .....</b>	<b>60</b>
<b>2. Contenido del paquete.....</b>	<b>60</b>
<b>3. Uso previsto .....</b>	<b>60</b>
<b>4. Unidad central .....</b>	<b>61</b>
4.1. Unidad central en detalle .....	61
4.2. Retroiluminación como indicador de estado .....	61
<b>5. Primera puesta en marcha.....</b>	<b>62</b>
5.1. Retirada del interruptor de demostración.....	62
5.2. Indicación del display tras la puesta en marcha de la unidad central .....	62
5.3. Puesta en marcha del sensor de ventanas con contacto magnético .....	63
5.4. Puesta en marcha del sensor de movimiento .....	63
5.5. Puesta en marcha del mando a distancia.....	63
<b>6. Montaje y lugar de montaje.....</b>	<b>63</b>
6.1. Instrucciones de montaje de la sirena exterior .....	64
6.2. Instrucciones de montaje del sensor de movimiento .....	64
6.3. Instrucciones de montaje del sensor de puertas y ventanas con contacto magnético .....	64
<b>7. Configuración del dispositivo.....</b>	<b>64</b>
7.1. Programación del PIN de 4 caracteres.....	64
7.2. Integración del mando a distancia.....	65
7.3. Botones de manejo del mando a distancia .....	66
7.4. Baja del mando a distancia .....	66
7.5. Consulta del número de ID de un mando a distancia.....	67
7.6. Configuración del código de seguridad de la casa .....	67
7.7. Configuración del código de zonas (en caso de sensores) .....	67
7.8. Función pánico .....	68
<b>8. Modos operativos .....</b>	<b>68</b>
8.1. Modo ARM (alarma) .....	68
8.1.1. Configuración del retardo de conexión .....	68
8.1.2. Configuración del retardo de alarma .....	69
8.1.3. Configuración de la duración de la alarma .....	69
8.1.4. Silenciado de la cuenta atrás .....	69
8.1.5. Desactivación del sistema .....	69
8.1.6. Configuración de zonas.....	70
8.1.7. Ejemplo de un disparo de alarma .....	70
8.2. Modo ALERT (señal) .....	70
8.2.1. Programación del modo ALERT.....	71
8.3. Modo HOME (hogar) .....	71
8.3.1. Programación del modo HOME .....	71
<b>9. Datos técnicos.....</b>	<b>71</b>
<b>Exención de responsabilidad .....</b>	<b>72</b>
<b>Eliminación .....</b>	<b>72</b>
<b>Declaración de conformidad CE .....</b>	<b>72</b>

## 1. INTRODUCCIÓN

Enhorabuena y muchas gracias por la compra de un producto de la serie SECURE-4-YOU. A continuación le facilitaremos indicaciones útiles para el manejo de este producto.

Para ello, le rogamos que lea completa y detenidamente el manual de instrucciones.

### Indicaciones generales de seguridad y mantenimiento

- Este producto está previsto para uso doméstico, privado, no profesional.
- ¡Es un producto electrónico que no debe dejarse en manos infantiles! Por tanto, manténgalo fuera del alcance de los niños.
- Proteja el producto de la humedad, el agua, la lluvia, la nieve o la llovizna, y utilícelo solo en entornos secos si no se indica nada especial a este respecto.
- No deje caer el producto ni lo someta a fuertes sacudidas.
- No introduzca ningún objeto en las conexiones o aberturas del producto.
- No desmonte el producto. El dispositivo no contiene piezas que el usuario deba someter a mantenimiento. El ensamblaje incorrecto puede provocar descargas eléctricas o fallos de funcionamiento.
- Para limpiar este producto, utilice exclusivamente un paño ligeramente humedecido que no suelte pelusas y absténgase de utilizar limpiadores agresivos. A este respecto, procure especialmente que no penetre agua (fluido/humedad) en el producto.

### *¡Cuidado! Peligro de lesiones auditivas*

**¡Sonido de alarma muy fuerte!** ¡No someta sus oídos a este sonido durante un largo período de tiempo ya que, de lo contrario, podría sufrir graves lesiones auditivas! ¡No active la alarma cerca de sus oídos!

## 2. CONTENIDO DEL PAQUETE

- Central con teclado integrado y fuente de alimentación de 230 V
- Mando a distancia inalámbrico + 12V pila (A27)
- Detector de movimiento PIR con soporte (apto para interior y exterior)
- 2 sensores de puertas y ventanas con contacto magnético
- Pegatina de advertencia «Protected by Secure4You Security System»
- Material de montaje (almohadillas adhesivas, tacos y tornillos)
- Manual de instrucciones e indicaciones de seguridad

### Pilas adicionales necesarias:

- **1 de 9 V (6LR61)**
- **4 de 1,5 V LR03 (AAA)**
- **1 de 3 V CR123A**

## 3. USO PREVISTO

El sistema «Green Guard» de Schwaiger sirve para proteger y vigilar su terreno/hogar. Con ayuda de diferentes sensores, se pueden vigilar o proteger zonas individuales del edificio como p. ej. la zona de entrada. El sistema completo se controla mediante la unidad central que se comunica con los diferentes sensores de modo inalámbrico. La unidad central dispara una alarma tan pronto como detecta una infracción con los sensores.

### *¡Importante!*

Aunque el uso de sistemas de alarma le proporciona una gran protección o seguridad frente a allanamientos o asaltos, nunca es cien por ciento efectiva. La activación de la alarma sirve para intimidar a los intrusos o asaltantes y advertir a las personas del entorno inmediato.

## 4. UNIDAD CENTRAL

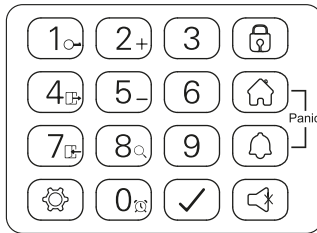
### 4.1. Unidad central en detalle

Pantalla LCD



ARM	HOME	ALERT

Teclado



#### Botón RESET

Se encuentra en el compartimento de pilas de la parte posterior de la unidad central. Utilizando este botón, se puede restaurar la configuración de fábrica. Para ello, pulse en primer lugar el botón **RESET** e introduzca a continuación el PIN por defecto «**1-2-3-4**» seguido del botón .

### 4.2. Retroiluminación como indicador de estado

El encendido del display sirve de indicador adicional de estado. Así, también se puede verificar a grandes distancias en qué modo se encuentra el sistema.

#### Sinopsis de cada uno de los módulos

##### ARM


Situación 1	Situación 2
Una zona dispara la alarma en el <b>modo ARM</b>	Configuración de la alarma en <b>modo ARM</b>
<b>Características</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>La alarma suena durante 1 minuto (Configuración predeterminada: regulable entre 1 y 6 minutos)</li> <li>La central de alarmas <b>parpadea 2 segundos en rojo</b></li> <li>La zona disparada se muestra por el parpadeo en el display La detención de la alarma se realiza introduciendo un PIN de 4 caracteres y confirmando a continuación con </li> </ul>	<b>Características</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>La sirena no se dispara</li> <li>La central de alarmas <b>parpadea 5 segundos en rojo</b> (Indicación de disponibilidad)</li> </ul>

##### HOME

Situación 1	Situación 2
Una zona dispara la alarma en el <b>modo HOME</b>	Una zona dispara la alarma en el <b>modo ALERT</b>
<b>Características</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>La alarma suena durante 1 minuto (Configuración predeterminada: regulable entre 1 y 6 minutos)</li> <li>La central de alarmas <b>parpadea 2 segundos en rojo</b></li> <li>La zona disparada se muestra por el parpadeo en el display</li> <li>La detención de la alarma se realiza introduciendo un PIN de 4 caracteres y confirmando a continuación con </li> </ul>	<b>Características</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Se dispara un sonido de timbre</li> <li>La central de alarmas <b>parpadea 2 segundos en verde</b>.</li> <li>La zona disparada se muestra por el parpadeo en el display</li> <li>Para detener el sonido de timbre, simplemente pulse </li> </ul>

# INSTRUCCIONES HG1000 532

## ALERT

Situación 1
Una zona dispara la alarma en el modo <b>ALERT</b>
<b>Características</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Se dispara un sonido de timbre</li><li>• La central de alarmas <b>parpadea 2 segundos en verde.</b></li><li>• La zona disparada se muestra por el parpadeo en el display</li><li>• Para detener el sonido de timbre, simplemente pulse </li></ul>

## STANDBY

Situación 1
Modo <b>standby</b> (reposo)
<b>Características</b> <p>Después de conmutar al modo standby, se enciende la retroiluminación durante 10 segundos en amarillo.</p>

## 5. PRIMERA PUESTA EN MARCHA

Además del mando a distancia inalámbrico, este set inicial incluye un total de 3 sensores de alarma que vienen preprogramados en su configuración predeterminada. Una vez colocadas las pilas correspondientes, pueden empezar a utilizarlos de inmediato. El mando a distancia inalámbrico se debe integrar manualmente como se describe en el punto **7.2. (Integración del mando a distancia).**

### ¡Advertencia!

Se recomienda instalar el sistema con la configuración de fábrica y comprobar su funcionamiento. Una vez superada la prueba, proceda a realizar una configuración individual (p. ej. cambiar el código PIN o añadir otros componentes al sistema).

#### Central de alarmas

La central «**Green Guard**» de Schwaiger **no** dispone de interruptor de encendido/apagado. Se activa automáticamente al conectarla a un enchufe de 230 V y en modo standby.

La pila de 9 V es una pila de reserva que, en caso de emergencia, garantiza el funcionamiento en caso de apagón. Por consiguiente, utilice el equipo exclusivamente mediante la conexión a 230 V y no use mucho tiempo la pila de reserva.

### 5.1. Retirada del interruptor de demostración

En su configuración de fábrica, este sistema de alarma dispone de un interruptor de demostración. Sirve únicamente para demostrar las funciones del display en el embalaje de venta. Como ya no se necesita para las demás funciones del producto, por tanto, se debe quitar.

#### Para ello, proceda de la siguiente manera:

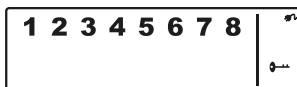
1. Abra el compartimento de pilas con ayuda de un destornillador de estrella.
2. Quite el enchufe de la parte superior izquierda del compartimento de pilas tirando cuidadosamente de él.
3. Ahora puede introducir una pila de reserva y volver a cerrar la tapa de la pila.
4. Conecte ahora la unidad central a un enchufe de 230 V.

### 5.2. Indicación del display tras la puesta en marcha de la unidad central

Una vez conectada la pila de reserva, suena una señal acústica y el display se enciende en diferentes colores. (Naranja → Rojo → Verde → Naranja)

Una vez finalizada la autocomprobación automática, el sistema conmuta al modo standby.

Ahora se muestra un símbolo  y en el display aparece la siguiente imagen:



Para desbloquear el sistema, introduzca el PIN por defecto «**1-2-3-4**» y confírmelo con .

# INSTRUCCIONES HG1000 532

## Símbolo de pila y unidad de alimentación

El símbolo de unidad de alimentación se muestra siempre que la unidad de alarma esté directamente conectada a un enchufe de 230 V. En cuanto se desenchufa la central de la toma de corriente, la indicación del símbolo cambia automáticamente a un símbolo de pila (igualmente en la parte superior derecha del display).

La indicación se subdivide en estas 4 partes:



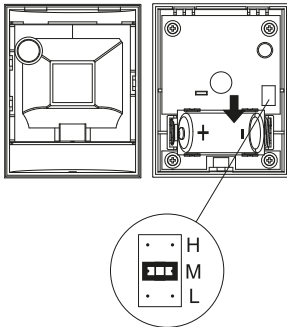
## ¡Advertencia!

En caso de un nivel de carga bajo de la pila, la pantalla LCD parpadea durante 30 segundos en color naranja y el símbolo comienza a parpadear. Este símbolo solo parpadea hasta que se cambia la pila de reserva.

## 5.3. Puesta en marcha del sensor de ventanas con contacto magnético

Para poner en marcha los sensores de ventanas, abra la cubierta inferior del producto y coloque allí **2 pilas AAA** (con la polaridad correcta) conforme a las marcas impresas en el compartimento para pilas.

Este producto dispone de un indicador de nivel de carga de las pilas. Tan pronto como se cambian las pilas del producto, el tío doblez de la parte delantera del producto parpadea lentamente en rojo en estado de reposo.



## 5.4. Puesta en marcha del sensor de movimiento

Para poner en marcha el sensor de movimiento, quite primero el tornillo de la parte inferior del producto. Ahora ya puede quitar cuidadosamente toda la parte delantera.

Coloque **1 pila CR123A** (con la polaridad correcta) conforme a las marcas impresas en el compartimento para pilas.

Este sensor de movimiento permite ajustar adicionalmente su sensibilidad. Para ello, dispone en su interior de unas patillas de contacto (justo encima de la pila).

Están marcadas con **H** (alta ≤ 13 m), **M** (media ≤ 8 m) o **N** (baja ≤ 5 m). Para conseguir la configuración deseada, enchufe el llamado puente (pequeño bloque negro) en el correspondiente par de clavijas (horizontal).

## ¡Advertencia!

El sensor de movimiento dispone de un modo de ahorro de energía para proteger la pila.

Esto significa que el detector de movimiento conmuta a modo de ahorro de energía durante los 3 minutos posteriores a la alarma y no envía más señales durante ese tiempo.

## 5.5. Puesta en marcha del mando a distancia

Abra cuidadosamente la tapa de la pila que se encuentra en la parte posterior del mando a distancia y retire a continuación el protector transparente de contacto. Ahora el mando a distancia está operativo y ya se puede integrar en el sistema (como se describe en el punto **7.2. Integración del mando a distancia**).

## 6. MONTAJE Y LUGAR DE MONTAJE

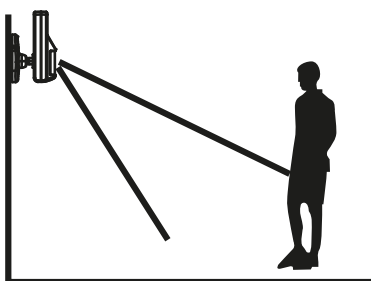
Unidad de alarma:	Fijación mediante tornillos
Sensor de ventanas con contacto magnético:	Fijación con almohadilla adhesiva o tornillos
Sensor de movimiento:	Fijación mediante tornillos

## 6.1. Indicaciones de montaje de la unidad central

- La unidad central solo es apta para uso en interiores. No se puede asumir ningún tipo de responsabilidad por los fallos derivados de un montaje en una zona de exterior.
- La unidad central dispone de un interruptor integrado antisabotaje. Sirve para impedir la desactivación por retirada del sistema.
- Asegúrese de que en el lugar de montaje de la unidad central se disponga de un enchufe fácilmente accesible.
- En lugar de montaje no de estar cerca de calefacciones, estufas u otros grandes objetos de metal. Estos pueden interferir la transmisión inalámbrica.
- Antes de proceder a la instalación, compruebe la idoneidad del lugar de montaje y verifique el material de montaje. Asegúrese de que no haya conductos eléctricos, de agua, de gas o de cualquier otro tipo en el lugar de montaje.
- Para el montaje de la unidad central, utilice las plantillas de perforación incluidas.
- Dependiendo de su lugar de montaje, pueden ser necesarios accesorios de montaje adicionales o diferentes.

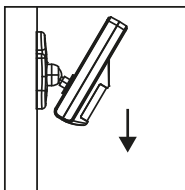
## 6.2. Instrucciones de montaje del sensor de movimiento

- Este producto se puede montar tanto en interiores como en exteriores.
- Se recomienda montar el producto dentro de los recintos en riesgo o en las inmediaciones de los posibles puntos de entrada.
- No monte la unidad de alarma cerca de estufas, aparatos de climatización u otros sistemas similares.
- Elija el lugar de montaje de tal modo que en la futura zona de detección haya muy pocos obstáculos o ninguno (p. ej. muebles o armarios).
- Antes de proceder a la instalación, compruebe la idoneidad del lugar de montaje y verifique el material de montaje. Asegúrese de que no haya conductos eléctricos, de agua, de gas o de cualquier otro tipo en el lugar de montaje.
- Dependiendo de su lugar de montaje, pueden ser necesarios accesorios de montaje adicionales o diferentes.

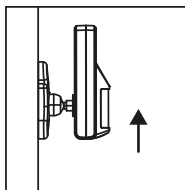


El producto alcanza el ángulo de detección ideal a una altura de montaje de entre 1,8 y 2,4 m.

Reducción del área



Ampliación del área



## 6.3. Instrucciones de montaje del sensor de puertas y ventanas con contacto magnético

- Se recomienda fijar la unidad de sensor directamente en el marco de la ventana o de la puerta y el contacto magnético directamente en la ventana o en la puerta (parte móvil).
- Este producto solo es apto para uso en interiores. No se puede asumir ningún tipo de responsabilidad por los fallos derivados de un montaje en una zona de exterior.
- Tenga en cuenta que las marcas del dispositivo y del contacto deben encontrarse en línea y no estar separadas entre sí **más de 5 mm** para poder garantizar un funcionamiento correcto.
- El sensor se puede montar tanto al lado izquierdo como al lado derecho.

## 7. FUNCIONAMIENTO Y PERSONALIZACIÓN

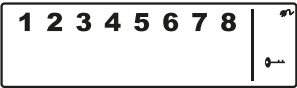
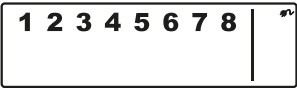
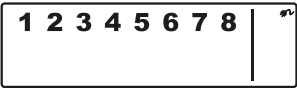

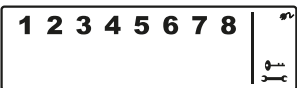

### 7.1. Programación del PIN de 4 caracteres

El sistema «Green Guard» de Schwaiger se entrega de fábrica con un código PIN por defecto «1-2-3-4». Este código PIN sirve para proteger el sistema de alarma y la activación/desactivación del sistema. Este código PIN se puede personalizar.



# INSTRUCCIONES HG1000 532

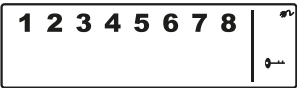
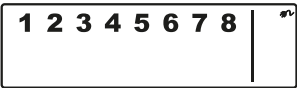
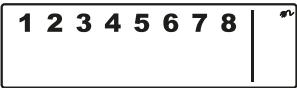

Para modificar el código PIN, proceda del siguiente modo:

Paso 1	Paso 2	Paso 3
<p>Debe encontrarse en modo standby.</p> 	<p>Introduzca ahora «1-2-3-4» y confírmelo con <input checked="" type="checkbox"/>.</p> <p>(Un sonido adicional indica acústicamente si el código elegido es correcto. Tres pitidos significan que se ha introducido uno no válido.)</p> 	<p>En caso de una correcta introducción del PIN, el display muestra ahora la siguiente indicación:</p> 
<p>Pulse ahora  seguido del botón «1». El display muestra la siguiente indicación:</p> 	<p>Introduzca el nuevo PIN de 4 caracteres que desee y confírmelo con <input checked="" type="checkbox"/>.</p>	<p>En el display parpadean ahora  y „2”.</p> <p>Introduzca otra vez su nuevo PIN de 4 caracteres y confírmelo nuevamente con <input checked="" type="checkbox"/>.</p>

(Un sonido adicional indica acústicamente si el código PIN se ha modificado correctamente. Dos pitidos significan que se ha realizado una operación no válida.)

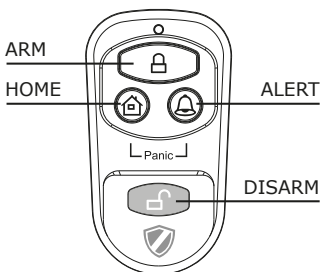
## 7.2. Integración del mando a distancia

Antes de que pueda utilizar uno o varios mandos a distancia en conexión con el sistema «Green Guard» de Schwaiger, debe integrarlos. Para ello, proceda de la siguiente manera:

Paso 1	Paso 2	Paso 3
<p>Debe encontrarse en modo standby.</p> 	<p>Introduzca ahora «1-2-3-4» o su nuevo PIN y confírmelo con <input checked="" type="checkbox"/>.</p> <p>(Un sonido adicional indica acústicamente si el código elegido es correcto. Tres pitidos significan que se ha introducido uno no válido.)</p> 	<p>En caso de una correcta introducción del PIN, el display muestra ahora la siguiente indicación:</p> 
<p>Pulse ahora  seguido del botón „2” + pulse ahora un botón cualquiera del mando a distancia.</p>	<p>En la pantalla parpadea ahora el número de ID del mando a distancia que se debe añadir. (p. ej. en caso de registro de un primer mando a distancia, aparece un «01» y cuando ya hay disponible un mando a distancia y se integra otro, aparece «02») Se recomienda utilizar siempre el número de ID propuesto. (Un sonido adicional indica acústicamente si el registro en la central es correcto)</p>	<p>Confirme la configuración con <input checked="" type="checkbox"/>.</p> <p>Ahora, la central se conmuta automáticamente de nuevo al modo standby.</p>

## 7.3. Botones de manejo del mando a distancia

E



<b>ALERT</b>	Pulsando el botón <b>ALERT</b> , la central conmuta al modo timbre. En este caso, al dispararse por un sensor, suena un sonido de timbre (ding dong).
<b>HOME</b>	Pulsando el botón <b>HOME</b> , la central conmuta al modo home.
<b>PANIC</b>	Pulsando simultáneamente los botones <b>HOME</b> y <b>ALERT</b> , se dispara una alarma inmediata.
<b>ARM/DISARM</b>	Con ayuda de estos botones, podrá activar ( <b>ARM</b> ) o desactivar ( <b>DISARM</b> ) el sistema.

## 7.4. Baja de mandos a distancia

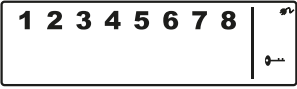
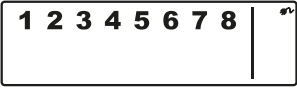

En caso de que un mando a distancia se estropee o se pierda, se puede dar de baja del sistema del siguiente modo.

Paso 1	Paso 2	Paso 3																																				
Debe encontrarse en modo standby.	Introduzca ahora « <b>1-2-3-4</b> » o <b>su nuevo PIN</b> y confírmelo con <input checked="" type="checkbox"/> .	En caso de una correcta introducción del PIN, el display muestra ahora la siguiente indicación:																																				
<table border="1" style="width: 100%; text-align: center;"> <tr> <td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>8</td> <td style="width: 20px; border: none;">↗</td> </tr> <tr> <td colspan="8"></td> <td style="border: none;">↖</td> </tr> </table>	1	2	3	4	5	6	7	8	↗									↖	(Un sonido adicional indica acústicamente si el código elegido es correcto. Tres pitidos significan que se ha introducido uno no válido.)	<table border="1" style="width: 100%; text-align: center;"> <tr> <td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>8</td> <td style="width: 20px; border: none;">↗</td> </tr> <tr> <td colspan="8"></td> <td style="border: none;">↖</td> </tr> </table>	1	2	3	4	5	6	7	8	↗									↖
1	2	3	4	5	6	7	8	↗																														
								↖																														
1	2	3	4	5	6	7	8	↗																														
								↖																														
Pulse ahora <input checked="" type="checkbox"/> seguido del botón « <b>5</b> » para acceder al modo supresión.	En la pantalla parpadea ahora el número total de los mandos a distancia integrados en el sistema. (p. ej. en caso de 3 mandos a distancia registrados, el «03»)	Paso 6																																				
Paso 4	Paso 5	Paso 6																																				
Pulse ahora <input checked="" type="checkbox"/> seguido del botón « <b>5</b> » para acceder al modo supresión.	En la pantalla parpadea ahora el número total de los mandos a distancia integrados en el sistema. (p. ej. en caso de 3 mandos a distancia registrados, el «03»)	Introduzca ahora el número de ID del mando a distancia que se debe suprimir mediante los botones de manejo, p. ej. «02». → si se introduce 00, se suprimen todos los mandos a distancia registrados.																																				
Paso 7	Paso 8																																					
En el display LCD parpadea ahora el número total de los restantes mandos a distancia que quedan en el sistema. (Un sonido adicional indica acústicamente si el mando a distancia se ha suprimido correctamente)	Confirme la configuración con <input checked="" type="checkbox"/> . Ahora, la central se conmuta automáticamente de nuevo al modo standby.																																					

# INSTRUCCIONES HG1000 532

## 7.5. Consulta del número de ID de un mando a distancia

Si no está seguro del número de ID que corresponde a un mando a distancia, lo puede determinar del siguiente modo:

Paso 1	Paso 2	Paso 3
Debe encontrarse en modo standby.	Introduzca ahora « <b>1-2-3-4</b> » o su <b>nuevo PIN</b> y confírmelo con <input checked="" type="checkbox"/> .	En caso de una correcta introducción del PIN, el display muestra ahora la siguiente indicación:
	(Un sonido adicional indica acústicamente si el código elegido es correcto. Tres pitidos significan que se ha introducido uno no válido.)	
Paso 4	Paso 5	Paso 6
Pulse ahora  seguido del botón « <b>8</b> » para acceder al modo de consulta.	Ahora parpadea en la pantalla el número actual de los mandos a distancia registrados en el sistema. (si en el sistema están integrados, p. ej., 3 mandos a distancia, aquí se muestra un «03»)	Pulse ahora cualquier botón del mando a distancia para el que quiere determinar el número de ID.
Paso 7	Paso 8	
Ahora parpadea en la pantalla el número correspondiente del mando a distancia.	Para salir de este modo, pulse <input checked="" type="checkbox"/> . Ahora, la central se conmuta automáticamente de nuevo al modo standby.	

## 7.6. Configuración del código de seguridad de la casa

En la mayoría de los casos de uso, este código **no** se debe modificar.



No obstante, si sospecha que algún vecino de su entorno utiliza un sistema de alarma del mismo tipo, p. ej. por falsas alarmas frecuentes, recomendamos que se modifique el código de seguridad de la casa.

### ***i*Importante!**

En caso de que desee hacer modificaciones en el código de seguridad de la casa, **deberá hacerlas en todos los componentes** (central, mando a distancia, componentes individuales).

Todos los dispositivos disponen de un puente/interruptor DIP de 4 polos (normalmente en el compartimento de pilas o debajo de una tapa adicional). Asegúrese de que este puente tenga después exactamente la misma configuración en todos los dispositivos. Donde:

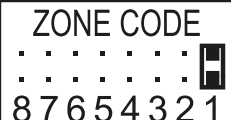
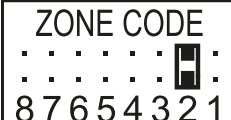
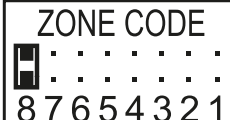
Metido = **ON** / Sacado = **OFF**

<b>Puente para</b> el código de la casa		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unidad central</li> <li>• Sensores</li> </ul> <b>Código predeterminado</b> 1: ON, 2: ON, 3: ON, 4: ON
<b>Interruptor DIP</b> para el código de la casa		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mando a distancia</li> </ul> <b>Código predeterminado</b> 1: ON, 2: ON, 3: ON, 4: ON

## 7.7. Configuración del código de zonas (en caso de sensores)

Los sensores se entregan con una configuración de zonas preprogramada. Los sensores de puertas/ventanas están configurados en la zona 1 y 2, y el detector de movimiento, en la zona 8. Estas zonas se pueden configurar aleatoriamente con ayuda del puente. Para ello, abra la tapa del producto correspondiente y configúrelo en la zona deseada. Quite cuidadosamente el puente del contacto actual tirando de él y métele a continuación en el par de contactos deseado de la nueva zona.

Puente para código de zonas

		
--	---	---

Configuración predeterminada  
 Sensor de puertas/ventanas = Zona 1  
 Sensor de puertas/ventanas = Zona 2  
 Detector de movimiento = Zona 8

## 7.8. Función pánico

Pulsando simultáneamente los botones **HOME** y **ALERT** se dispara una alarma de pánico.

Al mismo tiempo, se dispara inmediatamente la sirena de la unidad central y activa la alarma. En caso de que haya otra sirena exterior conectada con el sistema, también se activará.

Para desactivar esta alarma, pulse **DISARM** en el mando a distancia o introduzca el **PIN de 4 caracteres** a través de la unidad central.

## 8. MODOS OPERATIVOS

El sistema dispone de un total de 3 modos (**ARM**, **ALERT** y **HOME**).

Estos se pueden adaptar individualmente a los requisitos necesarios.

### 8.1. Modo ARM (alarma)

Si este modo está activado, suena la sirena tras la subsiguiente detección mediante los sensores y la unidad central parpadea cada 2 segundos.

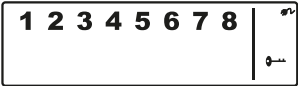
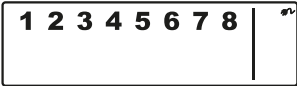

**Configuración básica en modo ARM:**

Sensor	Zona	Modo/Estado
Sensor puertas/ventanas	1	ARM
Sensor puertas/ventanas	2	ARM
Detector de movimiento	8	ARM

#### 8.1.1. Configuración del retardo de conexión

El retardo de conexión es importante para poder abandonar la zona vigilada tras la activación sin disparar directamente la alarma. En este caso, la configuración predeterminada asciende a 20 segundos.

En caso de que desee modificar este lapso, proceda del siguiente modo:

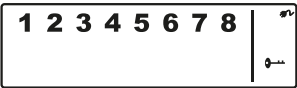
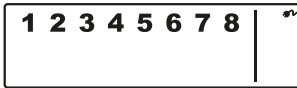

Paso 1	Paso 2	Paso 3
Debe encontrarse en modo standby.	Introduzca ahora « <b>1-2-3-4</b> » o su <b>nuevo PIN</b> y confírmelo con <input checked="" type="checkbox"/> .	En caso de una correcta introducción del PIN, el display muestra ahora la siguiente indicación:
	(Un sonido adicional indica acústicamente si el código elegido es correcto. Tres pitidos significan que se ha introducido uno no válido.)	
Paso 4	Paso 5	Paso 6
Pulse ahora  seguido del botón « <b>4</b> » para acceder a la configuración del retardo de conexión.	Ahora se le muestra el tiempo de retardo configurado. (Ajuste de fábrica: 20 segundos) Pulse el botón « <b>4</b> » cuanto sea necesario hasta que aparezca la duración deseada. (Margen posible: 10 segundos – 60 segundos)	Confirme a continuación el tiempo configurado con <input checked="" type="checkbox"/> . Ahora, la central se conmuta automáticamente de nuevo al modo standby.

# INSTRUCCIONES HG1000 532

## 8.1.2. Configuración del retardo de alarma

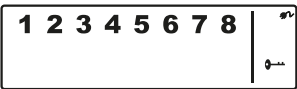
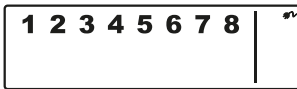

La configuración predeterminada del retardo de alarma asciende a 30 segundos. Dentro de ese plazo de tiempo, podrá permanecer/moverse en la zona vigilada sin disparar una alarma.

Esto sirve, por ejemplo, para entrar tranquilamente en casa sin disparar inmediatamente una alarma. Este retardo de alarma se puede configurar de la siguiente manera:

Paso 1	Paso 2	Paso 3
Debe encontrarse en modo standby.	Introduzca ahora « <b>1-2-3-4</b> » o su <b>nuevo PIN</b> y confírmelo con <input checked="" type="checkbox"/> .	En caso de una correcta introducción del PIN, el display muestra ahora la siguiente indicación:
	(Un sonido adicional indica acústicamente si el código elegido es correcto. Tres pitidos significan que se ha introducido uno no válido.)	
Paso 4	Paso 5	Paso 6
Pulse ahora  seguido del botón « <b>7</b> » para acceder a la configuración del retardo de alarma.	Ahora se le muestra el tiempo de retardo configurado. (Ajuste de fábrica: 30 segundos) Pulse el botón « <b>7</b> » cuanto sea necesario hasta que aparezca la duración deseada. (Margen posible: 10 segundos – 60 segundos)	Confirme a continuación el tiempo configurado con <input checked="" type="checkbox"/> . Ahora, la central se conmuta automáticamente de nuevo al modo standby.

## 8.1.3. Configuración de la duración de la alarma

La configuración predeterminada de la duración de la alarma asciende a 1 minuto. Esto significa que, al dispararse la alarma, la alarma suena durante este tiempo en la unidad central e intimida a los posibles intrusos con un fuerte sonido de alarma.

Paso 1	Paso 2	Paso 3
Debe encontrarse en modo standby.	Introduzca ahora « <b>1-2-3-4</b> » o su <b>nuevo PIN</b> y confírmelo con <input checked="" type="checkbox"/> .	En caso de una correcta introducción del PIN, el display muestra ahora la siguiente indicación:
	(Un sonido adicional indica acústicamente si el código elegido es correcto. Tres pitidos significan que se ha introducido uno no válido.)	
Paso 4	Paso 5	Paso 6
Pulse ahora  seguido del botón « <b>0</b> » para acceder a la configuración del retardo de alarma.	Ahora se le muestra la duración de alarma configurada. (Ajuste de fábrica: 1 minuto) Pulse el botón « <b>0</b> » cuanto sea necesario hasta que aparezca la duración deseada. (Margen posible: 1 minuto – 6 minutos)	Confirme a continuación el tiempo configurado con <input checked="" type="checkbox"/> . Ahora, la central se conmuta automáticamente de nuevo al modo standby.

## 8.1.4. Silenciado de la cuenta atrás

Cuando el sistema de alarma se activa, suena un contador de cuenta atrás (por defecto de 20 segundos contando hacia atrás). Se puede silenciar pulsando el botón **MUTE**. El sonido se puede volver a activar pulsando nuevamente el botón **MUTE**.

Cuando el sistema de alarma está activado en el modo **ARM**, el display parpadea en rojo cada 5 segundos.

## 8.1.5. Desactivación del sistema

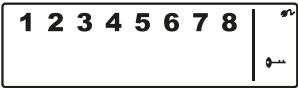
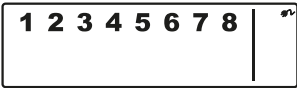


Para desactivar el sistema, pulse el botón **DISARM** en el mando a distancia o desactive el sistema utilizando el código PIN de 4 caracteres seguido del botón  en la unidad central.

E

# INSTRUCCIONES HG1000 532



## 8.1.6. Configuración de zonas

Para la programación de las zonas en el modo ARM, proceda del siguiente modo:

Paso 1	Paso 2	Paso 3
Debe encontrarse en modo standby.	Introduzca ahora «1-2-3-4» o su <b>nuevo PIN</b> y confírmelo con <input checked="" type="checkbox"/> .	En caso de una correcta introducción del PIN, el display muestra ahora la siguiente indicación:
	(Un sonido adicional indica acústicamente si el código elegido es correcto. Tres pitidos significan que se ha introducido uno no válido.)	
Paso 4	Paso 5	Paso 6
Pulse ahora  seguido del botón  para acceder al modo ARM.	Ahora puede conectar o quitar las zonas correspondientes con los botones 1-8. (Si no se muestra ninguna zona, está desactivado)	Confirme a continuación la configuración con <input checked="" type="checkbox"/> Ahora, la central se conmuta automáticamente de nuevo al modo standby.

## 8.1.7. Ejemplo de un disparo de alarma

Se dispara una alarma en la zona 1.

	Descripción	Observación y descripción
1	Modo ARM activado	
2	Se dispara la alarma	
3	Retardo de entrada (30 segundos)	Ahora, el contador de cuenta atrás corre durante 30 segundos, tiempo durante el que se puede desactivar el sistema sin disparar la alarma (mediante el mando a distancia o el PIN de 4 caracteres). Si no se desactiva el sistema durante ese tiempo, la alarma suena durante 1 minuto y la central parpadea cada 1,5 segundos en rojo.
4	Volver al modo ARM tras disparo de alarma	Tras un primer disparo, la alarma se vuelve a disparar si se tocan otros sensores.

## 8.2. Modo ALERT (señal)

Cuando se dispara el sistema, en este modo suena una señal acústica y la central de alarmas parpadea cada 2 segundos en verde e indica la zona del disparo.

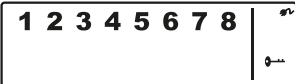
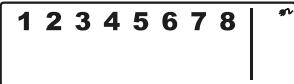


### Configuración básica en modo ALERT

Sensor	Zona	Modo/Estado
Sensor puertas/ventanas	1	ALERT
Sensor puertas/ventanas	2	ALERT
Detector de movimiento	8	ALERT

# INSTRUCCIONES HG1000 532

## 8.2.1. Programación del modo ALERT

Mediante la unidad central:

Paso 1	Paso 2	Paso 3
Debe encontrarse en modo standby.	Introduzca ahora «1-2-3-4» o su <b>nuevo PIN</b> y confírmelo con <input checked="" type="checkbox"/> .	En caso de una correcta introducción del PIN, el display muestra ahora la siguiente indicación:
	(Un sonido adicional indica acústicamente si el código elegido es correcto. Tres pitidos significan que se ha introducido uno no válido.)	
Paso 4	Paso 5	Paso 6
Pulse ahora  seguido del botón  para acceder al modo ALERT.	Ahora puede conectar o quitar las zonas correspondientes con los botones 1-8. (Si no se muestra ninguna zona, está desactivado)	Confirme a continuación la configuración con <input checked="" type="checkbox"/> Ahora, la central se conmuta automáticamente de nuevo al modo standby.

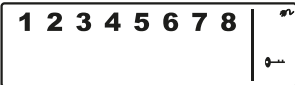
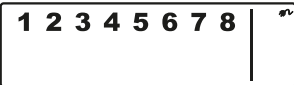


## 8.3. Modo HOME (hogar)

Configuración básica en modo HOME

Sensor	Zona	Modo/Estado
Sensor puertas/ventanas	1	ALERT
Sensor puertas/ventanas	2	ALARMA
Detector de movimiento	8	ALARMA

### 8.3.1. Programación del modo HOME

Mediante la unidad central:

Paso 1	Paso 2	Paso 3
Debe encontrarse en modo standby.	Introduzca ahora «1-2-3-4» o su <b>nuevo PIN</b> y confírmelo con <input checked="" type="checkbox"/> .	En caso de una correcta introducción del PIN, el display muestra ahora la siguiente indicación:
	(Un sonido adicional indica acústicamente si el código elegido es correcto. Tres pitidos significan que se ha introducido uno no válido.)	
Paso 4	Paso 5	Paso 6
Pulse ahora  seguido del botón  para acceder al modo HOME.	Ahora puede conectar o quitar las zonas correspondientes con los botones 1-8. <input checked="" type="checkbox"/> ZONA en modo ALERT <input checked="" type="checkbox"/> ZONA en modo ARM <input type="checkbox"/> ZONA desactivada	Confirme a continuación la configuración con <input checked="" type="checkbox"/> Ahora, la central se conmuta automáticamente de nuevo al modo standby.

## 9. DATOS TÉCNICOS

Mando a distancia	
Alimentación de corriente	1 pila de 12 V (A27)
Frecuencia de funcionamiento	868,35 MHz (+/- 0,5 MHz)
Poder de transmisión	0,03 mW
Alcance inalámbrico	Máx. 60 m (espacio abierto)
Código de seguridad de la casa	Mediante puentes de 4 polos

# INSTRUCCIONES HG1000 532

## Central de alarmas

Alimentación de corriente	Unidad de alimentación 230 V
Pila de reserva	Pila de 9 V (6L61)
Número máximo de sensores	250 unidades
Frecuencia de funcionamiento	868,35 MHz (+/- 0,5 MHz)
Poder de transmisión	25 mW
Código de seguridad de la casa	Mediante puentes de 4 polos
Número de zonas de seguridad	8
dB sirena	120 dB (máx.)
Duración de la alarma	1-6 minutos (regulable)
Retardo de alarma	10-60 segundos (regulable)
Retardo de conexión	10-60 segundos (regulable)

## Sensor de ventanas con contacto magnético

Alimentación de corriente	2 pilas AAA (LR03)
Frecuencia de funcionamiento	868,35 MHz (+/- 0,5 MHz)
Poder de transmisión	1,31 mW
Alcance inalámbrico	Máx. 250 m (espacio abierto)
Código de seguridad de la casa	Mediante puentes de 4 polos
Código zonas	Mediante puentes de 8 polos

## Detector de movimiento

Alimentación de corriente	1 pila de 3 V (CR123A)
Frecuencia de funcionamiento	868,35 MHz (+/- 0,5 MHz)
Poder de transmisión	1,38 mW
Alcance inalámbrico	Máx. 250 m (espacio abierto)
Código de seguridad de la casa	Mediante puentes de 4 polos
Código zonas	Mediante puentes de 8 polos
Ángulo de detección	< 110°
Sensibilidad (Sensor)	Regulable H (alta) ≤ 13 m alcance M (media) ≤ 6 m alcance L (baja) ≤ 4 m alcance

## Exención de responsabilidad

Schwaiger GmbH no asume ningún tipo de responsabilidad ni garantía por los daños producidos por una instalación, montaje o uso indebido del producto, así como por la inobservancia de las indicaciones de seguridad.

## Eliminación

Los aparatos eléctricos y electrónicos no deben eliminarse en la basura doméstica. El usuario tiene la obligación legal de llevar los aparatos eléctricos y electrónicos, así como las pilas que hayan alcanzado su tiempo de vida útil a los lugares de recogida públicos previstos para ello o devolverlos al comercio donde los adquirió. La legislación vigente de cada país regula el procedimiento posterior. El símbolo situado en el producto, las instrucciones de manejo y el embalaje hace referencia a esta legislación.

## Declaración de conformidad

Por la presente, Schwaiger declara que el tipo descrito de equipo de radio cumple con la Directiva 2014/53 / EU y las otras directivas aplicables para el producto. El texto completo de la Declaración de conformidad de la UE está disponible en la siguiente dirección de Internet: <http://konform.schwaiger.de>



## INHOUDSOPGAVE

<b>1. Invoer &amp; algemene veiligheidsinstructies</b> .....	<b>74</b>
<b>2. Verpakkingsinhoud</b> .....	<b>74</b>
<b>3. Doelgericht gebruik</b> .....	<b>74</b>
<b>4. Centrale eenheid</b> .....	<b>75</b>
4.1. Centrale eenheid in detail .....	75
4.2. Achtergrondverlichting als statusaanduiding .....	75
<b>5. Eerste inbedrijfname</b> .....	<b>76</b>
5.1. Verwijder de demoschakelaars.....	76
5.2. Displayaanduiding na inbedrijfname van de centrale eenheid .....	76
5.3. Inbedrijfname van de venstersensor met magneetcontact .....	77
5.4. Inbedrijfname van de bewegingssensor .....	77
5.5. Inbedrijfname van de afstandsbediening .....	77
<b>6. Montage &amp; montageplaats</b> .....	<b>77</b>
6.1. Montage-instructies voor buitensirene .....	78
6.2. Montage-instructies voor de bewegingssensor.....	78
6.3. Montage-instructies voor de deur- & venstersensor met magneetcontact.....	78
<b>7. Toestelinstellingen</b> .....	<b>78</b>
7.1. Programmering van de 4-cijferige PIN's.....	78
7.2. Eigen maken van de afstandsbediening .....	79
7.3. Bedieningstoetsen van de afstandsbediening .....	80
7.4. Afmelden van de afstandsbediening.....	80
7.5. Opvragen van het ID-nummer van een afstandsbediening .....	81
7.6. Instellen van de woning-veiligheidscode.....	81
7.7. Instellen van de zonecodes (bij sensoren) .....	81
7.8. Paniekfunctie.....	81
<b>8. Bedrijfsmodi</b> .....	<b>82</b>
8.1. ARM (Alarm) modus .....	82
8.1.1. Instellen van de inschakelvertraging.....	82
8.1.2. Instellen van de alarmvertraging.....	83
8.1.3. Instellen van de alarmduur.....	83
8.1.4. Dempen van de countdowns.....	83
8.1.5. Desactiveren van het systeem .....	83
8.1.6. Zone-instelling .....	84
8.1.7. Voorbeeld van een alarmvrijgave .....	84
8.2. ALERT (Signaal) modus .....	84
8.2.1. Programmering van de ALERT modus.....	85
8.3. HOME (thuis) modus .....	85
8.3.1. Programmering van de HOME modus .....	85
<b>9. Technische gegevens</b> .....	<b>86</b>
<b>Disclaimer</b> .....	<b>87</b>
<b>Afvoer</b> .....	<b>87</b>
<b>EG-conformiteitsverklaring</b> .....	<b>87</b>

## 1. INVOERING

Hartelijk gefeliciteerd en hartelijk bedankt voor de aankoop van een product uit de SECURE-4-YOU-serie. Hierna krijgt u nuttige aanwijzingen voor het handhaven van dit product.

Lees hiervoor de bedieningshandleiding volledig en zorgvuldig door.

NL

### Algemene veiligheids- & onderhoudsinstructies

- Dit product is voorzien voor privégebruik, niet voor commercieel huishoudelijk gebruik.
- Bij dit product gaat het om een elektronisch product, wat niet in de handen van kinderen thuishoort! Bewaar het daarom buiten het bereik van kinderen.
- Bescherm het product tegen vocht, water, regen, sneeuw of motregen en gebruik het product uitsluitend in droge omgevingen, wanneer hier niet speciaal op gewezen wordt.
- Laat het product niet vallen en stel het niet bloot aan sterke trillingen.
- Breng geen objecten in de aansluitingen of openingen van het product.
- Demonteer het product niet in zijn afzonderlijke onderdelen. Het toestel bevat geen door de gebruiker te onderhouden onderdelen. De ondeskundige montage kan tot elektrische slagen of foute werking leiden.
- Reinig dit product uitsluitend met een pluisvrij, hoogstens licht bevochtigd doek en gebruik geen agressieve reinigingsmiddelen. Let er hierbij in het bijzonder op, dat geen water (geen vloeistoffen) in het product komt.

### **Voorzichtig! Gevaar voor gehoorbeschadiging**

**Luide alarmtoon!** Stel uw gehoor niet gedurende langere tijd bloot aan deze toon, omdat anders ernstige gehoorschade het gevolg kan zijn! Activeer het alarm niet in de directe nabijheid van uw oren!

## 2. VERPAKKINGSINHOUD

- Centrale met geïntegreerd toetsenveld & 230V netonderdeel
- Radiografische afstandsbediening + 12V accu (A27)
- PIR bewegingssensor met houder (voor binnen & buiten geschikt)
- 2x deur- & venstersensor met magneetcontact
- Waarschuwingsticker „Protected by Secure4You Security systeem“
- Montagemateriaal (kleefpads, pluggen & schroeven)
- Bedieningshandleiding & veiligheidsinstructies

### Extra benodigde accu's:

- **1x 9V blok (6LR61)**
- **4x 1,5V LR03 (AAA)**
- **1x 3V CR123A**

## 3. DOELGERICHT GEBRUIK

Het Schwaiger „Green Guard“ systeem dient voor de beveiliging en bewaking van uw perceel/ woning. Met behulp van verschillende sensoren kunnen afzonderlijke bereiken van het gebouw zoals bv. het ingangsbereik bewaakt of beveiligd worden. Het volledige systeem wordt via de centrale eenheid gestuurd, hetwelk per radio met de verschillende sensoren communiceert. Zodra de centrale eenheid een inbreuk herkent via de sensoren, geeft deze een alarm vrij.

### **Belangrijk!**

Het gebruik van alarminstallaties biedt u een hoge, doch niet 100 % bescherming of veiligheid tegen inbraak of agressie. Het vrijgeven van het alarm dient ter afschrikking van inbrekers en dient om personen in de onmiddellijke omgeving te alarmeren.

## 4. CENTRALE EENHEID

### 4.1. Centrale eenheid in detail

LCD-aanduiding



Toetsenveld



ARM	HOME	ALERT

#### RESET-toets

Deze bevindt zich in het accuvak aan de achterzijde van de centrale eenheid. Met behulp van deze toets kan de fabrieksinstelling opnieuw opgemaakt worden. Druk hiervoor eerst de **RESET**-toets in en voer aansluitend de standaard PIN „1-2-3-4” in, gevolgd door de toets.

### 4.2. Achtergrondverlichting als statusaanduiding

Het oplichten van het display dient als bijkomende statusaanduiding. Hierdoor kan ook uit grotere verwijderingen snel gecontroleerd worden, in welke modus het systeem zich bevindt.

#### Overzicht van de afzonderlijke modi

#### ARM

Situatie 1	Situatie 2
Eén zone geeft het alarm in de <b>ARM</b> -modus vrij	Instellen van het alarm in de <b>ARM</b> -modus
<b>Merktekens</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Het alarm klinkt gedurende 1 minuut (Standaard instelling - instelbaar van 1-6 minuten)</li> <li>De alarmcentrale <b>knippert elke 2 seconden rood</b></li> <li>De vrijgegeven zone wordt door knipperen in het display aangeduid</li> <li>Het beëindigen van het alarm gebeurt via het invoeren van een 4-cijferige PIN alsook aansluitende bevestiging met </li> </ul>	<b>Merktekens</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>De sirene wordt niet vrijgegeven</li> <li>De alarmcentrale <b>knippert elke 5 seconden rood</b> (Aanduiding van het klaar zijn)</li> </ul>

#### HOME

Situatie 1	Situatie 2
Eén zone geeft het alarm vrij in de <b>HOME</b> -modus	Eén zone geeft het alarm vrij in de <b>ALERT</b> -modus
<b>Merktekens</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Het alarm klinkt gedurende 1 minuut (Standaard instelling - instelbaar van 1 - 6 minuten)</li> <li>De alarmcentrale <b>knippert elke 2 seconden rood</b></li> <li>De vrijgegeven zone wordt door knipperen in het display aangeduid</li> <li>Het beëindigen van het alarm gebeurt via het invoeren van een 4-cijferige PIN alsook aansluitend bevestigen met </li> </ul>	<b>Merktekens</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Een deurbeltoon wordt vrijgegeven</li> <li>De alarmcentrale <b>knippert elke 2 seconden groen</b></li> <li>De vrijgegeven zone wordt door knipperen in het display aangeduid</li> <li>Voor het beëindigen van de deurbeltoon drukt u eenvoudig </li> </ul>

NL

# GEBRUIKSAANWIJZING HG1000 532

## ALERT

Situatie 1
Eén zone geeft het alarm vrij in de <b>ALERT</b> -modus
<b>Merktekens</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Een deurbeltoon wordt vrijgegeven</li><li>• De alarmcentrale <b>knippert elke 2 seconden groen</b>.</li><li>• De vrijgegeven zone wordt door knippen in het display aangeduid</li><li>• Voor het beëindigen van de deurbeltoon drukt u eenvoudig </li></ul>

## STANDBY

Situatie 1
<b>Standby</b> (rust)-modus
<b>Merktekens</b>
Na het omschakelen naar de standby-modus licht de achtergrondverlichting gedurende 10 seconden geel op.

## 5. EERSTE INBEDRIJFNAME

Deze starterset bevat naast de radiografische afstandsbediening in totaal 3 alarmsensoren, dewelke in hun standaard instelling voorgeprogrammeerd zijn. Na het plaatsen van de overeenkomstige accu's hierin, kunnen zij direct gebruikt worden. De radiografische afstandsbediening dient zoals in punt **7.2. (Eigen maken van de afstandsbediening)** beschreven manueel eigen gemaakt te worden.

### Aanwijzing!

Er wordt aangeraden vooraf de installatie in de uitlevertoestand te installeren en hierop haar werking te controleren. Doe pas na een succesvolle controle een individuele instelling (bv. wijziging van de PIN-code of het toevoegen van verdere componenten aan het systeem).

### Alarmcentrale

De Schwaiger „Green Guard™” centrale **bezit** geen in-/uitschakelaar. Zij is na het aansluiten aan een 230 V stopcontact automatisch geactiveerd alsook in standby-modus.

Bij de 9 V accu gaat het enkel om een backup-accu, dewelke in geval van nood een werking bij stroomuitval waarborgt. Gebruik daarom de installatie uitsluitend via de 230 V-aansluiting en niet gedurende langere tijd via de backup-accu.

### 5.1. Verwijder de demoschakelaars

Deze alarminstallatie beschikt in de uitlevertoestand over een demoschakelaar. Deze dient enkel ter demonstratie van de functies van het display in de verpakkingsverpakking. Deze is voor alle verdere functies van het product niet meer nodig en dient daarom verwijderd te worden.

#### Ga hiervoor als volgt te werk:

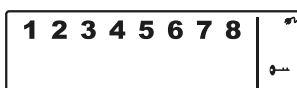
1. Open het accuvak met behulp van een kruiskopschroevendraaier.
2. Verwijder de stekker aan de linker bovenzijde van het accuvak, waarbij u deze voorzichtig uittrekt.
3. Nu kan u een backup-accu plaatsen en het accudeksel opnieuw sluiten.
4. Verbind nu de centrale eenheid met een 230 V stopcontact.

### 5.2. Displayaanduiding na inbedrijfname van de centrale eenheid

Nadat u de backup-accu aangesloten heeft klinkt een signaaltoon en het display licht in verschillende kleuren op. (Oranje → Rood → Groen → Oranje)

Na afsluiten van de automatische zelfcontrole schakelt de installatie naar de standby-modus.


Nu wordt een  symbool aangeduid en het display toont volgende afbeelding:



Om de installatie te deblokkeren voert u de standaard PIN „1-2-3-4” code in en bevestigt deze met .

# GEBRUIKSAANWIJZING HG1000 532

## Accu- & netonderdeel-symbool

Het netonderdeel-symbool  wordt steeds dan aangeduid, wanneer de alarmeenheid direct aan een 230V stopcontact aangesloten is. Zodra de centrale van de stroomaansluiting gescheiden wordt, wisselt de symboolaanduiding automatisch op een accu-symbool (eveneens rechts bovenaan in het display).

De aanduiding heeft de volgende 4 onderverdelingen:



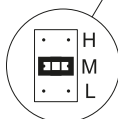
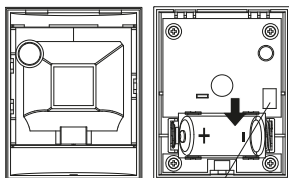
## Aanwijzing!

Bij een lage accustatus knippert de LCD-aanduiding gedurende 30 seconden oranje en het  symbool begint te knipperen. Dit symbool knippert nu zo lang tot de backup-accu vervangen wordt.

## 5.3. Inbedrijfname van de venstersensor met magneetcontact

Om de venstersensoren in bedrijf te nemen, open de onderste afdekking van het product en plaats hier **2x AAA accu's** (juiste richting van de polen) overeenkomstig de klemming in het accuvak.

Dit product beschikt over een accustatusaanduiding. Zodra de accu's van het product vervangen dienen te worden, knippert de LED aan de voorzijde van het product in de rusttoestand langzaam rood.



## 5.4. Inbedrijfname van de bewegingssensor

Om de bewegingssensor in bedrijf te nemen, verwijder eerst de schroef op de onderzijde van het product. Nu kan u het volledige voorste gedeelte voorzichtig verwijderen.

Plaats **1x CR123A accu** (in de juiste richting van de polen) overeenkomstig de klemming in het accuvak.

Deze bewegingssensor kan bijkomend in zijn gevoeligheid ingesteld worden. Hiervoor bezit het in het binnengedeelte (recht boven de accu) contactstiften.

Deze zijn met **H** (hoog ≤ 13 m), **M** (middel ≤ 8 m) of **L** (laag ≤ 5 m) gekenmerkt. Steek voor de gewenste instelling de zogenaamde jumper (klein zwart blok) op het overeenkomstige stiftpaar (horizontaal).

## Aanwijzing!

De bewegingssensor beschikt voor het schonen van de accu over een energiebesparingsmodus.

Dit betekent dat de bewegingsmelder na de alarmering gedurende 3 minuten in de energiebesparingsmodus schakelt en gedurende deze tijdsperiode geen verdere signalen zendt.

## 5.5. Inbedrijfname van de afstandsbediening

Open hiervoor voorzichtig het accudeksel aan de achterzijde van de afstandsbediening en verwijder aansluitend de transparante contactonderbreker. Nu is de afstandsbediening klaar om aansluitend in het systeem (zoals onder het **punt 7.2. Eigen maken van de afstandsbediening** beschreven) geïntegreerd te worden.

## 6. MONTAGE & MONTAGEPLAATS

Alarmeenheid:	Bevestiging met behulp van schroeven
Venstersensor met magneetcontact:	Bevestiging via kleefpad of schroeven
Bewegingssensor:	Bevestiging met behulp van schroeven

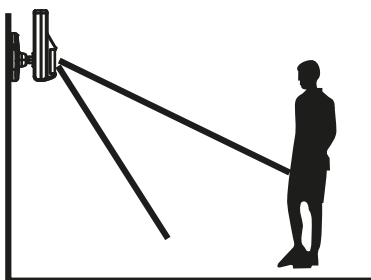
NL

## 6.1. Montage-instructies voor de centrale eenheid

- De centrale eenheid is uitsluitend geschikt voor gebruik in het binnenbereik. Door de montage buiten kan bij hieruit volgende defecten geen aansprakelijkheid aanvaard worden.
- De centrale eenheid bezit een geïntegreerde sabotageschakelaar. Deze verhindert een desactiveren door verwijdering van het systeem.
- Verzekert u ervan dat een stopcontact aan de montageplaats van de centrale eenheid voorhanden en ook gemakkelijk toegankelijk is.
- De montageplaats mag zich niet in de onmiddellijke nabijheid van verwarmingen, ovens of andere grote metalen objecten bevinden. Deze kunnen mogelijk tot een beïnvloeding van de radiografische overdracht leiden.
- Controleer voor de installatie de geschiktheid van de montageplaats en controleer het montagemateriaal. Vergewis u ervan dat geen elektrische, water-, gas- of andere leidingen aan de montageplaatsen voorhanden zijn.
- Gebruik voor de montage van de centrale eenheid de meegeleverde boorsjabloon.
- Afhankelijk van uw montageplaats kunnen voor de montage bijkomende/andere montageaccessoires nodig zijn.

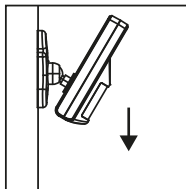
## 6.2. Montage-instructies voor de bewegingssensor

- Dit product kan zowel in het binnen- alsook in het buitenbereik gemonteerd worden.
- Er wordt aanbevolen het product in bedreigde ruimten of direct in de nabijheid van mogelijke ingangspunten te monteren.
- Monteer de alarmeenheid niet in de directe nabijheid van ovens, airco-toestellen of andere systemen van deze aard.
- Kies de montageplaatsen zodanig, dat zich in het latere detectiebereik zeer weinig tot geen hindernissen bevinden (bv. meubelen of kasten).
- Controleer voor de installatie de geschiktheid van de montageplaats en controleer het montagemateriaal. Vergewis u ervan dat geen elektrische, water-, gas- of andere leidingen aan de montageplaatsen voorhanden zijn.
- Afhankelijk van uw montageplaats kunnen voor de montage bijkomende/andere montageaccessoires nodig zijn.

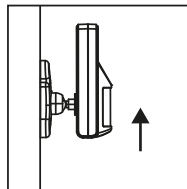


De ideale detectiehoek bereikt het product op een montagehoogte van 1,8 – 2,4 m.

Vermindering van het bereik



Vergroting van het bereik



## 6.3. Montage-instructies voor deur- & venstersensor met magneetcontact

- Er wordt aanbevolen, de sensoreenheid direct aan het venster- of deurframe en het magneetcontact direct aan het venster resp. de deur te bevestigen (beweegbaar onderdeel).
- Dit product is uitsluitend geschikt voor gebruik binnen. Door de montage buiten kan bij hieruit volgende defecten geen aansprakelijkheid aanvaard worden.
- Let er op, de markeringen van het toestel en het contact dienen zich op één lijn te bevinden en ze mogen **maximaal 5 mm** van elkaar verwijderd zijn, om een rimpelloze werking te waarborgen.
- De sensor kan zowel op de linker- alsook op de rechterzijde gemonteerd worden.


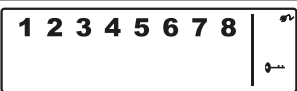
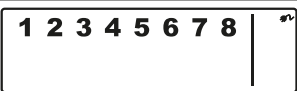




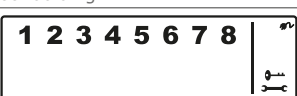
## 7. BEDRIJF & INDIVIDUALISERING

### 7.1. Programmering van de 4-cijferige PIN's

Het Schwaiger „Green Guard” systeem bezit in de uitlevertoestand een standaard PIN-code „1-2-3-4”. Deze PIN-code dient als bescherming van de alarminstallatie en het activeren/desactiveren van het systeem. Deze PIN-code kan individueel aangepast worden.

# GEBRUIKSAANWIJZING HG1000 532

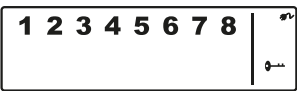

Voor een wijzigen van de PIN-code gaat u als volgt te werk:

Stap 1	Stap 2	Stap 3
U dient zich in de standby-modus te bevinden.	Voer nu „1-2-3-4” in en bevestig dit met  .	Bij correcte invoer van de PIN toont het display nu volgende aanduiding:
	(Een bijkomende signaaltoon geeft een akoestische feedback, of de gekozen code correct is. - Drie bieptonen betekenen dat een ongeldige invoer gebeurde.)	
Stap 4	Stap 5	Stap 6
Druk nu  in gevolgd door de toets „1”. Het display toont volgende aanduiding:	In het display knipperen nu  en „1”. Voer nu uw nieuwe gewenste 4-cijferige PIN in en bevestig deze met  .	In het display knipperen nu  en „2”. Voer uw nieuwe 4-cijferige PIN een tweede maal in en bevestig deze nogmaals met  .
		

(Een bijkomende signaaltoon geeft een akoestische feedback, of de PIN-code succesvol gewijzigd werd – Twee bieptonen betekenen dat een ongeldige handeling uitgevoerd werd.)

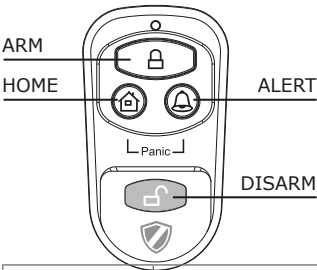
## 7.2. Eigen maken van de afstandsbediening

Vooraleer u één of meerdere afstandsbedieningen in verbinding met het Schwaiger „Green Guard” systeem kan gebruiken, dient u deze eigen te maken. Ga hiervoor als volgt te werk:

Stap 1	Stap 2	Stap 3
U dient zich in de standby-modus te bevinden.	Voer nu „1-2-3-4” of uw <b>nieuwe opgemaakte PIN</b> in en bevestig deze met  .	Bij correcte invoer van de PIN toont het display nu volgende aanduiding:
	(Een bijkomende signaaltoon geeft een akoestische feedback, of de gekozen code correct is. - Drie bieptonen betekenen dat een ongeldige invoer gebeurde.)	
Stap 4	Stap 5	Stap 6
Druk nu  in gevolgd door de toets „2” + druk een willekeurige toets in op de afstandsbediening.	In de aangifte knippert nu het ID-nummer van de afstandsbediening, dewelke toegevoegd dient te worden. (bv. bij aanmelding van de eerste afstandsbediening verschijnt een „01”, wanneer reeds een afstandsbediening voorhanden is en een verdere eigen gemaakt wordt die „02”) Er wordt aanbevolen steeds het voorgestelde ID-nummer te gebruiken. (Een bijkomende signaaltoon geeft een akoestische feedback voor een succesvolle registratie aan de centrale)	Bevestig de instelling met  . De centrale schakelt zich nu automatisch opnieuw in de standby-modus.

NL

## 7.3. Bedieningstoetsen van de afstandsbediening



<b>ALERT</b>	Door indrukken van de <b>ALERT</b> toets schakelt de centrale zich in de deurbel-modus. Hierbij hoort men bij het vrijgeven via een sensor een deurbeltoon (ding-dong).
<b>HOME</b>	Door indrukken van de <b>HOME</b> toets schakelt de centrale zich in de Home-modus.
<b>PANIC</b>	Door gelijktijdig indrukken van de toets HOME alsook <b>ALERT</b> , wordt direct een alarm vrijgegeven.
<b>ARM/DISARM</b>	Met behulp van deze toetsen kan u de installatie scherp ( <b>ARM</b> ) resp. onscherp ( <b>DISARM</b> ) schakelen.

## 7.4. Afmelden van afstandsbedieningen

Ingeval een afstandsbediening beschadigd of verloren gegaan is, kan deze als volgt van het systeem afgemeld worden.

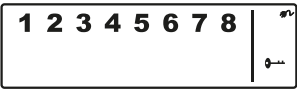
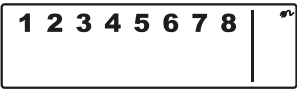

Stap 1	Stap 2	Stap 3
U dient zich in de standby-modus te bevinden.	Voer nu „1-2-3-4” of uw <b>nieuwe opgemaakte PIN</b> in en bevestig deze met <input checked="" type="checkbox"/> .	Bij correcte invoer van de PIN toont het display nu volgende aanduiding:
	(Een bijkomende signaaltoon geeft een akoestische feedback, of de gekozen code correct is. - Drie bieptonen betekenen dat een ongeldige invoer gebeurde.)	
Stap 4	Stap 5	Stap 6
Druk nu <input checked="" type="checkbox"/> in gevolgd door de toets „5” om in de wismodus te komen.	In de aangifte knippert nu het totale aantal in het systeem ingeschreven afstandsbedieningen. (bv. bij 3 geregistreerde afstandsbedieningen de „03”)	Voer nu het ID-nummer van de afstandsbediening in, die gewist dient te worden via de bedieningstoetsen bv. „02”. → bij invoer van 00 worden alle geregistreerde afstandsbedieningen gewist.
Stap 7	Stap 8	
In het LCD display knippert nu het totale aantal van de in het systeem overblijvende afstandsbedieningen. (Een bijkomende signaaltoon geeft een akoestische feedback over het succesvolle wissen van de afstandsbediening)	Bevestig de instelling met <input checked="" type="checkbox"/> . De centrale schakelt zich nu automatisch opnieuw in de standby-modus.	



# GEBRUIKSAANWIJZING HG1000 532

## 7.5. Opvragen van het ID-nummer van een afstandsbediening

Ingeval u niet zeker bent, welk ID-nummer welke afstandsbediening bezit, kan dit als volgt bepaald worden:

Stap 1	Stap 2	Stap 3
U dient zich in de standby-modus te bevinden.	Voer nu „1-2-3-4“ of uw <b>nieuwe opgemaakte PIN</b> in en bevestig deze met <input checked="" type="checkbox"/> .	Bij correcte invoer van de PIN toont het display nu volgende aanduiding:
	(Een bijkomende signaaltoon geeft een akoestische feedback, of de gekozen code correct is. - Drie bieptonen betekenen dat een on-geldige invoer gebeurde.)	
Stap 4	Stap 5	Stap 6
Druk nu op  gevolgd door de toets „8“ om in de opvragings-modus te komen.	Nu knippert in de aangifte het huidige aantal van de in het systeem geregistreerde afstandsbedieningen. (wanneer in de installatie bv. 3 afstandsbedieningen aangemeld zijn, wordt hier een „03“ aangeduid)	Druk nu een willekeurige toets op de afstandsbediening in, voor dewelke u het ID-nummer wil bepalen.
Stap 7	Stap 8	
Nu knippert in de aangifte het overeenkomstige nummer van de afstandsbediening.	Om deze modus te verlaten drukt u <input checked="" type="checkbox"/> . De centrale schakelt zich nu automatisch opnieuw in de standby-modus.	

## 7.6. Instellen van de woning-veiligheidscode

In de meeste toepassingsgevallen dient deze code **niet** gewijzigd te worden.



Wanneer u echter bv. door veelvuldige foute alarmen vermoedt dat in uw omgeving burens een alarminstallatie van hetzelfde type gebruiken, wordt aanbevolen de woning-veiligheidscode te wijzigen.

### Belangrijk!

Ingeval u wijzigingen aan de woning-veiligheidscode wil uitvoeren, **dient dit aan alle componenten te gebeuren** (centrale, afstandsbediening, afzonderlijke componenten).

Alle toestellen beschikken over een 4-polige jumper/DIP-schakelaar (meestal in het accuvak of onder een bijkomende afdekking). Verzekert u ervan dat later alle toestellen exact dezelfde instelling van deze jumper hebben. Hierbij geldt:

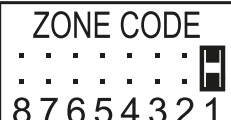
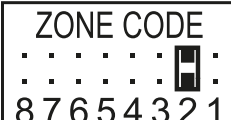
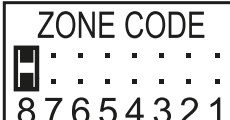
Ingestoken = **ON** / Verwijderd = **OFF**

<b>Jumper</b> voor de woningcode		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Centrale eenheid</li> <li>• Sensoren</li> </ul> <b>standaardcode</b> 1: ON, 2: ON, 3: ON, 4: ON
<b>DIP-schakelaar</b> voor de woningcode		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Afstandsbediening</li> </ul> <b>standaardcode</b> 1: ON, 2: ON, 3: ON, 4: ON

## 7.7. Instellen van de zonecodes (bij sensoren)

De sensoren worden met een voorgeprogrammeerde zone-instelling geleverd. De deur-/venstersensoren zijn op zone 1 & 2, de bewegingsmelders op zone 8 ingesteld. Deze zones kunnen met behulp van de jumper willekeurig ingesteld worden. Open hiervoor de afdekking van het overeenkomstige product en stel deze op de gewenste zone in. Verwijder hiervoor door voorzichtig trekken de jumper van het toenmalige contact en steek deze aansluitend op het gewenste contactpaar van de nieuwe zone.

Jumper für Zonen-Code

		
--	---	---

Standaardinstelling  
 Tür/Fenstersensor = Zone 1  
 Tür/Fenstersensor = Zone 2  
 Bewegingsmelder = Zone 8

## 7.8. Paniekfunctie

Door gelijktijdig indrukken van de toetsen **HOME & ALERT** wordt een zogenaamd paniekalarm vrijgegeven.

Hierbij wordt de sirene van de centrale eenheid direct vrijgegeven en slaat deze alarm. Ingeval een andere buitensirene met het systeem verbonden is, slaat deze eveneens mee alarm.

Om dit alarm te desactiveren drukt u ofwel **DISARM** in op de afstandsbediening of voert u de **4-cijferige PIN** via de centrale eenheid in.

## 8. BEDRIJFSMODI

Het systeem beschikt over in totaal 3 modi (**ARM, ALERT** alsook **HOME**).

Deze kunnen individueel aan de nodige vereisten aangepast worden.

### 8.1. ARM (Alarm) modus

Is deze modus geactiveerd, klinkt bij aansluitende herkenning via de sensoren de sirene en de centrale eenheid knippert elke 2 seconden.

**Basisinstelling in de ARM modus:**

Sensor	Zone	Modus/status
Deur-/venstersensor	1	ARM
Deur-/venstersensor	2	ARM
Bewegingsmelder	8	ARM

#### 8.1.1. Instellen van de inschakelvertraging

De inschakelvertraging is belangrijk om het bewaakte bereik na het scherpstellen te kunnen verlaten, zonder het alarm direct vrij te geven. De standaard instelling bedraagt hier 20 seconden.

Ingeval u deze tijdspanne wil wijzigen, ga dan als volgt te werk:

Stap 1	Stap 2	Stap 3
U dient zich in de standby-modus te bevinden.	Voer nu „ <b>1-2-3-4</b> “ of <b>uw nieuwe opgemaakte PIN</b> in en bevestig deze met  .	Bij correcte invoer van de PIN toont het display nu volgende aanduiding:
	(Een bijkomende signaaltoon geeft een akoestische feedback, of de gekozen code correct is. - Drie bieptonen betekenen dat een ongeldige invoer gebeurde.)	
Stap 4	Stap 5	Stap 6
Druk nu  in gevolgd door de toets „ <b>4</b> “, om in de instelling van de inschakelvertraging te komen.	Nu wordt u de ingestelde vertragingstijd getoond. (Fabrieksinstelling: 20 seconden) Druk de toets „ <b>4</b> “ zo vaak in, tot de gewenste duur aangeduid wordt. (mogelijk bereik: 10 seconden – 60 seconden)	Bevestig aansluitend de ingestelde tijd met  De centrale schakelt zich nu automatisch opnieuw in de standby-modus.

# GEBRUIKSAANWIJZING HG1000 532

## 8.1.2. Instellen van de alarmvertraging

De standaard instelling van de alarmvertraging bedraagt 30 seconden. Binnen deze tijdspanne kan u zich in het bewaakte bereik ophouden/bewegen zonder een alarm vrij te geven.

Dit dient er bijvoorbeeld toe om in alle rust de woning te kunnen betreden, zonder direct een alarm vrij te geven. Deze alarmvertraging kan als volgt ingesteld worden:

Stap 1	Stap 2	Stap 3
U dient zich in de standby-modus te bevinden.	Voer nu „1-2-3-4“ of uw nieuwe <b>opgemaakte PIN</b> in en bevestig deze met <input checked="" type="checkbox"/> .	Bij correcte invoer van de PIN toont het display nu volgende aanduiding:
	(Een bijkomende signaaltoon geeft een akoestische feedback, of de gekozen code correct is. - Drie bieptonen betekenen dat een ongeldige invoer gebeurde.)	
Stap 4	Stap 5	Stap 6
Druk nu <input checked="" type="checkbox"/> in gevolgd door de toets „7“, om in de Instelling van de alarmvertraging te komen.	Nu wordt u de ingestelde vertragingstijd getoond. (Fabrieksinstelling: 30 seconden) Druk de toets „7“ zo vaak in, tot de gewenste duur aangeduid wordt. (mogelijk bereik: 10 seconden – 60 seconden)	Bevestig aansluitend de ingestelde tijd met <input checked="" type="checkbox"/> . De centrale schakelt zich nu automatisch opnieuw in de standby-modus.

## 8.1.3. Instellen van de alarmduur

De standaardinstelling van de alarmduur bedraagt 1 minuut. Dit betekent dat bij alarmvrijgave het alarm in de centrale eenheid gedurende deze tijdsperiode aanslaat en mogelijke indringers door een luide alarmtoon afschrikt.

Stap 1	Stap 2	Stap 3
U dient zich in de standby-modus te bevinden.	Voer nu „1-2-3-4“ of uw nieuwe <b>opgemaakte PIN</b> in en bevestig deze met <input checked="" type="checkbox"/> .	Bij correcte invoer van de PIN toont het display nu volgende aanduiding:
	(Een bijkomende signaaltoon geeft een akoestische feedback, of de gekozen code correct is. - Drie bieptonen betekenen dat een ongeldige invoer gebeurde.)	
Stap 4	Stap 5	Stap 6
Druk nu <input checked="" type="checkbox"/> in gevolgd door de toets „0“, om in de Instelling van de alarmvertraging te komen.	Nu wordt u de ingestelde alarmduur getoond. (Fabrieksinstelling: 1 minuut) Druk de toets „0“ zo vaak in, tot de gewenste duur aangeduid wordt. (mogelijk bereik: 1 minuut – 6 minuten)	Bevestig aansluitend de ingestelde tijd met <input checked="" type="checkbox"/> . De centrale schakelt zich nu automatisch opnieuw in de standby-modus.

## 8.1.4. Dempen van de countdowns

Wanneer het alarmsysteem scherp geschakeld wordt, klinkt een countdownteller (standaardmatig vanaf 20 seconden aftellend). Deze kan door het indrukken van de **MUTE** toets geluidloos geschakeld worden. Door opnieuw indrukken van de **MUTE** toets kan hier de toon opnieuw geactiveerd worden.

Wanneer de alarminstallatie in de modus **ARM** scherp geschakeld is, knippert het display elke 5 seconden rood.

## 8.1.5. Desactiveren van het systeem

Om het systeem te desactiveren drukt u ofwel de toets **DISARM** op de afstandsbediening in of desactiveert u het systeem met behulp van de 4-cijferige PIN-code, gevolgd door de  toets aan de centrale eenheid.



# GEBRUIKSAANWIJZING HG1000 532

## 8.1.6. Zone-instelling

Stap 1	Stap 2	Stap 3
U dient zich in de standby-modus te bevinden.	Voer nu „1-2-3-4“ of uw nieuwe opgemaakte PIN in en bevestig deze met <input checked="" type="checkbox"/> .	Bij correcte invoer van de PIN toont het display nu volgende aanduiding:
	(Een bijkomende signaaltoon geeft een akoestische feedback, of de gekozen code correct is. - Drie bieptonen betekenen dat een ongeldige invoer gebeurde.)	
Stap 4	Stap 5	Stap 6
Druk nu  in gevolgd door de toets  , om in de ARM modus te komen.	Nu kan u met de toetsen 1-8 de overeenkomstige zones bijschakelen of verwijderen. (Wanneer geen zone aangeduid wordt, is deze gedesactiveerd)	Bevestig aansluitend de instelling met <input checked="" type="checkbox"/> . De centrale schakelt zich nu automatisch opnieuw in de standby-modus.

## 8.1.7. Voorbeeld van een alarmvrijgave

Een alarm wordt in zone 1 vrijgegeven.

	Beschrijving	Aanmerking & beschrijving
1	Geactiveerde ARM modus	
2	Alarm wordt vrijgegeven	
3	Ingangsvertraging (30 seconden)	Nu loopt de countdownteller gedurende 30 seconden, in deze tijdsperiode kan het systeem zonder vrijgave van het alarm gedesactiveerd worden (via de afstandsbediening of de 4-cijferige PIN). Ingeval het systeem in deze tijdsperiode niet gedesactiveerd wordt, klinkt gedurende 1 minuut een alarm en de centrale knippert elke 1,5 seconden rood.
4	Terug in de ARM-modus na vrijgegeven alarm	Na het eerste vrijgeven wordt een alarm direct opnieuw vrijgegeven wanneer andere sensoren aanslaan.

## 8.2. ALERT (Signaal) modus

Wanneer het systeem vrijgegeven wordt, klinkt in deze modus een signaaltoon en de alarmcentrale knippert elke 2 seconden groen en toont de vrijgegeven zone.

### Basisinstelling in de ALERT modus

Sensor	Zone	Modus/status
Deur-/venstersensor	1	ALERT
Deur-/venstersensor	2	ALERT
Bewegingsmelder	8	ALERT

# GEBRUIKSAANWIJZING HG1000 532

## 8.2.1. Programmering van de ALERT modus

Via de centrale eenheid:

Stap 1	Stap 2	Stap 3
U dient zich in de standby-modus te bevinden.	Voer nu „1-2-3-4“ of uw nieuwe <b>opgemaakte PIN</b> in en bevestig deze met <input checked="" type="checkbox"/> .	Bij correcte invoer van de PIN toont het display nu volgende aanduiding:
	(Een bijkomende signaaltoon geeft een akoestische feedback, of de gekozen code correct is. - Drie bieptonen betekenen dat een ongeldige invoer gebeurde.)	
Stap 4	Stap 5	Stap 6
Druk nu  in gevolgd door de toets  , om in de ALERT modus te komen.	Nu kan u met de toetsen 1-8 de overeenkomstige zones bijschakelen of verwijderen. (Wanneer geen zone aangeduid wordt, is deze gedesactiveerd)	Bevestig aansluitend de instelling met <input checked="" type="checkbox"/> . De centrale schakelt zich nu automatisch opnieuw in de standby-modus.

## 8.3. HOME (thuis) modus

Basisinstelling in de HOME modus

Sensor	Zone	Modus/status
Deur-/venstersensor	1	ALERT
Deur-/venstersensor	2	ALARM
Bewegingsmelder	8	ALARM

### 8.3.1. Programmering van de HOME modus

Via de centrale eenheid:

Stap 1	Stap 2	Stap 3
U dient zich in de standby-modus te bevinden.	Voer nu „1-2-3-4“ of uw nieuwe <b>opgemaakte PIN</b> in en bevestig deze met <input checked="" type="checkbox"/> .	Bij correcte invoer van de PIN toont het display nu volgende aanduiding:
	(Een bijkomende signaaltoon geeft een akoestische feedback, of de gekozen code correct is. - Drie bieptonen betekenen dat een ongeldige invoer gebeurde.)	
Stap 4	Stap 5	Stap 6
Druk nu  in gevolgd door de toets  , om in de HOME modus te komen.	Nu kan u met de toetsen 1-8 de overeenkomstige zones bijschakelen of verwijderen. <input checked="" type="checkbox"/> ZONE is in de ALERT modus <input checked="" type="checkbox"/> ZONE is in de ARM-modus <input type="checkbox"/> ZONE is uitgeschakeld	Bevestig aansluitend de instelling met <input checked="" type="checkbox"/> . De centrale schakelt zich nu automatisch opnieuw in de standby-modus.

NL

## 9. TECHNISCHE GEGEVENS

<b>Alarmcentrale</b>	
Stroomvoorziening	230V netonderdeel
Backup-accu	9V accu (6L61)
Maximaal aantal sensoren	250 stuks
Bedrijfsfrequentie	868,35 MHz (+/- 0,5 MHz)
Zendvermogen	25 mW
Woning-veiligheidscode	Via 4-polige jumper
Aantal veiligheidszones	8
dB sirene	120 dB (max.)
Alarmduur	1-6 minuten (instelbaar)
Alarmvertraging	10-60 seconden (instelbaar)
Inschakelvertraging	10-60 seconden (instelbaar)

<b>Afstandsbediening</b>	
Stroomvoorziening	1x 12V accu's (A27)
Bedrijfsfrequentie	868,35 MHz (+/- 0,5 MHz)
Zendvermogen	0,03 mW
Zendbereik	Max. 60 m (openlucht)
Woning-veiligheidscode	Via 4-polige jumper

<b>Venstersensor met magneetcontact</b>	
Stroomvoorziening	2x AAA accu's (LR03)
Bedrijfsfrequentie	868,35 MHz (+/- 0,5 MHz)
Zendvermogen	1,31 mW
Zendbereik	Max. 250 m (openlucht)
Woning-veiligheidscode	Via 4-polige jumper
Zonocode	Via 8-polige jumper

<b>Bewegingsmelder</b>	
Stroomvoorziening	1x 3V accu's (CR123A)
Bedrijfsfrequentie	868,35 MHz (+/- 0,5 MHz)
Zendvermogen	1,38 mW
Zendbereik	Max. 250 m (openlucht)
Woning-veiligheidscode	Via 4-polige jumper
Zonocode	Via 8-polige jumper
Detectiehoek	< 110°
Gevoeligheid (sensor)	Instelbaar H (hoog) ≤ 13 m bereik M (middel) ≤ 6 m bereik L (zwak) ≤ 4 m bereik

## Disclaimer

Schwaiger GmbH aanvaardt geen enkele aansprakelijkheid en garantie voor schade als gevolg van onjuiste installatie of montage en oneigenlijk gebruik van het product of niet-naleving van de veiligheidsinstructies.

## Afvoer

Elektrische en elektronische apparatuur en batterijen mogen niet worden weggegooid met het huishoudelijk afval. De consument is wettelijk verplicht om elektrische en elektronische apparatuur en batterijen aan het einde van hun levensduur in te leveren bij het verkooppunt of bij speciaal daarvoor gecreëerde openbare inzamelpunten. De details van deze regelingen kunnen per land en regio verschillen. Het symbool op het product, de gebruiksaanwijzing of de verpakking duidt op deze regeling.

## Conformiteitsverklaring

Hierbij verklaart Schwaiger dat het beschreven type radioapparatuur voldoet aan Richtlijn 2014/53 / EU en de andere toepasselijke richtlijnen voor het product. De volledige tekst van de EU-conformiteitsverklaring is beschikbaar op het volgende internetadres: <http://konform.schwaiger.de>

# SCHWAIGER®



## SECURE 4 YOU

### HERSTELLERINFORMATION

Sehr geehrter Kunde,  
sollten Sie technischen Rat benötigen und Ihr Fachhändler Ihnen nicht weiterhelfen können,  
kontaktieren Sie bitte unseren technischen Support.

### MANUFACUTREER'S INFORMATION

Dear customer  
Should you require any technical support and not be able to get it at your specialist dealer's,  
please contact our technical support team.

### Schwaiger GmbH

Würzburger Straße 17  
90579 Langenzenn

Hotline: +49 (0) 9101 702-199  
[www.schwaiger.de](http://www.schwaiger.de)  
[info@schwaiger.de](mailto:info@schwaiger.de)

### Geschäftszeiten:

Montag bis Freitag: 08:00 - 17:00 Uhr

### Office hours:

Monday to Friday 8 am – 5 pm

Irrtümer, Abweichungen und Änderungen bei den  
technischen Angaben und Abbildungen vorbehalten.

All technical data and illustrations are subject to errors,  
deviations & modifications.



BDA\_HG1000\_a